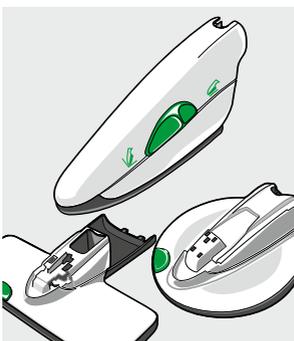
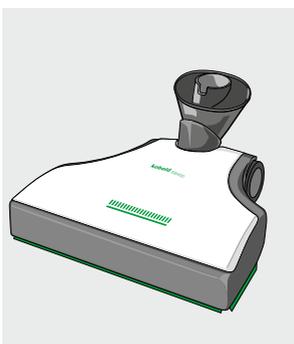


kobold

GEBRAUCHSANLEITUNG KOBOLD VK200 HANDSTAUBSAUGER UND ZUBEHÖR



VORWERK

GA 25641-02 VK200 DE 0519

VORBEMERKUNG

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrem neuen Kobold VK200 Handstaubsauger.

Der leichte und wendige Handstaubsauger wird Sie viele Jahre begleiten und Ihrem Zuhause Glanz und Sauberkeit verleihen.

Mit dem individuellen und praktischen Zubehör werden Sie viel Spaß beim Reinigen Ihres Haushaltes haben.

VOR DEM START

1. Lesen Sie die Gebrauchsanleitung aufmerksam durch, bevor Sie den Kobold VK200 Handstaubsauger und das Zubehör zum ersten Mal benutzen.
2. Bewahren Sie die Gebrauchsanleitung für die zukünftige Nutzung auf. Sie ist ein wichtiger Bestandteil des Handstaubsaugers und muss dem Produkt beiliegen, wenn Sie es anderen Personen überlassen.

ZEICHEN UND SYMBOLE

Am Text finden Sie die aufgeführten Symbole mit folgender Bedeutung:

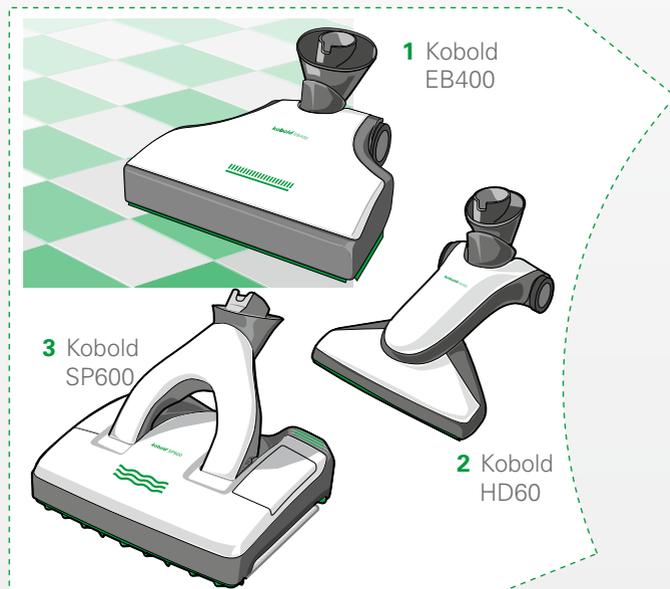
	Warnsymbol und Warnhinweise sind mit diesem Symbol markiert und grau hinterlegt
	Verweis auf den Vorwerk Kundendienst/Support
	Eine Information ist mit diesem Symbol markiert und grau hinterlegt
	Verweis auf die Vorwerk Internetpräsenz

1. 2. 3. Handlungsanweisungen sind nummeriert

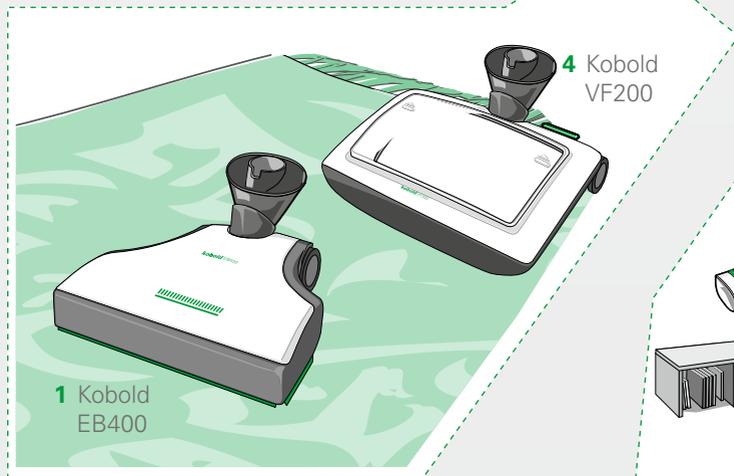
VIELFÄLTIGE ANWENDUNGSMÖGLICHKEITEN

KOBOLD VK200 HANDSTAUBSAUGER, VORSATZGERÄTE UND ZUBEHÖRE

Hartboden



Teppich



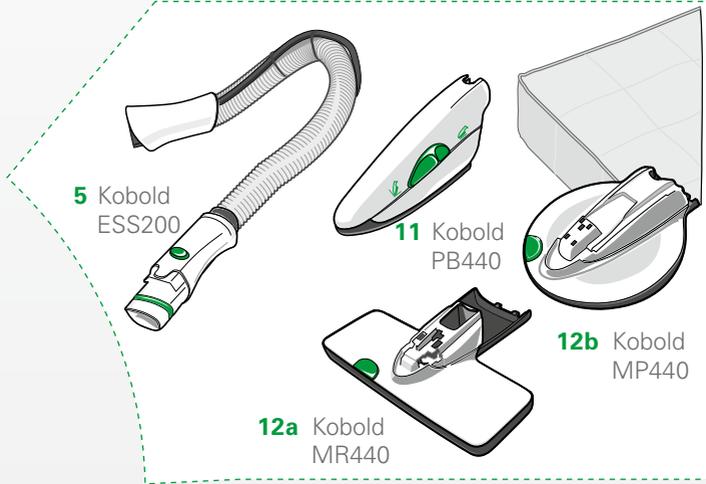
Überboden





Kobold VK200

Matratzen



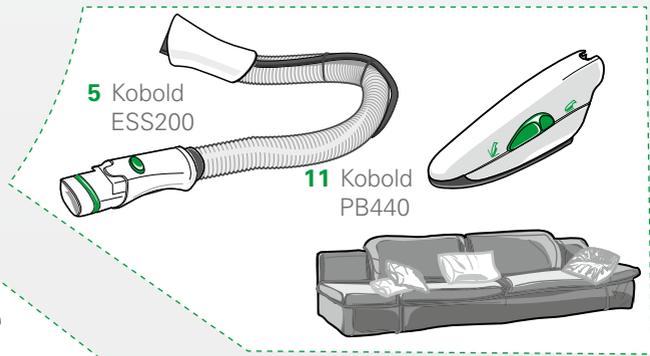
5 Kobold ESS200

11 Kobold PB440

12b Kobold MP440

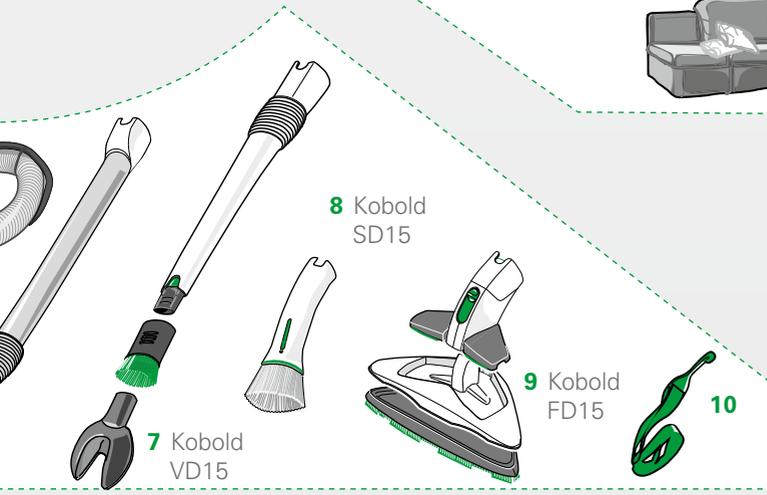
12a Kobold MR440

Polster



5 Kobold ESS200

11 Kobold PB440



7 Kobold VD15

8 Kobold SD15

9 Kobold FD15

10

LEGENDE DER VORSATZGERÄTE UND ZUBEHÖRE KOBOLD VK200 HANDSTAUBSAUGER

Nummer	Hartboden
1	Kobold EB400 Automatik-Elektrobürste – zum Saugen und Reinigen von Hartböden
2	Kobold HD60 Hartbodendüse – zum Saugen von Hartböden
3	Kobold SP600 Saugwischer – zum Saugen und Feuchtreinigen von Hartböden
	Teppich
1	Kobold EB400 Automatik-Elektrobürste – zum Saugen und Reinigen von Teppichböden
4	Kobold VF200 Teppichfrischer – zum Reinigen von Teppichböden
	Überboden
5	Kobold ESS200 Elektrosaugschlauch
6	TR15 Teleskoprohr
7	VD15 Variodüse mit Bohraufsatz und Pinsel
8	SD15 Softdüse
9	FD15 Flexodüse mit Flächenaufsatz
10	Schultergurt
	Polster
5	Kobold ESS200 Elektrosaugschlauch
11	Kobold PB440 Elektro-Polsterbürste
	Matratzen
5	Kobold ESS200 Elektrosaugschlauch
11	Kobold PB440 Elektro-Polsterbürste
12a und 12b	Das Matratzenreinigungsset mit Kobold MR440 Matratzen-Saugaufsatz und Kobold MP440 Matratzen-Frischeraufsatz für die Kobold PB440 Elektro-Polsterbürste – zum Reinigen von Matratzen

Art und Umfang des Zubehörs variieren im Lieferumfang. Zubehör kann optional erworben werden. Die in dieser Gebrauchsanleitung gezeigten Abbildungen dienen zur Veranschaulichung der Funktionen des Kobold VK200 Handstaubsaugers und der Zubehöre. Die Darstellungen können bezüglich der Detaillierung und Proportionen vom tatsächlichen Produkt abweichen.

INHALT

1	FÜR IHRE SICHERHEIT	9
1.1	Bestimmungsgemäße Verwendung	9
1.2	Gefahrenhinweise	12
1.3	Gefahrenstufen	18
2	ERSTE SCHRITTE	19
2.1	Teleskopstiel montieren	19
2.2	Netzanschluss	20
2.2.1	Anschlussleitung einsetzen	20
2.2.2	Zum Video für die Montage der Anschlussleitung	21
2.2.3	Anschlussleitung auf- und abwickeln	22
2.2.4	Anschlussleitung anschließen	22
2.3	Vorsatzgerät ansetzen	23
2.4	Vorsatzgerät abnehmen und wechseln	23
2.5	Parkposition und Saugposition	24
2.5.1	In die Parkposition stellen	24
2.5.2	Kobold VK200 Handstaubsauger rollen	26
2.5.3	In die Saugposition stellen	26
2.5.4	Aufhängen an der Wand	26
2.6	Teleskopstiel einstellen	27
2.7	Kobold VK200 Handstaubsauger tragen	28
2.7.1	Tragen mit dem Tragegriff	28
2.7.2	Tragen mit dem Schultergurt	29
2.8	Ein- und ausschalten, Saugstufe einstellen	30
2.8.1	Einschalten	30
2.8.2	Saugstufe einstellen	30
2.8.3	Funktionstaste	31
2.8.4	Ausschalten	31
2.9	LED-Anzeige, Filtertüten, Motorschutzfilter	31
2.9.1	Filtertüte und Motorschutzfilter	31
2.9.2	LED-Anzeige	32
2.10	Dovina Duftchip	33
2.10.1	Dovina DuftChip einsetzen	33
2.10.2	Dovina Duftchip entnehmen	33
3	BEDIENUNG	34
3.1	Kobold EB400 Automatik-Elektrobürste	35
3.1.1	Betriebsanzeige und Bodenmodus	36
3.1.2	Intelligente Bodentyperkennung	37
3.1.3	Hartboden-/Teppichbodenmodus manuell umschalten	37
3.1.4	Intelligente Bodentyperkennung wieder aktivieren	37
3.1.5	Bodenreinigung	38
3.1.6	Auf Teppich oder textilen Böden	41
3.1.7	Kombination mit älteren Staubsaugermodellen	41
3.2	Kobold VF200 Teppichfrischer	42
3.2.1	Teppichreinigen mit dem Kobold VF200 Teppichfrischer	42
3.2.2	Dosierbehälter füllen	45
3.2.3	Kobosan active dosieren	45
3.2.4	Kobosan active einarbeiten	46
3.2.5	Vorsatzgerät wechseln	46
3.2.6	Kobosan active absaugen	47
3.2.7	Kobold VF200 Teppichfrischer nach dem Gebrauch reinigen	47
3.2.8	Alte Flecken entfernen	49
3.3	Kobold SP600 Saugwischer	50
3.4	Zubehör für den Kobold SP600 Saugwischer	51
3.4.1	Koboclean	51
3.4.2	Kobold MF600 Reinigungstücher	52
3.4.3	Eignung der Kobold MF600 Reinigungstücher für verschiedene Hartbodenarten	53
3.4.4	Kobold SP600 Saugwischer ansetzen	54
3.4.5	Parkposition mit dem Kobold SP600 Saugwischer einrichten und lösen	54
3.4.6	Kobold SP600 Saugwischer betriebsbereit machen	56
3.4.7	Saugwischer ein- und ausschalten	60
3.4.8	Automatische Befeuchtung und Trockenmodus	63
3.4.9	Mit dem Kobold SP600 Saugwischer arbeiten	68
3.4.10	Nach der Arbeit mit dem Kobold SP600 Saugwischer	71
3.5	Kobold PB440 Elektro-Polsterbürste und Kobold MP440/MR440 Matratzenreini- gungsset	72
3.5.1	Polsterreinigung mit der Kobold PB440 Elektro-Polsterbürste	72

3.5.2	Saugkraft regulieren	73	4.4.1	Dichtlippenrahmen prüfen und reinigen	98
3.5.3	Flächen saugen	73	4.4.2	Den Tank reinigen	98
3.5.4	Fugen saugen	73	4.5	Kobold PB440 Elektro-Polsterbürste und Kobold MP440/MR440 Matratzen- reinigungsset	99
3.5.5	Matratzenreinigung mit der Kobold PB440 Elektro-Polsterbürste und dem Kobold MP440/MR440 Matratzenreini- gungsset	74	4.5.1	Kobold PB440 Elektro-Polsterbürste . . .	99
3.5.6	Kobold PB440 Elektro-Polsterbürste Saugschuh abnehmen	75	4.5.2	Kobold MP440 Matratzen-Frischer- aufsatz reinigen	100
3.5.7	Matratzen reinigen	76	4.5.3	Kobold MR440 Matratzen-Saugaufsatz reinigen	101
3.5.8	Kobold MP440 Matratzen-Frischer- aufsatz und Kobold MR440 Matratzen- Saugaufsatz nach dem Gebrauch reinigen	78	4.6	Weiteres Zubehör	101
3.6	Kobold HD60 Hartbodendüse	79	5	STÖRUNGSBEHEBUNG	102
3.6.1	Anwendung	79	5.1	Kobold VK200 Handstaubsauger	102
3.7	Kobold ESS200 Elektrosaugschlauch . .	80	5.2	Kobold EB400 Automatik-Elektrobürste .	105
3.7.1	Kobold ESS200 Elektrosaugschlauch ansetzen	80	5.3	Kobold VF200 Teppichfrischer	107
3.8	Weiteres Zubehör	81	5.4	Kobold SP600 Saugwischer	108
3.8.1	Kobold TR15 Teleskoprohr	81	5.5	Kobold PB440 Elektro-Polsterbürste . .	114
3.8.2	Kobold VD15 Variodüse	83	5.6	Kobold FD15 Flexodüse	115
3.8.3	Kobold SD15 Softdüse	84	6	ENTSORGUNG UND UMWELTSCHUTZ	116
3.8.4	Kobold FD15 Flexodüse	85	6.1	Entsorgung des Gerätes	116
3.8.5	Kobold FD15 Flexodüse komplett	85	6.1.1	Nur für Deutschland: Hinweis zur Altgeräte-Entsorgung	116
3.8.6	Kobold FD15 Flexodüse Oberteil	85	6.2	Entsorgung der Verpackung	116
3.8.7	Kobold FD15 Flexodüse eingeklappt . . .	86	6.3	Informationen zum Umweltschutz	117
3.8.8	Flächenaufsatz	86	6.3.1	Weniger Verpackung	117
4	WARTUNG	87	6.3.2	Energie sparen	117
4.1	Ersatzteile und Verbrauchsmaterialien .	88	6.3.3	Umweltgerechte Produktion	117
4.2	Wartung des Kobold VK200 Handstaub- saugers	89	6.3.4	Wiederverwertbares Material	117
4.2.1	3-in-1-Premium-Filtertüte FP200 auswechseln	89	7	GARANTIE	118
4.2.2	Motorschutzfilter des Kobold VK200 Handstaubsaugers reinigen und/oder auswechseln	91	8	SERVICELEISTUNGEN	118
4.2.3	Anschlussleitung des Kobold VK200 Handstaubsaugers entfernen	93	9	TECHNISCHE DATEN	119
4.3	Kobold EB400 Automatik-Elektrobürste	94			
4.3.1	Prüfen und reinigen	94			
4.3.2	Bürste herausnehmen, reinigen oder wechseln	95			
4.4	Kobold SP600 Saugwischer	97			

EIGNUNG DER VORSATZGERÄTE FÜR FUSSBÖDEN

Teppichart	Kobold EB400	Kobold VF200	Kobold SP600	Kobold HD60
Schlingenauslegware Veloursteppiche	++	++	-	-
Berbersteppiche hochflorige Teppiche (< 1,5 cm) leichte, lose Teppiche Seidenteppiche Sisalböden	+	-	-	-
Fell Flokati lose geknüpftete Teppiche Teppiche mit langen, in sich verdrillten Fasern (Saxony)	-	-	-	-
Hartbodenart				
Holzböden versiegelt/lackiert (Dielen, Parkett)	++	-	++	+
Holzböden geölt/gewachst	+	-	++	+
Nicht versiegelte/unbehandelte Holzböden	-	-	•	+
Korkböden versiegelt	++	-	++	+
Korkböden geölt/gewachst	+	-	•	+
Nicht versiegelte/unbehandelte Korkböden	-	-	•	+
Laminat	++	-	++	+
Elastische Böden (Polyvinylchlorid, Cushion Vinyl, Linoleum)	+	-	++	+
Steinböden (Marmor, Granit, Jura, Kunststein)	+	-	++ ¹⁾	+
Offenporiger/empfindlicher Naturstein (Schiefer, Klinkerplatten)	-	-	+ ¹⁾	+
Tonböden (Terrakotta, Klinker, Ziegeltonplatten)	+	-	++ ¹⁾	+
Keramische glasierte Fliesen und Feinsteinzeug	++	-	++	+
Unbehandelte Fliesenböden	-	-	•	+
Raue Betonböden (Waschbeton)	-	-	-	+

¹⁾ Nur mit Kobold MF600 Reinigungstuch Universal Soft reinigen.

++ hervorragend geeignet

- keinesfalls geeignet

+ sehr gut geeignet

• Nur für Trockenreinigung mit Kobold MF600 Reinigungstuch Dry geeignet. Keinesfalls Feuchtreinigung.

Hinweis!

Beachten Sie die detaillierten Anwendungshinweise in den folgenden Kapiteln.

1 FÜR IHRE SICHERHEIT

Größtmögliche Sicherheit gehört zu den Eigenschaften der Vorwerk Produkte. Die Produktsicherheit des Kobold VK200 Handstaubsaugers und seines Zubehörs kann jedoch nur dann gewährleistet werden, wenn Sie dieses Kapitel beachten.

1.1 BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

Hinweis!

Diese Geräte können von Kindern ab 8 Jahren und darüber und von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben.

Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht durch Kinder ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

KOBOLD VK200 HANDSTAUBSAUGER

Der Handstaubsauger ist ausschließlich für die Staubbeseitigung im häuslichen Bereich bestimmt. Hierzu gehört auch die Benutzung für typische Haushaltsanwendungen in Läden, Büros und ähnlichen Arbeitsumgebungen, in landwirtschaftlichen Betrieben, von Kunden in Hotels, Motels und weiteren ähnlichen Wohnumgebungen sowie in Frühstückspensionen. Der Handstaubsauger darf nur mit dem dazugehörigen Kobold Zubehör verwendet werden.

- Entnehmen Sie der Tabelle „Eignung der Vorsatzgeräte für Fußböden“ auf Seite 8, für welche Teppich- und Hartbodenarten die Vorsatzgeräte geeignet oder nicht geeignet sind.

KOBOLD EB400 AUTOMATIK-ELEKTROBÜRSTE

Die Automatik-Elektrobürste darf nur in Verbindung mit einem Kobold Staubsauger verwendet werden. Sie ist nur zur Reinigung von Böden und Teppichen bestimmt.

Die Automatik-Elektrobürste ist nur zur Anwendung auf den in der Tabelle „Eignung der Vorsatzgeräte für Fußböden“ auf Seite 8 angegebenen Teppich- bzw. Hartbodenarten bestimmt.

Folgende Teppicharten und Beläge dürfen **keinesfalls** mit der Automatik-Elektrobürste gereinigt werden: Felle, Flokati, Teppiche mit langen, in sich verdrillten Fasern (Saxony), lose geknüpfte und lose gewebte Teppiche, extrem hochflorige Teppiche, nicht versiegelte Korkböden, nicht versiegelte Weichholzböden, Belgisch-Granit, empfindliche Natursteinböden, raue Betonböden (z. B. Waschbeton).

KOBOLD VF200 TEPPICHFRISCHER

Der Teppichfrischer darf nur in Verbindung mit einem Kobold Staubsauger verwendet werden. Er ist nur zur Reinigung von Teppichen bestimmt.

Der Teppichfrischer ist nur zur Anwendung auf den in der Tabelle „Eignung der Vorsatzgeräte für Fußböden“ auf Seite 8 angegebenen Teppichbodenarten bestimmt.

Folgende Teppicharten dürfen **keinesfalls** mit dem Teppichfrischer gereinigt werden: hochflorige Teppiche >1,5 cm, Felle, Flokati, Teppiche mit langen, in sich verdrillten Fasern (Saxony), lose geknüpfte und lose gewebte Teppiche, Seidenteppiche.

KOBOLD SP600 SAUGWISCHER

Der Saugwischer darf nur in Verbindung mit einem Kobold Staubsauger verwendet werden. Nutzen Sie Ihren Kobold SP600 Saugwischer ausschließlich für die Hartbodenreinigung im häuslichen Bereich. Betreiben Sie das Gerät ausschließlich bei einer Netzspannung von 220 bis 240 Volt. Er ist zur Anwendung auf den auf Seite 8 angegebenen Hartbodenarten bestimmt. Er ist geeignet für die Anwendung auf Böden, die nach Herstellerangaben feucht gereinigt werden können. Folgende Beläge dürfen **keinesfalls** feucht gereinigt werden: unbehandelte Korkböden, unbehandelte Fliesenböden, unbehandelte Weichholzböden.

KOBOLD PB440 ELEKTRO-POLSTERBÜRSTE

Die Elektro-Polsterbürste darf nur in Verbindung mit einem Kobold Staubsauger und dem entsprechenden Elektrosaugschlauch verwendet werden. Sie ist nur zur Reinigung von Polstermöbeln bestimmt.

KOBOLD MP440/MR440 MATRATZENREINIGUNGSSET

Das Matratzenreinigungsset darf nur in Verbindung mit einem Kobold Staubsauger und der Kobold Elektro-Polsterbürste verwendet werden. Es ist nur zur Reinigung von Matratzen bestimmt.

KOBOLD HD60 HARTBODENDÜSE

Die Hartbodendüse darf nur in Verbindung mit einem Kobold Staubsauger verwendet werden. Die Hartbodendüse ist nur zur Reinigung von glatten Hartböden im häuslichen Bereich bestimmt.

1.2 GEFAHRENHINWEISE

Hinweis!

- Lesen Sie die Gebrauchsanleitung aufmerksam durch, bevor Sie den Kobold VK200 Handstaubsauger und das Zubehör zum ersten Mal benutzen.
- Beachten Sie insbesondere die folgenden Hinweise.
- Bewahren Sie die Gebrauchsanleitung für die zukünftige Nutzung auf. Sie ist ein wichtiger Bestandteil des Handstaubsaugers und muss dem Produkt beiliegen, wenn Sie es anderen Personen überlassen.

Gefahr eines Stromschlags!

- Schalten Sie das Gerät vor allen Umrüst-, Reinigungs- und Wartungsarbeiten immer aus und ziehen Sie den Netzstecker.
- Bevor Sie das Gerät unbeaufsichtigt lassen, schalten Sie das Gerät am Schalter des Kobold VK200 Handstaubsaugers aus und ziehen Sie dann den Netzstecker.
- Ziehen Sie den Netzstecker nie an der Anschlussleitung, sondern am Netzstecker aus der Steckdose.
- Saugen Sie weder Flüssigkeiten oder feuchten Schmutz auf, noch feuchte Fußmatten oder Teppiche ab.
- Benutzen Sie das Gerät nicht in feuchten Umgebungen.
- Benutzen Sie keinesfalls das elektrische Zubehör auf nassen Oberflächen oder in Außenbereichen.
- Reinigen Sie Ihr Gerät oder Ihr elektrisches Zubehör, insbesondere die Elektroanschlüsse des Kobold ESS200 Elektrosaugschlauchs, niemals mit Wasser oder feuchten Reinigern oder mit dem feuchten Reinigungstuch.
- Fahren Sie mit Ihren motorbetriebenen Vorsatzgeräten, der Kobold EB400 Automatik-Elektrobürste und dem Kobold SP600 Saugwischer nie über die Anschlussleitung oder andere auf dem Boden befindliche Kabel.

- Der Kobold SP600 Saugwischer ist nur für die Verwendung auf Fußböden geeignet. Reinigen Sie mit dem Kobold SP600 Saugwischer ausschließlich horizontale Flächen.
- Führen Sie Reparaturen an Ihrem Gerät nie eigenständig aus. Reparaturen an Elektrogeräten dürfen nur vom zuständigen Vorwerk Kundendienst ausgeführt werden.
- Führen Sie keine spitzen Gegenstände in die elektrischen Kontakte ein.
- Verändern Sie die elektrischen Kontakte nicht.
- Tragen Sie das Gerät niemals an der Anschlussleitung.
- Betreiben Sie den Kobold VK200 Handstaubsauger, die elektrisch betriebenen Vorsatzgeräte oder die Anschlussleitung nicht weiter, wenn sie beschädigt sind.
- Stellen Sie sicher, dass die Revisionsklappe des Kobold SP600 Saugwischers frei von Verschmutzungen ist.
- Schalten Sie zu Ihrer Sicherheit den Handstaubsauger bei jedem Tausch des Kobold MF600 Reinigungstuches am Handgriff aus.
- Schütten Sie niemals Flüssigkeiten über das Gerät und halten Sie es niemals unter fließendes Wasser.
- Sollte Wasser in das Gerät gelangt sein, so stellen Sie vor erneuter Inbetriebnahme sicher, dass sowohl der Kobold VK200 Handstaubsauger als auch das Vorsatzgerät vollständig getrocknet sind.
- Setzen Sie sich bei Beschädigungen mit Ihrem Vorwerk Kundendienst in Verbindung.

Warnung! Der Kobold ESS200 Elektrosaugschlauch enthält elektrische Verbindungen.

- Nicht zum Aufsaugen von Wasser verwenden.
- Zu Reinigungszwecken nicht in Wasser tauchen.
- Der Schlauch ist regelmäßig zu überprüfen und darf nicht verwendet werden, wenn er beschädigt ist.

Brandgefahr!

- Saugen Sie keine glühende Asche oder glimmenden Zigarettenstummel auf.

Verbrennungsgefahr!

- Füllen Sie kein heißes oder kochendes Wasser in den Tank des Kobold SP600 Saugwischers.

Explosionsgefahr!

- Saugen Sie keine explosiven oder leicht entflammbaren Stoffe auf.
- Verwenden Sie keine öl-basierten, reizende, lösemittelhaltigen, chlorhaltigen, entzündlichen oder entflammbaren Reinigungsmittel und füllen Sie diese insbesondere nicht in den Tank des Kobold SP600 Saugwischers ein.
- Mischen Sie niemals verschiedene Reinigungs- und Pflegemittel miteinander.

Erstickungsgefahr durch verschluckbare Kleinteile!

- Kontrollieren Sie regelmäßig, ob sich das Reinigungstuch in einem ordnungsgemäßen Zustand befindet und tauschen Sie es gegebenenfalls durch ein neues Reinigungstuch aus.
- Halten Sie Kleinteile wie Dovina Duftchips oder den Deckel der Revisionsöffnung der Kobold HD60 Hartbodendüse von Kindern fern.

Verletzungsgefahr!

- Die Revisionsklappe des Kobold SP600 Saugwischers wird durch einen Magneten geschlossen. Halten Sie den Magneten entfernt von Herzschrittmachern, internen Defibrillatoren oder anderen aktiven Implantaten. Warnen Sie betroffene Menschen.

Verletzungsgefahr durch Unterdruck!

- Saugen Sie niemals Körperteile an. Saugen Sie nicht in der Nähe von Kindern oder Haustieren.
- Saugen Sie kein Kopfhaar an.

Verletzungsgefahr durch Einklemmen!

- Halten Sie Abstand zu den beweglichen Teilen der Vorsatzgeräte.

Verlust der Allergiker-Eignung!

- Benutzen Sie ausschließlich original Kobold Filter und Filtertüten. Verwenden Sie gebrauchte Filtertüten nicht wieder.

Verletzungsgefahr durch scharfkantige Bruchstücke des Kunststoffs!

- Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn die Kunststoffteile durch Stürze oder Stöße beschädigt worden sind. Schützen Sie sich vor scharfkantigen Bruchstücken.

Vorsicht! Verletzungs- und Sturzgefahr!

- Stellen Sie den Kobold VK200 Handstaubsauger in der Parkposition mit dem Vorsatzgerät ausschließlich auf waagerechten Flächen ab.
- Stützen Sie sich niemals auf dem Kobold VK200 Handstaubsauger ab.
- Stellen Sie sich niemals auf die Vorsatzgeräte.

Hinweis! Beschädigungsgefahr durch unsachgemäßen Gebrauch!

- Benutzen Sie ausschließlich original Kobold Produkte.
- Betreiben Sie das Gerät nur mit Wechselspannung und an einem durch einen Fachmann ordnungsgemäß installierten Anschluss.
- Benutzen Sie das Gerät ausschließlich mit der auf dem Typenschild angegebenen Wechselspannung.
- Benutzen Sie das Gerät nur mit eingelegtem Kobold Motorschutzfilter.
- Benutzen Sie das Gerät nur mit einer original 3-in-1-Premium-Filtertüte FP200.
- Verwenden Sie den Kobold SP600 Saugwischer nie ohne Reinigungstuch.
- Stellen Sie vor dem Einschalten sicher, dass sich keine kleinen Steinchen, Granulate wie Katzenstreu oder andere spitze oder scharfkantige Gegenstände unter dem Tuch befinden.
- Arbeiten Sie nie länger als 10 Sekunden auf einer Stelle.
- Lassen Sie den Kobold SP600 Saugwischer niemals für längere Zeit (mehr als 30 Sekunden) mit feuchtem Reinigungstuch auf dem Boden stehen, sonst könnte es bei empfindlichen Böden zu Bodenschädigungen kommen.
- Verwenden Sie ausschließlich original Kobold Reinigungsmittel. Benutzen Sie beim Arbeiten mit dem Kobold SP600 Saugwischer keinesfalls saure Reinigungsmittel (z. B. Essigreiniger) oder hochalkalische Reinigungsmittel (z. B. Chlorbleichlauge).
- Füllen Sie keine polymerhaltigen Reiniger oder Pflegemittel in den Tank des Kobold SP600 Saugwischers.

-
- Bei sensitiven Böden, u. a. nicht dauerhaft versiegelten Böden (geölter Kork, geöltes Parkett, beschichtetes, geöltes Steinzeug), empfiehlt es sich, vorab das Gerät an einer nicht sichtbaren Stelle auszuprobieren, um Bodenbeschädigung vorzubeugen.
 - Führen Sie keine Befeuchtung durch, wenn Sie das Reinigungstuch Kobold MF600 Dry verwenden.
 - Halten Sie Kreditkarten, elektronische Speichermedien und andere Gegenstände, die gegenüber Magnetfeldern empfindlich sind, von der magnetischen Revisionsklappe des Kobold SP600 Saugwischers fern.

Das Gerät erfüllt die Sicherheitsvorschriften des Landes, in dem es durch eine autorisierte Vorwerk Organisation vertrieben wurde. Bei der Verwendung des Gerätes in einem anderen Land kann die Einhaltung örtlicher Sicherheitsstandards nicht garantiert werden. Vorwerk übernimmt deshalb keine Verantwortung für daraus resultierende Sicherheitsrisiken für den Nutzer.

1.3 GEFAHRENSTUFEN

1. Beachten Sie zu Ihrer Sicherheit auch die Gefahrenhinweise, die im Text der folgenden Kapitel stehen.

Die Gefahrenhinweise der folgenden Kapitel erkennen Sie an dem Warnsymbol und/oder an einem Signalwort, das eine Gefahrenstufe anzeigt:

Gefahren- stufe	Warnsymbol	Signalwort	Mögliche Gefahren
3		WARNUNG	– Gefahr eines Stromschlags – Brandgefahr – Explosionsgefahr
2		VORSICHT	– Verletzungsgefahr
1		HINWEIS	– Beschädigungsgefahr durch unsachgemäßen Gebrauch – Gefahr der Sachbeschädigung durch unsachgemäße Anwendung

2 ERSTE SCHRITTE

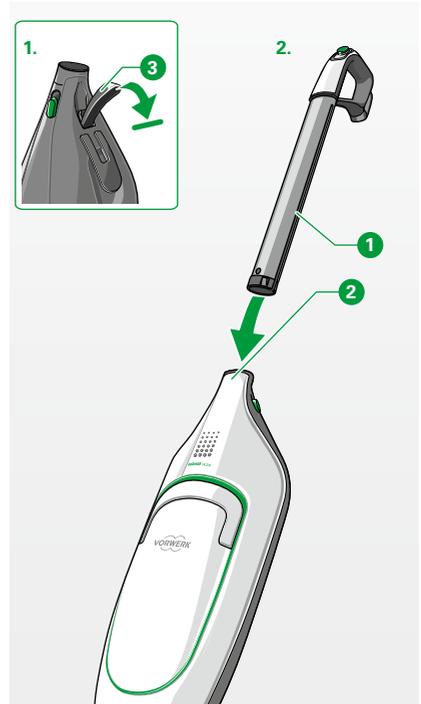
In diesem Kapitel erfahren Sie, wie Sie Ihren Kobold VK200 Handstaubsauger für den Gebrauch einrichten. Sie lernen die Grundfunktionen Ihres Handstaubsaugers und den Umgang mit dem Gerät kennen.

2.1 TELESKOPSTIEL MONTIEREN

Der Teleskopstiel ist im Auslieferungszustand noch nicht am Kobold VK200 Handstaubsauger montiert. Gehen Sie wie folgt vor, um den Teleskopstiel am Handstaubsauger zu montieren:

i Der Teleskopstiel lässt sich am einfachsten montieren, wenn Sie den Handstaubsauger vorher in ein Vorsatzgerät stellen. Wie Sie ein Vorsatzgerät ansetzen, erfahren Sie in Kapitel „2.3 Vorsatzgerät ansetzen“ auf Seite 23.

1. Klappen Sie den Klemmhebel **3** vollständig heraus und halten diesen.
2. Führen Sie den Teleskopstiel **1** bis zum Anschlag in die Öffnung **2** des Handstaubsaugers, bis er hörbar einrastet.
3. Schließen Sie den Klemmhebel **3**.
Der Teleskopstiel ist jetzt fest mit dem Handstaubsauger verbunden und lässt sich nicht mehr vom Handstaubsauger lösen.



2.2 NETZANSCHLUSS

2.2.1 ANSCHLUSSLEITUNG EINSETZEN

WARNUNG

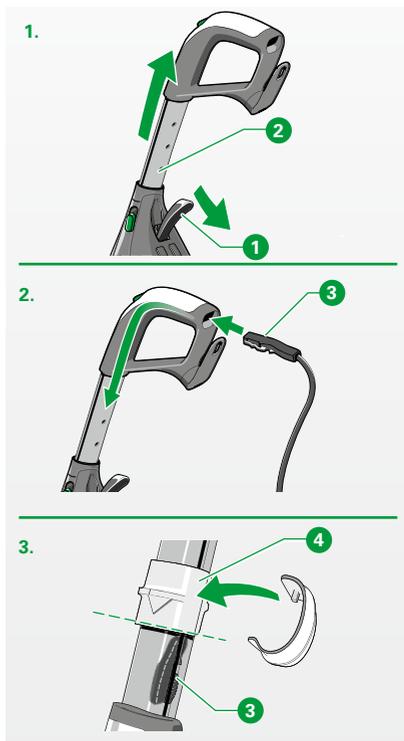
Gefahr eines Stromschlags!

Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie die Anschlussleitung einsetzen.

 Im Lieferumfang Ihres Kobold VK200 Handstaubsaugers ist eine gelbe Montagehilfe enthalten. Diese dient dazu, die Anschlussleitung korrekt in Ihren Handstaubsauger einzusetzen.

Bevor Sie den Kobold VK200 Handstaubsauger zum ersten Mal verwenden, setzen Sie die Anschlussleitung folgendermaßen ein:

1. Klappen Sie den Klemmhebel **1** vollständig aus. Ziehen Sie den Teleskopstiel **2** ein Stück heraus. Stellen Sie den Klemmhebel **1** dann wieder fest.
2. Führen Sie die Anschlussleitung **3** mit der Rastnase nach links durch die Öffnung am Staubsaugergriff. Fädeln Sie die Anschlussleitung ein Stück ein. *Die Anschlussleitung ist nun seitlich am Teleskopstiel sichtbar.*
3. Befestigen Sie die gelbe Montagehilfe **4** oberhalb der Anschlussleitung **3** am Teleskopstiel. Der Pfeil auf der gelben Montagehilfe zeigt nach unten.



4. Klappen Sie den Klemmhebel **1** erneut vollständig aus.

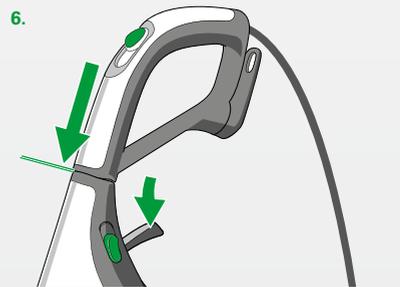
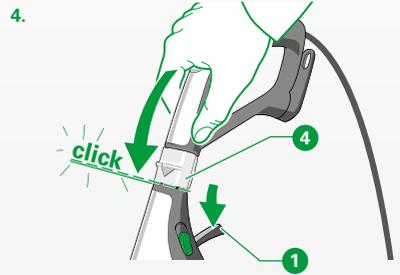
Fassen Sie den Griff des Handstaubsaugers. Schieben Sie mithilfe des Griffes die gelbe Montagehilfe **4** nach unten zum Handstaubsauger. Drücken Sie kräftig nach unten, bis Sie ein Klicken hören.

5. Entfernen Sie die gelbe Montagehilfe **4**.

6. Schieben Sie den Teleskopstiel vollständig in den Handstaubsauger.

Die Anschlussleitung ist nun vollständig montiert und der Handstaubsauger einsatzbereit.

i Lassen Sie die Anschlussleitung nach dem Einsetzen dauerhaft im Gerät stecken. Entfernen Sie die Anschlussleitung erst, falls Sie sie austauschen müssen (siehe „4.2.3 Anschlussleitung des Kobold VK200 Handstaubsaugers entfernen“ auf Seite 93).



2.2.2 ZUM VIDEO FÜR DIE MONTAGE DER ANSCHLUSSLEITUNG

QR-Code mit dem Smartphone oder Tablet scannen. Sie werden automatisch zum Video geleitet. Oder besuchen Sie www.kobold-worldwide.com/vk200/



2.2.3 ANSCHLUSSLEITUNG AUF- UND ABWICKELN

⚠️ WARNUNG

Gefahr eines Stromschlags!

- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie die Anschlussleitung aufwickeln!

⚠️ VORSICHT

Gefahr der Beschädigung elektrischer Teile!

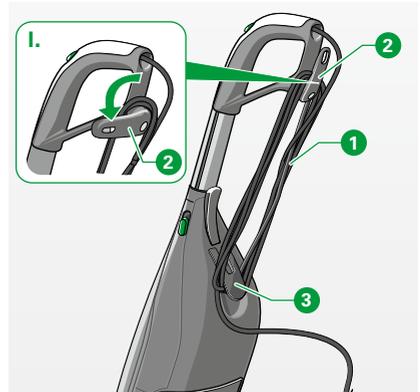
- Achten Sie darauf, Gerät und Anschlussleitung beim Aufwickeln nicht zu beschädigen.

Wenn Sie den Handstaubsauger nicht verwenden, wickeln Sie die Anschlussleitung auf.

1. Wickeln Sie die Anschlussleitung **1** um den Kabelhalter **3** am Handstaubsauger und um den Kabelhalter am Griff **2**.

Wenn Sie den Handstaubsauger wieder verwenden, wickeln Sie die Anschlussleitung ab.

1. Um die Anschlussleitung abzuwickeln, drehen Sie den Kabelhalter **2** zur Seite (I.)
Die Anschlussleitung löst sich aus der Aufwicklung.
2. Drehen Sie den Kabelhalter **2** anschließend wieder zurück in die senkrechte Position.



2.2.4 ANSCHLUSSLEITUNG ANSCHLIESSEN

1. Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose.

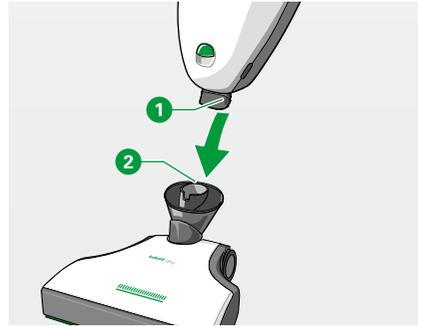
2.3 VORSATZGERÄT ANSETZEN

Zur Reinigung Ihres Fußbodens können Sie eines der folgenden Vorsatzgeräte verwenden:

- Kobold EB400 Automatik-Elektrobürste
- Kobold VF200 Teppichfrischer
- Kobold SP600 Saugwischer
- Kobold HD60 Hartbodendüse

Das Ansetzen funktioniert bei den vier Vorsatzgeräten auf die gleiche Weise:

1. Stecken Sie den Anschlussstutzen **1** des Handstaubsaugers in das Gelenk am Vorsatzgerät **2**.
2. Achten Sie darauf, dass der Anschlussstutzen hörbar im Gelenk einrastet.



2.4 VORSATZGERÄT ABNEHMEN UND WECHSELN

Um das Vorsatzgerät wieder von Ihrem Kobold VK200 Handstaubsauger abzunehmen, stehen Ihnen zwei Möglichkeiten zur Verfügung:

1. Entriegeln Sie das Vorsatzgerät oben am Teleskopstiel, indem Sie den Schalter **1** nach oben schieben.
- oder
2. Drücken Sie den Schalter unten am Saugstutzen **2** nach oben, um das Vorsatzgerät **3** zu entriegeln.

Nach dem Entriegeln können Sie das Vorsatzgerät vom Handstaubsauger abnehmen.



2.5 PARKPOSITION UND SAUGPOSITION

In Verbindung mit einem Vorsatzgerät können Sie Ihren Kobold VK200 Handstaubsauger entweder in der Saugposition verwenden oder in die Parkposition stellen.

2.5.1 IN DIE PARKPOSITION STELLEN

VORSICHT

Verletzungs- und Sturzgefahr!

Die Parkposition dient zum Abstellen des Gerätes nach Abschluss oder während einer Unterbrechung der Saugarbeiten.

- Stellen Sie den Kobold VK200 Handstaubsauger in der Parkposition mit dem Vorsatzgerät ausschließlich auf waagerechten Flächen ab.
- Stützen Sie sich niemals auf dem Kobold VK200 Handstaubsauger ab.
- Stellen Sie sich niemals auf die Vorsatzgeräte.

HINWEIS

Beschädigungsgefahr durch eigenständiges Anlaufen des Gerätes.

- Beachten Sie, dass der Kobold VK200 Handstaubsauger von selbst anläuft, wenn Sie ihn aus der Parkposition nehmen und dieser zuvor nicht am Hauptschalter ausgeschaltet worden ist.

Die Parkposition dient der Aufbewahrung Ihres Handstaubsaugers, wenn Sie ihn nicht benutzen. Außerdem können Sie ihn in dieser Position „zwischenparken“, wenn Sie den Reinigungsvorgang kurz unterbrechen möchten. In der Parkposition steht das Gerät aufrecht und standfest auf dem Boden.

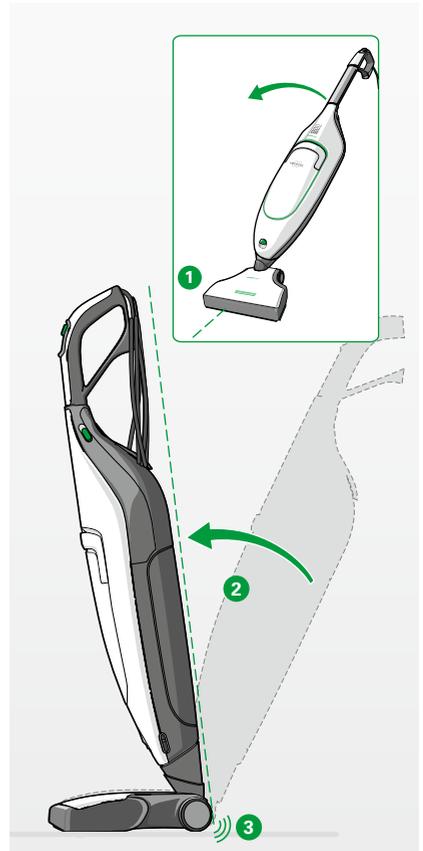
Sie können die Parkposition nur einstellen, wenn der Handstaubsauger gerade nach vorne zeigt.

1. Drehen Sie den Handstaubsauger dazu über das Gelenk, sodass er und das Vorsatzgerät, z. B. die Automatik-Elektrobürste ①, genau nach vorne ausgerichtet sind.

Die Parkposition kann jetzt eingestellt werden.

2. Stellen Sie den Teleskopstiel nach vorn ②, sodass er senkrecht steht und hörbar im Gelenk einrastet ③.
3. Falls Sie Ihren Handstaubsauger längere Zeit nicht nutzen, ziehen Sie den Netzstecker und verstauen Sie das Gerät ordnungsgemäß.

i Wenn Sie den Kobold VK200 Handstaubsauger mit der Kobold EB400 Automatik-Elektrobürste, dem Kobold SP600 Saugwischer oder dem Kobold VF200 Teppichfrischer in die Parkposition stellen und nicht über den Hauptschalter ausgeschaltet haben, schaltet der Handstaubsauger automatisch das Gebläse aus und die Bürste der EB400/des VF200 oder die Tuchträgerplatte des SP600 wird gestoppt. Die LED-Anzeige und die Kontrollleuchte des Vorsatzgerätes leuchten dabei weiter.



2.5.2 KOBOLD VK200 HANDSTAUBSAUGER ROLLEN

In der Parkposition **1** können Sie das Gerät bequem rollend transportieren, um es an unterschiedliche Stellen zu bewegen:

1. Kippen Sie dafür das Gerät in der Parkposition nach hinten **2**, sodass es auf den Rollen steht.
2. Bewegen Sie es auf den Rollen in die gewünschte Richtung **3**.



2.5.3 IN DIE SAUGPOSITION STELLEN

In der Saugposition ist der Handstaubsauger frei beweglich, und das Gerät kann auf dem Boden in alle Richtungen gelenkt werden.

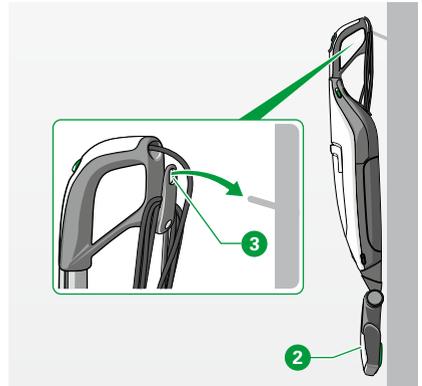
1. Halten Sie das Vorsatzgerät mit dem Fuß fest **1** und kippen Sie den Teleskopstiel zurück **2**, sodass er hörbar aus der Parkposition ausrastet. *Das Vorsatzgerät lässt sich nun wieder in alle Richtungen bewegen.*



2.5.4 AUFHÄNGEN AN DER WAND

Um den Handstaubsauger zu verstauen, können Sie ihn an die Wand hängen.

1. Lassen Sie das Gerät dabei in der Saugposition.
2. Hängen Sie das Gerät mit der oberen Öffnung des Kabelhalters **3** an die Wand. *Das Vorsatzgerät hängt dabei nach unten **2**.*



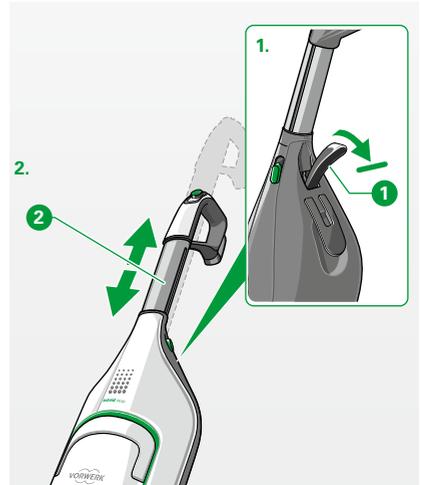
2.6 TELESKOPSTIEL EINSTELLEN

VORSICHT

Gefahr der Beschädigung elektrischer Teile!

- Vergewissern Sie sich, dass die Anschlussleitung im Kabelkanal frei beweglich ist, wenn Sie den Stiel teleskopieren.
- Halten Sie die Anschlussleitung beim Teleskopieren nicht fest.
- Stellen Sie sicher, dass sich die Anschlussleitung im Kabelkanal des Stiels nicht staucht.

1. Klappen Sie den Klemmhebel **1** bis zum Anschlag heraus und halten diesen.
2. Stellen Sie den Teleskopstiel **2** auf die gewünschte Höhe ein.
3. Schließen Sie den Klemmhebel **1**, um den Teleskopstiel **2** festzustellen.
4. Drücken oder ziehen Sie leicht am Teleskopstiel **2**, bis Sie ein Klicken hören.
Der Teleskopstiel ist nun fest eingerastet und einsatzbereit.
5. Um den Handstaubsauger zu verstauen (oder um ihn für Reinigungsarbeiten oberhalb des Bodens zu verwenden), stellen Sie den Teleskopstiel wieder ganz nach unten.



2.7 KOBOLD VK200 HANDSTAUBSAUGER TRAGEN

⚠️ WARNUNG

Gefahr eines Stromschlags!

- Tragen Sie den Kobold VK200 Handstaubsauger niemals an der Anschlussleitung.

1. Schieben Sie den Teleskopstiel vor dem Tragen vollständig in das Gerät.

2.7.1 TRAGEN MIT DEM TRAGEGRIFF

⚠️ VORSICHT

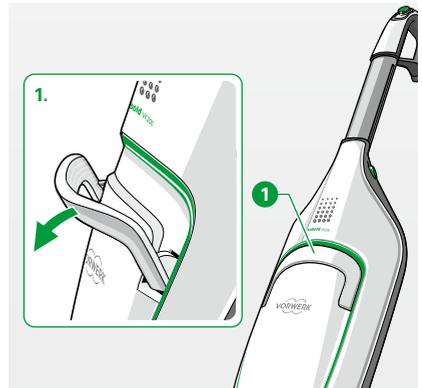
Verletzungsgefahr durch nicht eingerasteten Tragegriff!

Rastet der Tragegriff nicht richtig in die Trageposition ein, kann dieser Ihre Finger einklemmen.

- Achten Sie darauf, dass der Tragegriff richtig einrastet, bevor Sie den Kobold VK200 Handstaubsauger tragen.

Um den Handstaubsauger am Tragegriff zu tragen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Schwenken Sie den integrierten Tragegriff **1** bis zum Anschlag nach außen.
2. Ziehen Sie den Tragegriff **1** nach oben.
3. Wenn Sie den Griff wieder loslassen, führt ihn eine Feder zurück in die Ausgangsposition.



2.7.2 TRAGEN MIT DEM SCHULTERGURT

HINWEIS

Beschädigungsgefahr durch Herunterfallen!

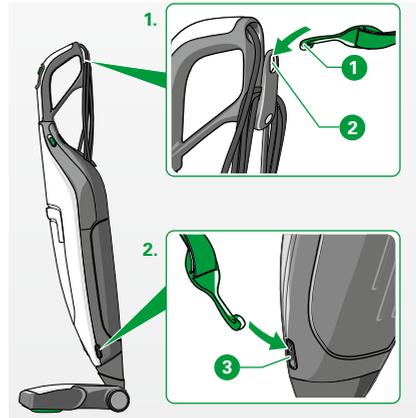
Der Tragegurt kann sich lösen, dadurch kann der Kobold VK200 Handstaubsauger herabfallen.

- Achten Sie darauf, dass der Tragegurt sicher am Handstaubsauger und an der Öse des Griffs befestigt ist.

Um den Handstaubsauger in Bereichen oberhalb des Bodens zu verwenden, können Sie ihn mit dem Schultergurt tragen:

1. Haken Sie ein Ende des Schultergurtes **1** in die Aufhängeöse am Griff **2**.
2. Haken Sie das andere Ende des Schultergurtes in eine der beiden seitlichen Ösen **3** des Handstaubsaugers.

i Der Schultergurt ist separat erhältlich und nicht im Lieferumfang des Kobold VK200 Handstaubsaugers enthalten.



2.8 EIN- UND AUSSCHALTEN, SAUGSTUFE EINSTELLEN

2.8.1 EINSCHALTEN

1. Schalten Sie den Kobold VK200 Handstaubsauger ein, indem Sie den Hauptschalter **1** von Position **2** nach vorn schieben **3**.

2.8.2 SAUGSTUFE EINSTELLEN

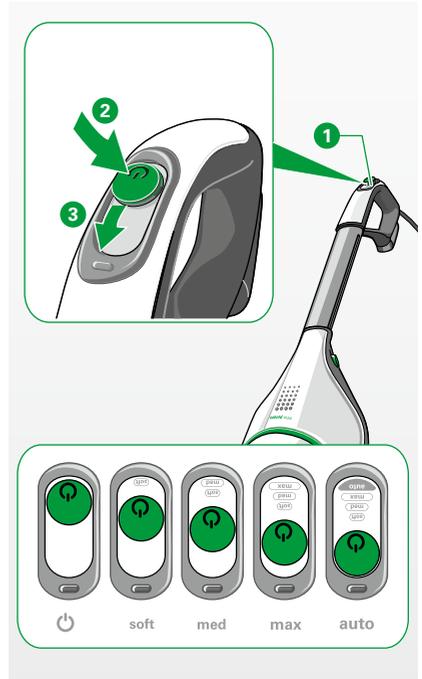
Grundsätzlich empfehlen wir die Saugstufe auto (automatische Saugleistung).

i Bei der Verwendung der Kobold EB400 Automatik-Elektrobürste erfolgt die Regulierung der Saugleistung automatisch, wenn Sie die Saugstufe auto über den Hauptschalter **1** eingestellt haben.

1. Stellen Sie manuell die Stufen der Saugleistung mit dem Hauptschalter **1** wie folgt ein:

auto automatische Saugleistung (empfohlen)
 soft minimale Leistung
 med mittlere Leistung
 max maximale Leistung

i Wir empfehlen, bei allen Vorsatzgeräten mit der Saugstufe auto zu saugen. Die weiteren Saugstufen sind speziell auf besondere Anwendungen abgestimmt. Sie finden diese in den Kapiteln zu den Vorsatzgeräten.



2.8.3 FUNKTIONSTASTE

i Die Funktionstaste **1** ist nur aktiv bei der Verwendung der Kobold EB400 Automatik-Elektrobürste oder dem Kobold SP600 Saugwischer.

FUNKTIONSTASTE BEI DER KOBOLD EB400 AUTOMATIK-ELEKTROBÜRSTE

Erfahren Sie in Kapitel „3.1.1 Betriebsanzeige und Bodenmodus“ auf Seite 36, wie Sie über die Funktionstaste die Bodenerkennung ein- und umstellen.

FUNKTIONSTASTE BEIM KOBOLD SP600 SAUGWISCHER

Erfahren Sie in Kapitel „3.4.8 Automatische Befeuchtung und Trockenmodus“ auf Seite 63, wie Sie beim Kobold SP600 Saugwischer die Befeuchtung steuern.

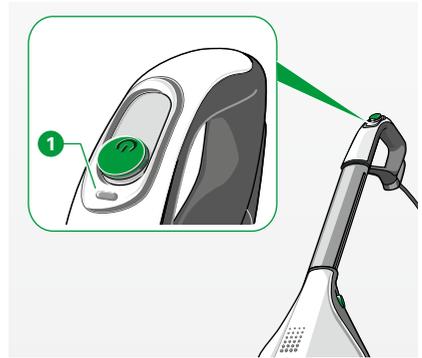
2.8.4 AUSSCHALTEN

1. Um den Handstaubsauger auszuschalten, schieben Sie den Hauptschalter ganz nach hinten.

2.9 LED-ANZEIGE, FILTERTÜTEN, MOTORSCHUTZFILTER

2.9.1 FILTERTÜTE UND MOTORSCHUTZFILTER

Im Auslieferungszustand ist bereits eine 3-in-1-Premium-Filtertüte FP200 und der Motorschutzfilter in Ihrem Handstaubsauger eingesetzt. Erfahren Sie im Kapitel „4.2.1 3-in-1-Premium-Filtertüte wechseln“ (Kapitel „4.2.1 3-in-1-Premium-Filtertüte FP200 austauschen“ auf Seite 89) und den Motorschutzfilter austauschen oder reinigen (Kapitel „4.2.2 Motorschutzfilter des Kobold VK200 Handstaubsaugers reinigen und/oder austauschen“ auf Seite 91).



Der Filterdeckel ① des Handstaubsaugers ist mit einer Deckelsperre ausgestattet. Er lässt sich ohne eingesezte 3-in-1-Premium-Filtertüte nicht schließen.



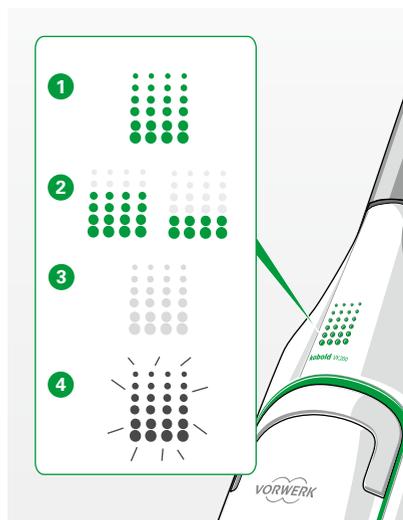
HINWEIS

Beschädigungsgefahr durch gewaltsames Schließen des Filterdeckels.

- Schließen Sie den Filterdeckel nicht gewaltsam.
- Benutzen Sie das Gerät nur mit einer korrekt eingesetzten original 3-in-1-Premium-Filtertüte FP200 von Vorwerk.

2.9.2 LED-ANZEIGE

Die LED-Anzeige ① mit 6 Leuchtzeihen informiert Sie, wann Sie die 3-in-1-Premium-Filtertüte wechseln müssen oder ob eine Störung vorliegt:



LED-Anzeige	Status/Zustand der 3-in-1-Premium-Filtertüte FP200
① Alle Reihen leuchten grün.	Filtertüte ist leer.
② 4 bzw. 2 Reihen leuchten grün.	Filtertüte füllt sich (noch kein Wechsel erforderlich).
③ Alle Reihen leuchten gelb.	Filtertüte muss gewechselt werden (siehe Kapitel „4.2.1 3-in-1-Premium-Filtertüte FP200 auswechseln“ auf Seite 89).
④ Alle Reihen blinken rot.	Störfall (siehe Kapitel „5 Störungsbehebung“ auf Seite 102).

i Es ist abhängig vom aufgesaugten Füllgut, wann die LED-Anzeige einen Wechsel der Filtertüte empfiehlt. Wurde viel feiner Staub aufgesaugt, verstopfen die Poren der Filtertüte schneller. Somit kann ein Wechsel der Filtertüte erforderlich sein, auch, wenn die Filtertüte noch nicht voll gefüllt erscheint. Bei größerem Füllgut hingegen ist ein Wechsel eventuell erst bei prall gefüllter Filtertüte erforderlich.

2.10 DOVINA DUFTCHIP

VORSICHT

Erstickungsgefahr durch Verschlucken von Kleinteilen!

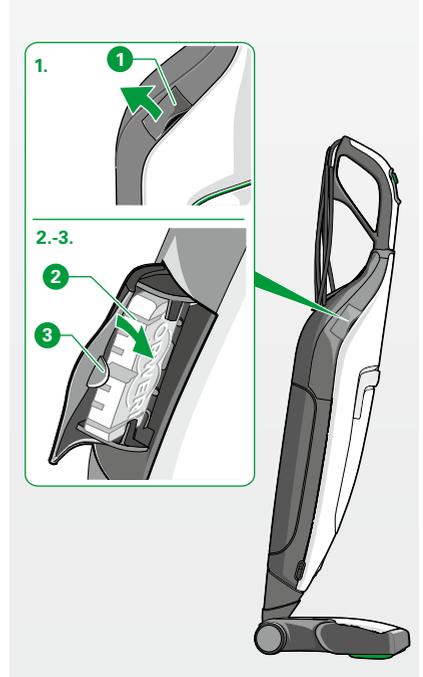
- Halten Sie Kleinteile wie Dovina Duftchips von Kindern fern.

2.10.1 DOVINA DUFTCHIP EINSETZEN

1. Nehmen Sie den Dovina Duftchip aus der Verpackung.
2. Öffnen Sie die Klappe **1** des Dovina Schachtes des Handstaubsaugers.
3. Setzen Sie den Dovina Duftchip **2** mit seiner breiten Seite auf der Innenseite der Klappe bis zum Anschlag ein.
4. Stellen Sie sicher, dass der Dovina Duftchip **2** hinter der Rippe **3** sitzt.
5. Schließen Sie die Klappe **1**.

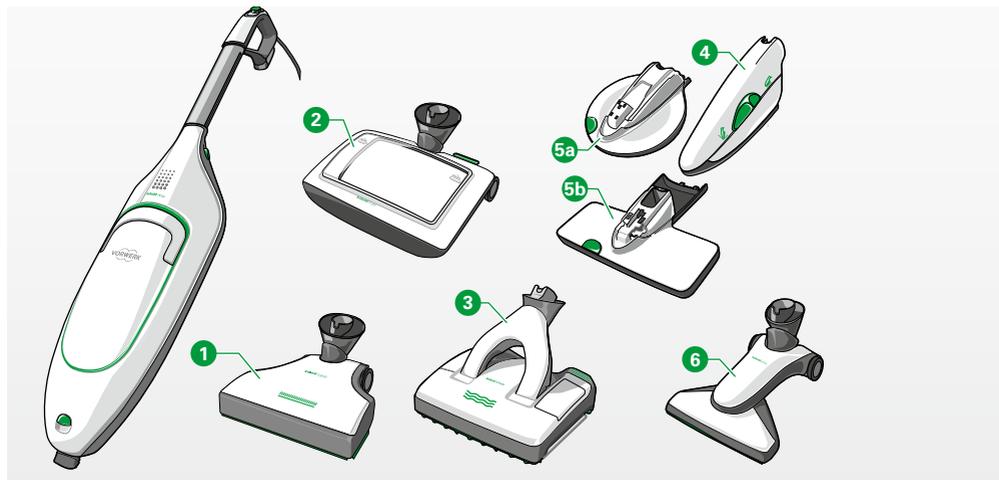
2.10.2 DOVINA DUFTCHIP ENTNEHMEN

1. Öffnen Sie die Klappe **1** des Dovina Schachtes des Handstaubsaugers.
2. Fassen Sie den Dovina Duftchip rechts und links an und drücken Sie ihn von der Klappe weg, um ihn herauszuziehen.
3. Gebrauchte Dovina Duftchips können Sie über den Restmüll entsorgen.



3 BEDIENUNG

Je nachdem, welches Vorsatzgerät oder welches Zubehör Sie verwenden, fahren Sie mit einem der folgenden Kapitel fort:



Vorsatzgerät	Anwendungsfall	Kapitel/Seite
1 Kobold EB400 Automatik-Elektrobürste	Saugen und Reinigen von Teppichen und Hartböden	Seite 35
2 Kobold VF200 Teppichfrischer	Reinigen von Teppichen mit Kobosan	Seite 42
3 Kobold SP600 Saugwischer	Saugen und Feuchtreinigen von Hartböden	Seite 50
4 Kobold PB440 Elektro-Polsterbürste	Saugen von Polsterflächen und Polsterfugen	Seite 72
5a Kobold PB440 Elektro-Polsterbürste kombiniert mit 5b Kobold MP/MR440 Matratzenreinigungsset	Reinigen und Saugen von Matratzen mit Lavenia	Seite 72
6 Kobold HD60 Hartbodendüse	Saugen von glatten Hartböden	Seite 79
Weiteres Zubehör	Saugen von Möbelflächen, Ecken, Fugen u. a.	Seite 81

3.1 KOBOLD EB400 AUTOMATIK-ELEKTROBÜRSTE

Die Automatik-Elektrobürste saugt auf Teppichen und Hartböden gleichermaßen leistungsstark. Für die besonders gründliche Teppichreinigung hat die Automatik-Elektrobürste einen eigenen Motor, der die integrierte Rundbürste antreibt. Das Bild zeigt die Automatik-Elektrobürste und ihre Bedienelemente.

Die Automatik-Elektrobürste mit ihrer vielseitigen Funktionalität ist auf den meisten Böden einsetzbar.

1. Überzeugen Sie sich dennoch vor der Verwendung der Automatik-Elektrobürste davon, dass das Gerät für Ihren Boden geeignet ist (siehe Tabelle auf Seite 8).

WARNUNG

Gefahr eines Stromschlags!

- Fahren Sie mit Ihrer Kobold EB400 Automatik-Elektrobürste nie über die Anschlussleitung oder andere auf dem Boden befindliche Kabel.

VORSICHT

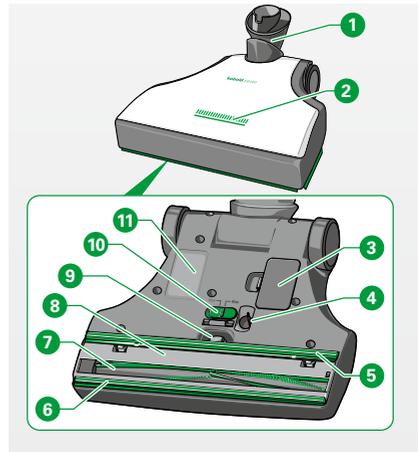
Verletzungsgefahr durch Einklemmen!

- Halten Sie Abstand zu beweglichen Teilen der Kobold EB400 Automatik-Elektrobürste.

HINWEIS

Beschädigungsgefahr durch unsachgemäßen Gebrauch!

- Vermeiden Sie längeres Arbeiten mit dem Gerät auf einer Stelle.
- Vermeiden Sie das Einsaugen loser Teppiche/Fransen.



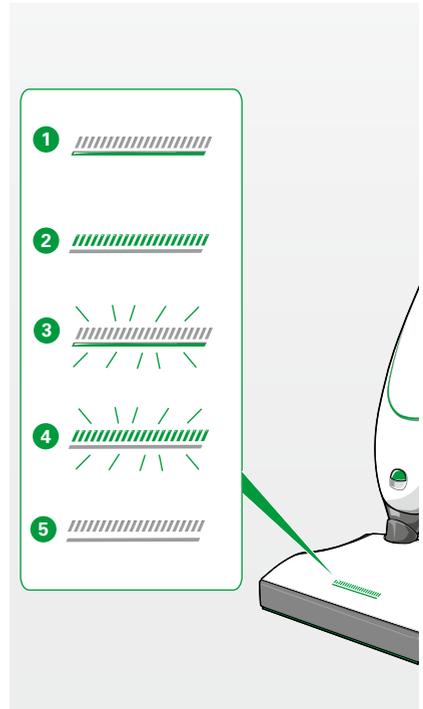
Legende

- | | |
|----|--------------------------------------|
| 1 | Gelenk |
| 2 | Betriebsanzeige
Teppich/Hartboden |
| 3 | Revisionsklappe |
| 4 | Ultraschall-Sensor |
| 5 | Hintere Dichtlippe |
| 6 | Vordere Dichtlippe |
| 7 | Rundbürste |
| 8 | Bodenplatte |
| 9 | Stützrolle |
| 10 | Umschaltung (flex/fine) |
| 11 | Typenschild |

3.1.1 BETRIEBSANZEIGE UND BODENMODUS

Für die Bodenreinigung mit der Automatik-Elektrobürste stehen Ihnen vier Betriebsarten zur Verfügung. Die gewählte Betriebsart wird jeweils auf der Betriebsanzeige angezeigt:

LED-Anzeige	Betriebsart
<p>1 der Balken leuchtet kontinuierlich</p>	<p>Automatischer Hartbodenmodus Die Automatik-Elektrobürste hat durch die intelligente Bodentyperkennung einen Hartboden erkannt und saugt automatisch im Hartbodenmodus.</p>
<p>2 die Fransen leuchten kontinuierlich</p>	<p>Automatischer Teppichbodenmodus Die Automatik-Elektrobürste hat durch die intelligente Bodentyperkennung einen Teppichboden erkannt und saugt automatisch im Teppichbodenmodus.</p>
<p>3 der Balken blinkt langsam</p>	<p>Manueller Hartbodenmodus Sie haben über die Funktionstaste am Griff des Handstaubsaugers manuell in den Hartbodenmodus geschaltet.</p>
<p>4 die Fransen blinken langsam</p>	<p>Manueller Teppichbodenmodus Sie haben über die Funktionstaste am Griff des Handstaubsaugers manuell in den Teppichbodenmodus geschaltet.</p>
<p>5 LED-Anzeige erloschen</p>	<p>Bürstenmodus deaktiviert Längeres Drücken (ca. 5 Sek.) der Funktionstaste 1 am Griff des Handstaubsaugers deaktiviert die Automatik-Elektrobürste. Dies empfiehlt sich beispielsweise für hochflorige oder sehr dicke Teppiche. Erneutes längeres Drücken (ca. 5 Sek.) der Funktionstaste 1 reaktiviert den Bürstenmodus.</p>



3.1.2 INTELLIGENTE BODENTYPERKENNUNG

Die Automatik-Elektrobürste verfügt über eine intelligente Bodentyperkennung. Über einen Sensor erkennt die Automatik-Elektrobürste den zu reinigenden Bodentyp und stellt sich selbstständig für den Saugvorgang auf die verschiedenen Bodentypen ein: Hartboden oder Teppichboden.

Die Automatik-Elektrobürste startet mit der intelligenten Bodentyperkennung, sobald Sie den Handstaubsauger mit dem Hauptschalter einschalten.

3.1.3 HARTBODEN-/TEPPICHBODENMODUS MANUELL UMSCHALTEN

Sie können den Bodenmodus über die Funktionstaste **1** am Handgriff des Handstaubsaugers auch manuell einstellen.

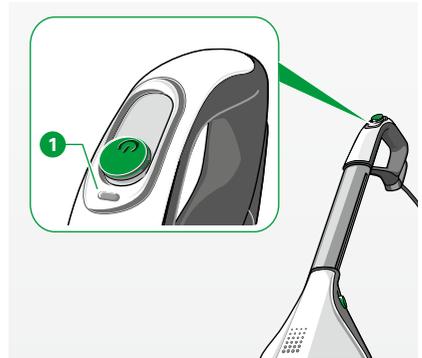
1. Wählen Sie entsprechend der Tabelle auf Seite 40 die richtige Saugstufe für Ihren Boden.
2. Drücken Sie die Funktionstaste **1** am Hauptschalter des Handstaubsaugers, um zwischen dem Hartbodenmodus und dem Teppichbodenmodus zu wechseln.

Die Betriebsanzeige (Bild auf Seite 37) blinkt, solange Sie den Modus manuell eingestellt haben.

3.1.4 INTELLIGENTE BODENTYPERKENNUNG WIEDER AKTIVIEREN

Wenn Sie die Betriebsart einmal manuell umgestellt haben, ist die intelligente Bodentyperkennung deaktiviert.

1. Aktivieren Sie die Automatikfunktion wieder, indem Sie den Handstaubsauger aus- und wieder einschalten.



3.1.5 BODENREINIGUNG

VORSICHT

Verletzungsgefahr durch herausgeschleudertes Sauggut!

- Vermeiden Sie das abrupte Aufsetzen des Gerätes auf losem Grobgut (z. B. Glassplitter), besonders in Augenhöhe.
- Schalten Sie den Kobold VK200 Handstaubsauger aus, bevor Sie die Kobold EB400 Automatik-Elektrobürste anheben.

HINWEIS

Beschädigungsgefahr durch unsachgemäßen Gebrauch!

- Vermeiden Sie längeres Arbeiten mit dem Gerät auf einer Stelle.
- Vermeiden Sie das Einsaugen loser Teppiche/Fransen.

UMSTELLUNG FLEX/FINE

Einstellung flex	Ihre Automatik-Elektrobürste ist für das tägliche Saugen optimal voreingestellt mit der Einstellung flex.
Einstellung fine	Speziell für das Saugen von feinem Schmutz aus Fugen und Ritzen können Sie die Automatik-Elektrobürste umstellen. In der Einstellung fine erzielen Sie die größte Staubaufnahme, z. B. aus einem Dielenboden mit vielen Fugen.

VORSICHT

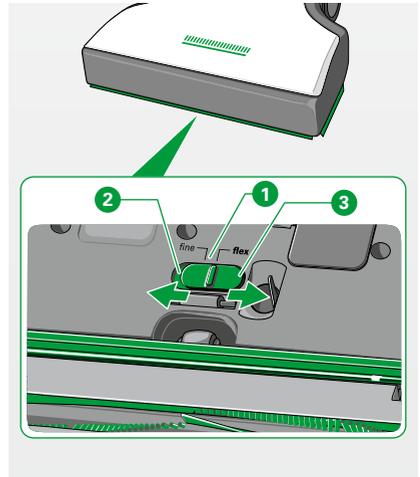
Verletzungsgefahr durch rotierende Bürste!

- Schalten Sie den Kobold VK200 Handstaubsauger immer am Hauptschalter aus, bevor Sie die Umstellung auf der Unterseite der Kobold EB400 Automatik-Elektrobürste vornehmen.

1. Schalten Sie den Handstaubsauger am Hauptschalter aus.
Die Automatik-Elektrobürste schaltet dabei automatisch in den Teppichbodenmodus.
2. Bewegen Sie den Schieber **1** auf der Geräteunterseite auf die Position **2** (fine) für Feinstaub aus Fugen oder auf die Position **3** (flex) für das Saugen von Grobgut auf glatten Böden.

 Grundsätzlich empfehlen wir die Einstellung flex. Die Einstellung fine wählen Sie nur bei Fußböden mit großen Fugen oder Ritzen (wie z. B. Dielenböden).

 Wenn sich die Kobold EB400 Automatik-Elektrobürste im Hartbodenmodus befindet, lässt sich der Schieber nicht betätigen. Schalten Sie in diesem Fall den Kobold VK200 Handstaubsauger am Hauptschalter ein und wieder aus, um die Automatik-Elektrobürste in den Teppichbodenmodus umzustellen.



TIPPS ZUM BÜRSTSAUGEN

Grundsätzlich empfehlen wir, mit der Saugstufe auto zu saugen. In dieser Saugstufe sorgt die vollautomatische Schiebekraftregulierung für einen leichtgängigen, an den Boden angepassten Schiebenaufwand. Die weiteren Saugstufen sind speziell auf besondere Teppicharten abgestimmt:

Saugstufe	mit Normalfunktion für die Bodenarten
soft (50 W)	<ul style="list-style-type: none"> – leichte, lose Teppiche, Fußmatten – Seidenteppiche – Teppiche mit Fransen – empfindliche hochflorige Teppiche – hochflorige Teppiche – besonders dichte Veloursteppiche
auto oder med, max	<ul style="list-style-type: none"> – Hartböden – Treppen – Sisalböden

1. Verwenden Sie Saugstufe max für sehr stark mit Feinstaub verschmutzte Teppichböden.
2. Verwenden Sie die Automatik-Elektrobürste grundsätzlich mit aktivierter Bodentyperkennung.
3. Stellen Sie die Saugstufe entsprechend der Tabelle richtig ein.
4. Falls Sie einen empfindlichen Boden noch scho-
nender bürstsaugen wollen, aktivieren Sie den
Hartbodenmodus bereits vor dem Befahren der
Fläche mit der Funktionstaste.
5. Schalten Sie nach jedem Einschalten des Hand-
staubsaugers erneut in den Hartbodenmodus,
wenn Sie mit diesem fortfahren möchten, denn
der Hartbodenmodus wird beim Ausschalten des
Handstaubsaugers automatisch deaktiviert.
6. Bewegen Sie das Gerät gleichmäßig vor und
zurück.

i Zum Saugen unter Möbeln mit wenig Bodenfreiheit stellen Sie die Automatik-Elektrobürste in Saugposition und legen Sie den Handstaubsauger flach auf den Boden.

i Wenn Sie den Kobold VK200 Handstaubsauger zwischenzeitlich in die Parkposition stellen, schaltet die rotierende Bürste automatisch ab.

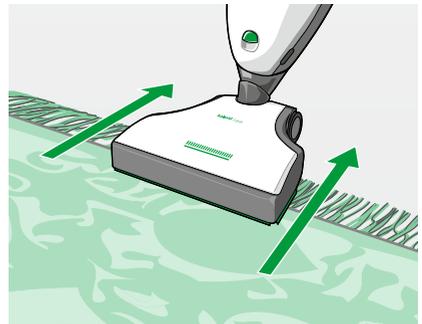
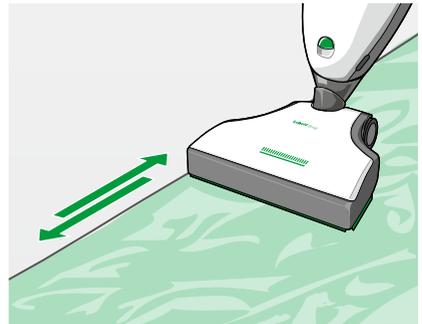
3.1.6 AUF TEPPICH ODER TEXTILEN BÖDEN

1. Lassen Sie das Gerät nie länger auf einer Stelle arbeiten, sonst könnte der Teppich beschädigt werden.
2. Bewegen Sie das Gerät während des Betriebs stets hin und her.
3. Beachten Sie, dass die Automatik-Elektrobürste vorn und an den Seiten bis zum Rand saugt.
4. Saugen Sie Teppichränder daher nur parallel zur Kante.

i Die drehende Rundbürste kann die Fransen auch in der Hartbodenfunktion mechanisch bearbeiten und kämmen. Ziehen Sie die Automatik-Elektrobürste nur rückwärts vom Teppich weg über die Fransen.

3.1.7 KOMBINATION MIT ÄLTEREN STAUBSAUGERMODELLEN

i Wenn Sie die Kobold EB400 Automatik-Elektrobürste in Kombination mit dem Kobold VK150 Handstaubsauger oder älteren Modellen nutzen, stehen die manuelle Umschaltung des Modus und die Anpassung der Saugleistung in Stufe auto nicht zur Verfügung.



3.2 KOBOLD VF200 TEPPICHFRISCHER

Mit dem Kobold VF200 Teppichfrischer reinigen Sie Ihren Teppich fachgerecht. Wie Sie dabei vorgehen, erfahren Sie in diesem Kapitel.

1. Bevor Sie mit dem Teppichfrischer starten, bürstsaugen Sie den Teppich wie gewohnt mit der Automatik-Elektrobürste (siehe Kapitel „3.1.1 Betriebsanzeige und Bodenmodus“ auf Seite 36).
2. Nehmen Sie die Automatik-Elektrobürste anschließend vom Handstaubsauger ab (siehe Kapitel „2.4 Vorsatzgerät abnehmen und wechseln“ auf Seite 23).
3. Setzen Sie jetzt den Teppichfrischer an Ihrem Handstaubsauger an (siehe Kapitel „2.4 Vorsatzgerät abnehmen und wechseln“ auf Seite 23).

3.2.1 TEPPICHREINIGEN MIT DEM KOBOLD VF200 TEPPICHFRISCHER

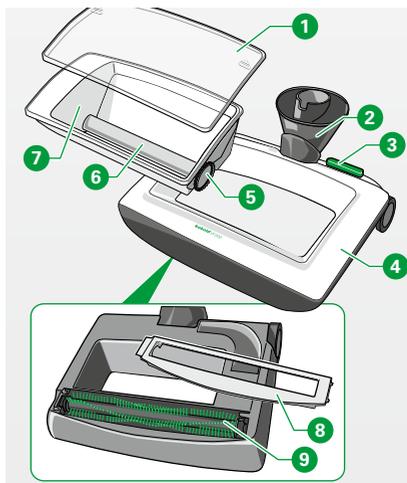
WARNUNG

Gefahr eines Stromschlags!

- Fahren Sie mit Ihrem Kobold VF200 Teppichfrischer nie über die Anschlussleitung oder andere auf dem Boden befindliche Kabel.

 Je nach Beanspruchung des Teppichs empfehlen wir, alle 1–4 Monate eine Teppichreinigung durchzuführen.

 Wenn möglich: Entfernen Sie alle beweglichen Möbel, bevor Sie mit der Reinigung beginnen.



Legende

- | | |
|---|---|
|  | Deckel |
|  | Gelenk |
|  | Trittschalter (aktivieren/deaktivieren Kobosan Dosierung) |
|  | Kobold VF200 Teppichfrischer |
|  | Seitliches Dosierrad |
|  | Dosierwalze |
|  | Dosierbehälter |
|  | Bürstenabdeckung |
|  | Rundbürste |

 Zur Reinigung und Pflege von Teppichen und Teppichböden empfehlen wir Ihnen Kobosan active. Es enthält die sogenannte „Anti-Soil“-Formel. Dank dieser Formel nehmen Ihre Teppiche trockenen Schmutz nicht so schnell auf und bleiben länger sauber. Kobosan active verfügt über das Prüfzeichen „Für Allergiker geeignet“ durch den TÜV NORD.

 Ein Beutel Kobosan active reicht für 3,5–7 m² Teppichfläche, je nach Verschmutzungsgrad.

 Kobosan active können Sie bei Ihrem Kundenberater und in unseren Vorwerk Shops in Deutschland oder bei Ihrem Vorwerk Handelspartner und im Servicecenter in Österreich und in der Schweiz (siehe Kapitel „8 Serviceleistungen“ auf Seite 118) bestellen.

 Kobosan active erhalten Sie auch in unserem Online-Shop in Deutschland unter www.vorwerk-kobold.de, in der Schweiz unter www.vorwerk-kobold.ch und in Österreich unter www.vorwerk-kobold.at



WARNUNG

Gefahr eines Stromschlags!

- Verwenden Sie den Kobold VF200 Teppichfrischer nie in Verbindung mit flüssigen, schaumförmigen oder feuchten Reinigungsmitteln.
- Verwenden Sie ausschließlich trockene Reinigungspulver wie Kobosan active.
- Schalten Sie das Gerät vor allen Umrüst-, Reinigungs- und Wartungsarbeiten immer aus und ziehen Sie den Netzstecker.
- Ziehen Sie den Netzstecker nie an der Anschlussleitung, sondern am Netzstecker aus der Steckdose.

HINWEIS

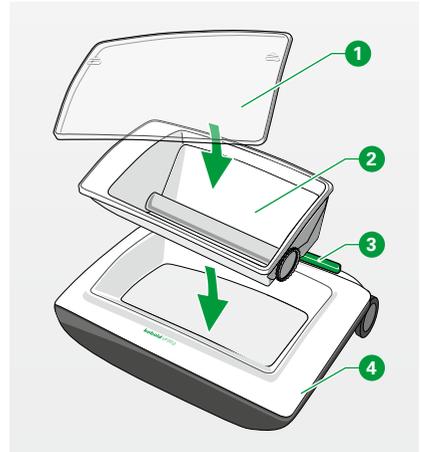
Beschädigungsgefahr durch unsachgemäßen Gebrauch!

- Prüfen Sie vor der Anwendung den Teppich an einer unauffälligen Stelle auf Farbechtheit gegenüber Kobosan active.
- Bearbeiten Sie Fransen nicht mit dem Kobold VF200 Teppichfrischer, da diese beschädigt werden können.
- Bearbeiten Sie folgende Böden nicht mit dem Teppichfrischer:
 - Teppiche mit einer Florhöhe > 1,5 cm
 - Nadelfilz- und nadelfilzähnliche Böden
 - Kokos- oder Sisalböden
- Beachten Sie, dass bei locker verarbeiteten Wollteppichen und berberähnlicher Auslegeware unter Umständen ein erhöhter Wollabrieb eintreten kann.

3.2.2 DOSIERBEHÄLTER FÜLLEN

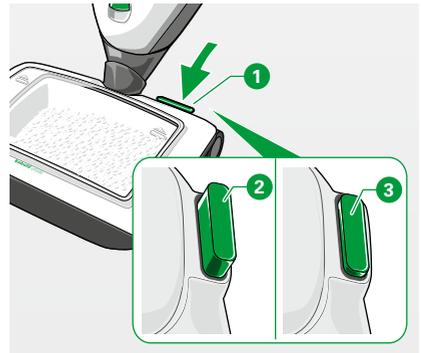
Im Innern des Teppichfrischers befindet sich der entnehmbare Dosierbehälter.

1. Setzen Sie den Dosierbehälter **2** in den Teppichfrischer **4** ein. Stellen Sie sicher, dass die Dosierung vorher deaktiviert worden ist (Schalter **3** ist oben).
2. Öffnen Sie den Deckel **1** des Dosierbehälters **2**, indem Sie ihn leicht nach vorne schieben und dann nach oben abnehmen.
3. Füllen Sie die gewünschte Menge Kobosan active (maximal 500 g) gleichmäßig in den Dosierbehälter **2** ein.
4. Verschließen Sie den Dosierbehälter **2** (durch Aufsetzen und Zuschieben des Deckels).



3.2.3 KOBOSAN ACTIVE DOSIEREN

1. Aktivieren Sie die Kobosan active Dosierung mit dem Trittschalter **1**.
 - Schalter oben:
Kobosan active Dosierung = deaktiviert **2**.
 - Schalter unten:
Kobosan active Dosierung = aktiviert **3**.
2. Schalten Sie den Handstaubsauger auf Saugstufe auto ein.
Der Saugmotor startet und treibt die Bürste des Teppichfrischers an; das Kobosan active wird direkt in den Teppich eingebürstet.
3. Führen Sie den Teppichfrischer in nebeneinanderliegenden Bahnen hin und her.
4. Bei einem normalen Verschmutzungsgrad bedecken Sie durch einmaliges Überfahren der Fläche den Teppich mit der optimalen Menge Kobosan.
5. Deaktivieren Sie nach einmaligem Überfahren der zu reinigenden Fläche den Dosierbehälter durch Betätigen des Trittschalters **1**.



 Ist der Behälter leer, muss der Dosierbehälter nicht deaktiviert werden.

3.2.4 KOBOSAN ACTIVE EINARBEITEN

1. Stellen Sie sicher, dass der Dosierbehälter deaktiviert ist .
2. Führen Sie den Teppichfrischer danach quer zur bisherigen Arbeitsrichtung über die mit Kobosan active bedeckte Fläche.
3. Arbeiten Sie das Kobosan active je nach Verschmutzungsgrad bis zu drei Minuten pro Quadratmeter in alle vier Richtungen ein.
4. Lassen Sie es dann bei geöffneten Fenstern trocknen. Die Trocknungszeit sollte je nach Art des Teppichs und Zimmertemperatur nicht mehr als 30 Minuten betragen.

 Sie benötigen den Teppichfrischer nach dem Einarbeiten von Kobosan active nicht mehr. Der Teppichfrischer sollte unmittelbar nach jedem Gebrauch gereinigt werden (siehe Kapitel „3.2.7 Kobold VF200 Teppichfrischer nach dem Gebrauch reinigen“ auf Seite 47).

3.2.5 VORSATZGERÄT WECHSELN

1. Stellen Sie sicher, dass der Handstaubsauger ausgeschaltet ist und dass sich der Netzstecker nicht in der Steckdose befindet.
2. Entfernen Sie den Teppichfrischer von Ihrem Handstaubsauger (siehe Kapitel „2.4 Vorsatzgerät abnehmen und wechseln“ auf Seite 23) und bringen Sie stattdessen die Automatik-Elektrobürste an.

3.2.6 KOBOSAN ACTIVE ABSAUGEN

1. Saugen Sie mit der Automatik-Elektrobürste das getrocknete Kobosan active vom Teppich ab.

 Gegebenenfalls noch im Teppich verbliebene Reste von Kobosan active schaden nicht. Diese Reste werden mit der Zeit durch die tägliche Reinigung abgesaugt.

3.2.7 KOBOLD VF200 TEPPICHFRISCHER NACH DEM GEBRAUCH REINIGEN

WARNUNG

Gefahr eines Stromschlags!

- Trennen Sie den Kobold VF200 Teppichfrischer vor dem Reinigen in jedem Fall von Ihrem Kobold VK200 Handstaubsauger.

HINWEIS

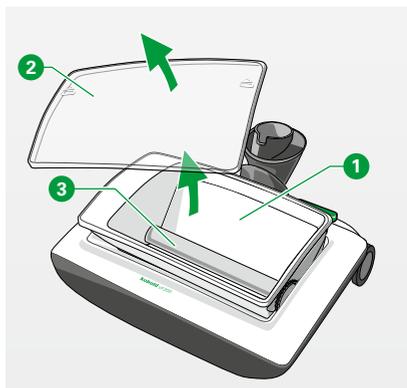
Beschädigungsgefahr durch unsachgemäßen Gebrauch!

- Verwenden Sie niemals Reinigungsmittel, Lösungsmittel oder Alkohol für die Reinigung des Kobold VF200 Teppichfrischers.
- Nehmen Sie den Kobold VF200 Teppichfrischer vor der Reinigung von Ihrem Kobold VK200 Handstaubsauger ab.
- Reinigen Sie niemals das komplette Gerät unter fließendem Wasser, da Wasser im Gerät zurückbleiben kann.
- Trocknen Sie den Kobold VF200 Teppichfrischer nicht in der Nähe von Heizkörpern oder in praller Sonne, da sich der Kunststoff verziehen kann.

 Die Reinigung des Teppichfrischers sollte unmittelbar nach jeder Verwendung erfolgen.

DOSIERBEHÄLTER REINIGEN

1. Entfernen Sie Reste von Kobosan active im Bereich des Dosierbehälters, z. B. mit der Flexodüse oder dem Elektrosaugschlauch.
2. Reinigen Sie den Dosierbehälter bei stärkerer Verschmutzung unter fließendem kaltem oder lauwarmem Wasser.
3. Entnehmen Sie dazu den Dosierbehälter **3** aus dem Teppichfrischer **1**.
4. Nehmen Sie den Deckel ab **2**.

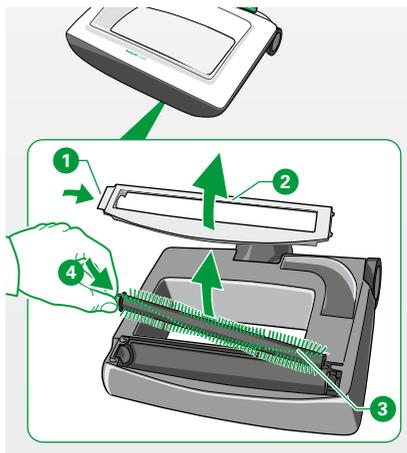


i Der Dosierbehälter kann nur entnommen werden, wenn die Dosierung deaktiviert worden ist (siehe „3.2.3 Kobosan active dosieren“ auf Seite 45).

5. Entnehmen Sie die Dosierwalze **3** aus dem Behälter. Das ist jedoch nur bei starker Verschmutzung erforderlich (siehe Kapitel „4 Wartung“ auf Seite 87).
6. Trocknen Sie Dosierbehälter und Deckel.

BÜRSTE REINIGEN

1. Öffnen Sie die Bürstenabdeckung **2** auf der Unterseite des Gerätes durch seitliches Andrücken **1**.
2. Entnehmen Sie die Bürste **3** und halten Sie sie an der Seite mit Dorn fest **4**.
3. Spülen Sie die Bürste sofort nach jeder Benutzung unter fließendem kaltem oder lauwarmem Wasser aus. Achten Sie dabei darauf, dass der Dorn nicht mit Wasser in Kontakt kommt.
4. Um das Wasser zu entfernen, schütteln Sie die Bürste.
5. Setzen Sie die Bürste nach dem Trocknen wieder in den Teppichfrischer ein (auf den Dorn aufsetzen und einschwenken) und verschließen Sie das Gerät mit der Bürstenabdeckung.



3.2.8 ALTE FLECKEN ENTFERNEN

HINWEIS

Beschädigungsgefahr durch unsachgemäßen Gebrauch!

- Prüfen Sie vor der Anwendung den Teppich an einer unauffälligen Stelle auf Farbechtheit gegenüber Kobotex.

Es ist möglich, dass auf dem gereinigten Teppich alte Flecken sichtbar werden oder deutlich sichtbarer hervortreten als vorher. Sie lassen sich fast immer mit Kobotex entfernen.

1. Entfernen Sie die Flecken mit Kobotex ¹ entsprechend der Gebrauchsanleitung auf der Flasche.



3.3 KOBOLD SP600 SAUGWISCHER

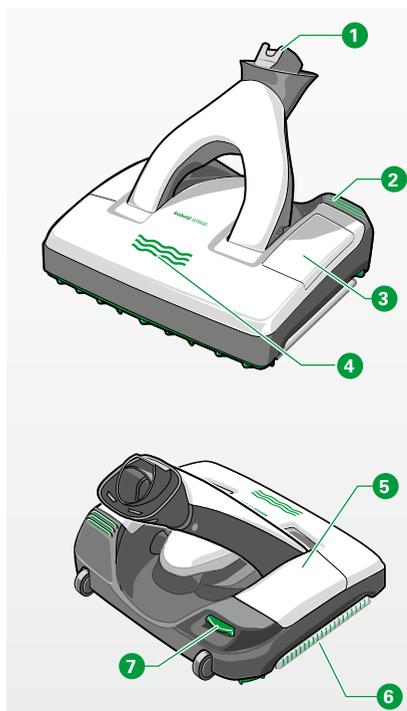
Der Kobold SP600 Saugwischer ermöglicht das Saugen und Feuchtreinigen von Hartböden in nur einem Arbeitsschritt – mit einer erheblichen Arbeits- und Zeitersparnis.

Der Kobold SP600 Saugwischer reinigt dabei Hartböden besonders leistungsstark. Außerdem können Sie mit dem Saugwischer Ihre Böden trocken reinigen.

Für die besonders gründliche Reinigung verfügt der Saugwischer über einen eigenen Motor, der die Tuchträgerplatte mit Reinigungstuch antreibt.

Der Saugwischer ist auf fast allen Hartböden einsetzbar.

1. Überzeugen Sie sich dennoch vor der Verwendung des Saugwischers davon, dass das Gerät für Ihren Boden geeignet ist (Tabelle „Eignung der Vorsatzgeräte für Fußböden“ auf Seite 8).



Legende

- | | |
|---|--|
| 1 | Gelenk |
| 2 | Fußtaste, zum Lösen der Tuchträgerplatte |
| 3 | Revisionsklappe |
| 4 | LED-Wellen |
| 5 | eingesetzter Tank |
| 6 | Reinigungstuch auf Tuchträgerplatte im Gerät |
| 7 | Tankentriegelung |

! WARNUNG

Gefahr eines Stromschlags!

- Fahren Sie mit dem Kobold SP600 Saugwischer nie über die Anschlussleitung oder andere auf dem Boden befindliche Kabel.
- Saugen Sie keine Flüssigkeiten auf.

! VORSICHT

Verletzungsgefahr durch rotierende Teile!

- Halten Sie Abstand zu den rotierenden Teilen des Kobold SP600 Saugwischers.

3.4 ZUBEHÖR FÜR DEN KOBOLD SP600 SAUGWISCHER

3.4.1 KOBOCLEAN

Das Reinigungsmittel eignet sich zur Reinigung von verschiedenen versiegelten Hartböden. Durch seine hohe Reinigungskraft wird auch hartnäckiger Schmutz zuverlässig entfernt. Koboclean erfüllt die gesetzlichen Richtlinien bezüglich Umweltverträglichkeit und biologischer Abbaubarkeit. Das Reinigungsmittel gibt es in den Sorten:



Koboclean Universal

Für den Einsatz auf allen feucht abwischbaren Oberflächen (z. B. Fliesen, Polyvinylchlorid).



Koboclean Parkett

Speziell entwickelt für die Reinigung von Holzoberflächen (z. B. Kork, Parkett, Laminat).

Das Reinigungsmittel muss vor dem Einsatz entsprechend der angegebenen Dosierung verdünnt werden. Es darf nicht direkt verwendet werden.

HINWEIS

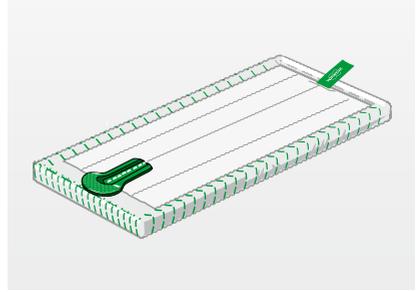
Beschädigungsgefahr durch unsachgemäßen Gebrauch!

- Verwenden Sie ausschließlich original Kobold Reinigungsmittel.

3.4.2 KOBOLD MF600 REINIGUNGSTÜCHER

Die Reinigungstücher wurden speziell für den Saugwischer entwickelt.

Es gibt vier Arten von Reinigungstüchern:



Kobold MF600 Reinigungstuch Universal

Eignet sich besonders für alle Oberflächen, die feucht gereinigt werden dürfen (z. B. Fliesen, Polyvinylchlorid, auch geeignet für strukturierte Oberflächen).



Kobold MF600 Reinigungstuch Universal Soft

Eignet sich besonders für die Anwendung auf offenporigen oder glatten Böden (z. B. Marmor, Granit, Kunststein, Laminat).



Kobold MF600 Reinigungstuch Parkett

Eignet sich besonders für die Feuchtreinigung von Holzböden (z. B. Parkett, versiegelte Korkböden).



Kobold MF600 Reinigungstuch Dry

Eignet sich für die Trockenreinigung von Hartböden.



Die Reinigungstücher Universal Soft, Parkett und Dry sind nicht im Lieferumfang des Basic-Sets enthalten.



Für eine optimale Reinigungsleistung empfehlen wir, die MF600 Reinigungstücher vor dem erstmaligen Gebrauch bei 60 °C ohne Weichspüler zu waschen.



Beachten Sie die Übersichtstabelle auf der nächsten Seite.

3.4.3 EIGNUNG DER KOBOLD MF600 REINIGUNGSTÜCHER FÜR VERSCHIEDENE HARTBODENARTEN

Hartbodenart	Universal	Universal Soft	Parkett	Dry
Holzböden versiegelt/lackiert (Dielen, Parkett)	+ ¹	+ ¹	++	++ ¹
Holzböden geölt/gewachst	+ ¹	+ ¹	++	++ ¹
Nicht versiegelte/unbehandelte Holzböden	-	-	-	+ ¹
Korkböden versiegelt	+ ¹	+ ¹	++	++ ¹
Korkböden geölt/gewachst	-	-	-	+ ¹
Nicht versiegelte/unbehandelte Korkböden	-	-	-	+ ¹
Laminat	+	++	+	++
Elastische Böden (Polyvinylchlorid, Cushion Vinyl, Linoleum)	++	++	-	++
Steinböden (Marmor, Granit, Jura, Kunststein)	++	++ ²	-	++
Offenporiger/empfindlicher Naturstein (Schiefer, Klinkerplatten)	+	+ ²	-	++
Tonböden (Terrakotta, Klinker, Ziegeltonplatten)	++ ²	++ ²	-	++
Keramische glasierte Fliesen und Feinsteinzeug	++	++ ²	-	++
Unbehandelte Fliesenböden	-	-	-	+
Raue Betonböden (Waschbeton)		ausgeschlossen		
Textile Böden		ausgeschlossen		

Die Symbole bedeuten:

- ++ hervorragend geeignet
- + gut geeignet
- nicht geeignet

¹) Tücher enthalten Mikrofasern; Reinigungs- und Pflegehinweise des Herstellers beachten.

²) Auf rauen Böden kann es zu erhöhtem Verschleiß kommen.

3.4.4 KOBOLD SP600 SAUGWISCHER ANSETZEN

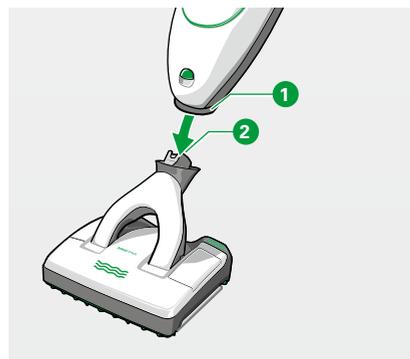
Zunächst muss der Saugwischer an den Kobold Handstaubsauger angesetzt werden:

1. Stecken Sie den Anschlussstutzen **1** des Handstaubsaugers in das Gelenk am Saugwischer **2**.
2. Achten Sie darauf, dass der Anschlussstutzen hörbar im Gelenk einrastet.

3.4.5 PARKPOSITION MIT DEM KOBOLD SP600 SAUGWISCHER EINRICHTEN UND LÖSEN

In Verbindung mit dem Kobold SP600 Saugwischer können Sie Ihren Kobold VK200 Handstaubsauger wie gewohnt entweder in der Saugposition verwenden oder in die Parkposition stellen.

IN PARKPOSITION STELLEN



! VORSICHT

Verletzungs- und Sturzgefahr!

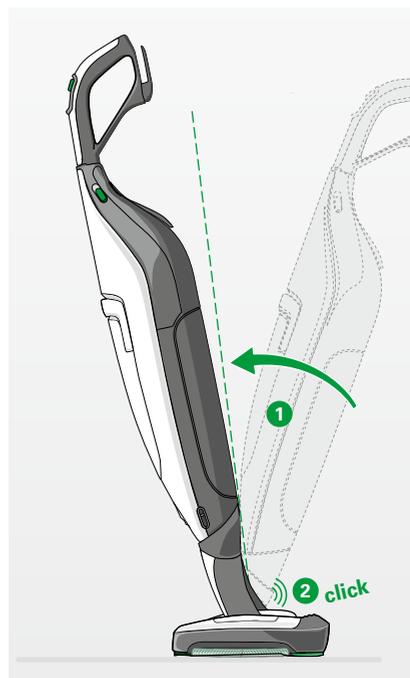
Die Parkposition dient zum Abstellen des Gerätes nach Abschluss oder während einer Unterbrechung der Saugarbeiten.

- Stellen Sie den Handstaubsauger in der Parkposition mit dem Kobold SP600 Saugwischer ausschließlich auf waagerechten Flächen ab.
- Stützen Sie sich niemals auf dem Kobold VK200 Handstaubsauger ab.
- Stellen Sie sich niemals auf die Vorsatzgeräte.

HINWEIS

Beschädigungsgefahr durch eigenständiges Anlaufen des Gerätes.

- Beachten Sie, dass der Handstaubsauger und der Kobold SP600 Saugwischer von selbst anlaufen, wenn Sie den Staubsauger aus der Parkposition nehmen und der Staubsauger zuvor nicht am Hauptschalter ausgeschaltet worden ist.

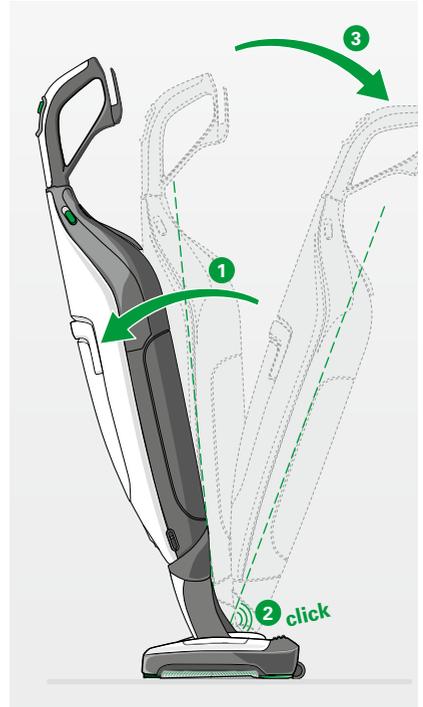


1. Drehen Sie den Handstaubsauger über das Gelenk, sodass er und der Saugwischer genau nach vorne ausgerichtet sind.
2. Drücken Sie den Handstaubsauger nach vorne **1** über den Saugwischer.
*Der Staubsauger rastet in die Parkposition **2** ein.*

PARKPOSITION LÖSEN

Um den Handstaubsauger in Verbindung mit dem Saugwischer zu lösen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Drücken Sie den Handstaubsauger dazu noch ein wenig weiter nach vorne **1**, bis Sie ein Klicken **2** hören.
Der Handstaubsauger befindet sich nun nicht mehr in Parkposition.
2. Bringen Sie den Handstaubsauger wie gewohnt in Saugposition **3**.



3.4.6 KOBOLD SP600 SAUGWISCHER BETRIEBSBEREIT MACHEN

LÖSEN DER TUCHTRÄGERPLATTE AUS DEM KOBOLD SP600 SAUGWISCHER

! WARNUNG

Gefahr eines Stromschlags!

- Schalten Sie zu Ihrer Sicherheit den Kobold VK200 Handstaubsauger bei jedem Tausch des MF600 Reinigungstuches am Handgriff aus.

Um das Reinigungstuch an der Tuchträgerplatte befestigen zu können, müssen Sie diese lösen.

1. Setzen Sie den Saugwischer an den Handstaubsauger an, wie in Kapitel „3.4.4 Kobold SP600 Saugwischer ansetzen“ auf Seite 54 beschrieben.
2. Bringen Sie den Handstaubsauger in Parkposition, wie in Kapitel „3.4.5 Parkposition mit dem Kobold SP600 Saugwischer einrichten und lösen“ auf Seite 54 beschrieben.
3. Kippen Sie den Handstaubsauger in Parkposition nach hinten **1**.
Der Saugwischer steht nun auf seinen Rollen.
4. Drücken Sie die grüne Fußtaste links hinten am Saugwischer mit dem Fuß herunter **2**.
Die Tuchträgerplatte wird aus dem Gerät gelöst **3**.

i Ein Auswerfen der Tuchträgerplatte ist nur möglich, wenn der Kobold Handstaubsauger in Parkposition nach hinten geneigt auf seinen Rollen steht.



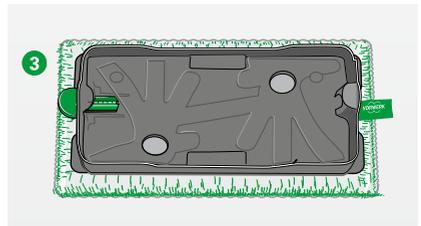
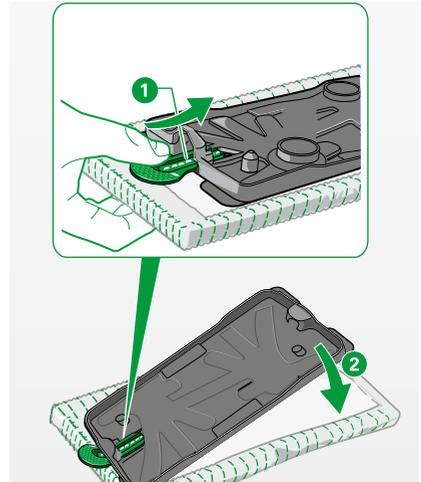
BEFESTIGEN DES KOBOLD MF600 REINIGUNGSTUCHES AN DER TUCHTRÄGERPLATTE

HINWEIS

Beschädigungsgefahr durch unsachgemäßen Gebrauch!

- Achten Sie bei der Befestigung des MF600 Reinigungstuches an der Tuchträgerplatte stets darauf, dass Sie das Reinigungstuch gerade befestigen. Schiefstellung des Tuches zur Tuchträgerplatte unbedingt vermeiden.

1. Um das Reinigungstuch an der Tuchträgerplatte zu befestigen, schieben Sie die grüne Befestigung **1** des Reinigungstuches bis zum Anschlag in den Schlitz der Tuchträgerplatte.
2. Drücken Sie die Tuchträgerplatte dann gerade auf das Tuch **2**.
*Die Tuchrückseite klettet sich an die Tuchträgerplatte und sitzt passend **3**.*



AUFNEHMEN DER TUCHTRÄGERPLATTE MIT DEM SAUGWISCHER

WARNUNG

Gefahr eines Stromschlags!

- Schalten Sie zu Ihrer Sicherheit den Kobold VK200 Handstaubsauger bei jedem Tausch des MF600 Reinigungstuches am Handgriff aus.

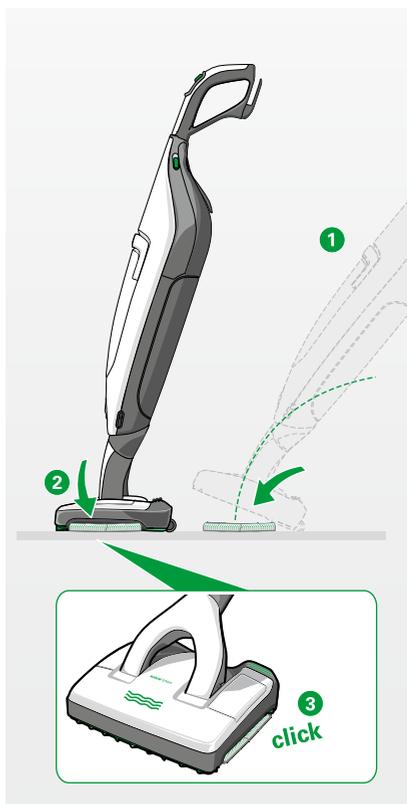
HINWEIS

Beschädigungsgefahr durch unsachgemäßen Gebrauch!

- Vermeiden Sie ein gewaltsames Einsetzen und Entnehmen der Tuchträgerplatte.

1. Legen Sie die Tuchträgerplatte mit korrekt befestigtem Tuch auf den Boden.
2. Kippen Sie den Staubsauger in Parkposition nach hinten **1**.
Der Saugwischer steht nun auf seinen Rollen.
3. Rollen Sie den Handstaubsauger gerade an die Tuchträgerplatte.
4. Kippen Sie den Handstaubsauger auf die Tuchträgerplatte **2**.
*Die Tuchträgerplatte rastet hörbar im Saugwischer ein **3**. Das Gerät ist nun einsatzbereit.*

 Die Tuchträgerplatte ist symmetrisch. Um die Tuchträgerplatte mit dem Saugwischer korrekt aufnehmen zu können, müssen Sie lediglich gerade an die Tuchträgerplatte heranfahren.



TANK ENTNEHMEN, BEFÜLLEN UND EINSETZEN

WARNUNG

Gefahr eines Stromschlags!

- Schalten Sie das Gerät vor allen Umrüst-, Reinigungs- und Wartungsarbeiten immer aus und ziehen Sie den Netzstecker.

HINWEIS

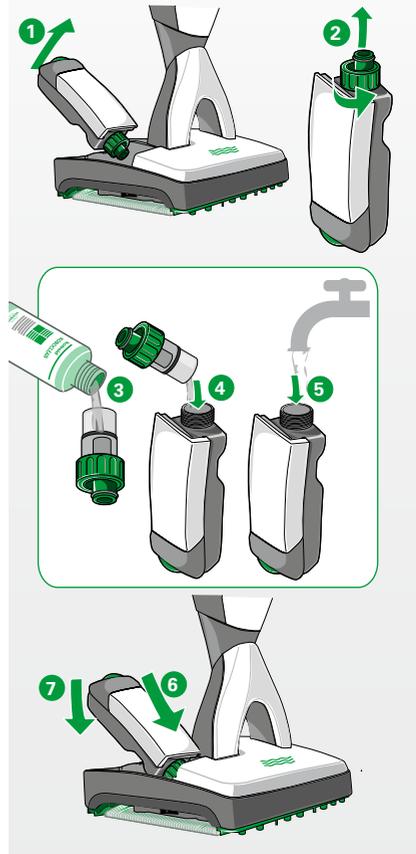
Beschädigungsgefahr durch unsachgemäßen Gebrauch!

- Vermeiden Sie ein gewaltsames Einsetzen und Entnehmen des Tanks.

Für die Feuchtreinigung wird das Reinigungstuch automatisch über den Tank im Saugwischer befeuchtet.

1. Entnehmen Sie den Tank aus dem Saugwischer. Ziehen Sie dazu die grüne Tankentriegelung an der Rückseite des Saugwischers leicht hoch **1** und heben den Tank nach hinten weg.
2. Schrauben Sie den Tankverschluss **2** ab.
3. Füllen Sie bis zum Strich (3 ml) Koboclean in den Tankverschluss **3**.
4. Gießen Sie die dosierte Menge in den Tank **4**.
5. Füllen Sie frisches Leitungswasser maximal bis zur Tankmarkierung in den Tank **5**.
6. Setzen Sie den Tankverschluss wieder auf den Tank und verschrauben ihn.
7. Setzen Sie den Tank in den Saugwischer ein. Schieben Sie dazu erst die Vorderseite des Tanks in den Saugwischer **6** und drücken dann den Tank hinten in seine Halterung **7**.

Der Tank rastet hörbar ein.



3.4.7 SAUGWISCHER EIN- UND AUSSCHALTEN

WARNUNG

Gefahr eines Stromschlags!

- Fahren Sie mit dem Kobold SP600 Saugwischer nie über die Anschlussleitung oder andere auf dem Boden befindliche Kabel.
- Saugen Sie weder Flüssigkeiten oder feuchten Schmutz auf noch feuchte Fußmatten oder Teppiche ab.
- Benutzen Sie das Gerät nicht in feuchten Umgebungen.
- Benutzen Sie keinesfalls das elektrische Zubehör auf nassen Oberflächen oder in Außenbereichen.

VORSICHT

Verletzungsgefahr durch rotierende Teile!

- Halten Sie Abstand zu den rotierenden Teilen des Kobold SP600 Saugwischers.

HINWEIS

Beschädigungsgefahr durch unsachgemäßen Gebrauch!

- Stellen Sie vor dem Einschalten sicher, dass sich keine kleinen Steinchen, Granulate wie Katzenstreu oder andere spitze oder scharfkantige Gegenstände unter dem Reinigungstuch befinden.
- Arbeiten Sie nie länger als 10 Sekunden auf einer Stelle.
- Lassen Sie das Gerät niemals für längere Zeit (mehr als 30 Sekunden) mit feuchtem Tuch auf dem Boden stehen, sonst könnte es bei empfindlichen Böden zu Bodenschädigungen kommen.
- Stellen Sie den Kobold SP600 Saugwischer nie mit feuchtem Tuch auf besonders feuchtigkeitsempfindlichen Böden (z. B. auf unbehandelten Kork- oder Holzböden) ab.
- Verwenden Sie den Kobold SP600 Saugwischer nie ohne Reinigungstuch.

EINSCHALTEN

Um den Saugwischer einzuschalten, müssen Sie den Handstaubsauger einschalten:

1. Nehmen Sie den Handstaubsauger aus der Parkposition wie in Kapitel „Parkposition lösen“ auf Seite 55 beschrieben.

Der Handstaubsauger befindet sich nun nicht mehr in Parkposition.

2. Schalten Sie den Handstaubsauger auf Saugstufe auto ein.

Der Handstaubsauger startet, seine LED leuchtet wie gewohnt auf und der Saugwischer startet im Trockenmodus (erfahren Sie mehr in Kapitel „3.4.8 Automatische Befeuchtung und Trockenmodus“ auf Seite 63).

AUSSCHALTEN

Um den Kobold SP600 Saugwischer auszuschalten, müssen Sie den Handstaubsauger ausschalten:

1. Schalten Sie den Handstaubsauger am Handgriff aus.
2. Bringen Sie den Handstaubsauger in Parkposition.

KURZ PAUSIEREN

Falls Sie den Saugwischer nur für eine kurze Unterbrechung (weniger als 30 Sekunden) abstellen möchten, genügt es, den Handstaubsauger in die Parkposition zu stellen.

1. Bringen Sie den Handstaubsauger in die Parkposition.

Der Saugwischer schaltet sich automatisch aus.

Die LED des Handstaubsaugers leuchtet weiter.

2. Bringen Sie den Handstaubsauger wieder in die Saugposition.

Der Saugwischer schaltet sich automatisch wieder ein und läuft im Trockenmodus (erfahren Sie mehr in Kapitel „3.4.8 Automatische Befeuchtung und Trockenmodus“ auf Seite 63).

3.4.8 AUTOMATISCHE BEFEUCHTUNG UND TROCKENMODUS

Der Saugwischer kann über drei Befeuchtungsstufen das Reinigungstuch befeuchten. Außerdem können Sie z. B. zu Beginn der Reinigungsarbeiten das Tuch mittels Knopfdruck einmalig komplett befeuchten.

HINWEIS

Sachbeschädigung auf nicht geeigneten Böden!

- Bei sensitiven Böden, u. a. nicht dauerhaft versiegelten Böden (bei geöltem Kork, geöltem Parkett, beschichtetem, geöltem Steinzeug), empfiehlt es sich, vorab das Gerät an einer nicht sichtbaren Stelle auszuprobieren, um Bodenschädigungen vorzubeugen.
- Beachten Sie die Reinigungs- und Pflegehinweise des Bodenherstellers.

HINWEIS

Sachbeschädigung durch stehende Nässe!

- Wischen Sie bei besonders feuchtigkeitsempfindlichen Böden mit einem trockenen MF600 Reinigungstuch Parkett und dem Kobold VK200 Handstaubsauger in voller Leistung nach.
- Wischen Sie mit einem trockenen MF600 Reinigungstuch Parkett oder Dry im Trockenmodus nach, falls der Boden zu feucht ist.



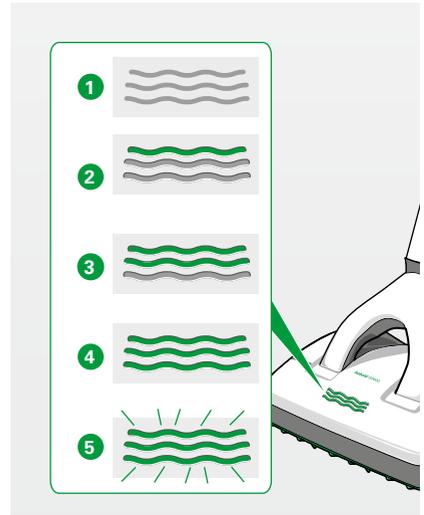
Befeuchten Sie niemals das Reinigungstuch in irgendeiner Form manuell. Das Reinigungstuch darf nur über den Saugwischer befeuchtet werden.



Waschen Sie das Reinigungstuch gemäß den Waschanweisungen vor dem ersten Gebrauch (siehe Kapitel „Reinigen der Kobold MF600 Reinigungstücher“ auf Seite 71).

LED-WELLEN IM ÜBERBLICK

LED-Wellen	Bedeutung
Trockenmodus	
1 Keine Welle leuchtet*.	Der Saugwischer ist betriebsbereit und läuft im Trockenmodus, ohne Befeuchtung.
* (jedoch ist der Handstaubsauger angeschaltet und der Saugwischer rotiert)	
1. Befeuchtungsstufe	
2 Eine Welle leuchtet.	Der Saugwischer ist betriebsbereit, die Funktionstaste wurde einmal betätigt, das Reinigungstuch wird über den Saugwischer auf der geringsten Stufe befeuchtet.
2. Befeuchtungsstufe	
3 Zwei Wellen leuchten.	Der Saugwischer ist betriebsbereit, die Funktionstaste wurde zweimal betätigt, das Reinigungstuch wird über den Saugwischer auf der mittleren Stufe befeuchtet.
3. Befeuchtungsstufe	
4 Drei Wellen leuchten.	Der Saugwischer ist betriebsbereit, die Funktionstaste wurde dreimal betätigt, das Reinigungstuch wird über den Saugwischer auf der höchsten Stufe befeuchtet.
Erstbefeuchtung trockenes Tuch	
5 Alle drei Wellen pulsieren.	Der Saugwischer ist betriebsbereit, die Funktionstaste wurde einmal lang betätigt, das Reinigungstuch wird einmalig komplett befeuchtet.
Alle Wellen leuchten gelb.	Der Tank ist leer.
Alle Wellen blinken rot.	Die Revisionsklappe springt auf, der Saugwischer hat Feuchtigkeit aufgesaugt (siehe Kapitel „5 Störungsbehebung“ auf Seite 102).
Alle Wellen leuchten rot.	Der Saugwischer hat einen Fehler festgestellt (siehe Kapitel „5 Störungsbehebung“ auf Seite 102).



TROCKENMODUS

Nachdem Sie den Handstaubsauger und damit auch den Saugwischer eingeschaltet haben, arbeitet der Saugwischer zunächst im Trockenmodus. Keine LED-Welle leuchtet. 

ERSTBEFEUCHTUNG TROCKENES TUCH

1. Drücken Sie die Funktionstaste **1** am Handgriff Ihres Handstaubsaugers für ca. 5 Sekunden, um die komplette Befeuchtung des Tuches zu starten. *Die LED-Wellen auf dem Saugwischer pulsieren.*



Nach Betätigen der Funktionstaste **1** wechselt das Gerät automatisch in Stufe 1.

BEFEUCHTUNGSSTUFEN ÄNDERN

1. Betätigen Sie die Funktionstaste **1** am Handgriff Ihres Handstaubsaugers, um die automatische Befeuchtung des Tuches zu starten. *Die erste von drei LED-Wellen auf dem Saugwischer leuchtet auf.* 
2. Über erneutes Drücken der Funktionstaste **1** schalten Sie von der niedrigsten in die 2. Befeuchtungsstufe. *Zwei von drei LED-Wellen auf dem Saugwischer leuchten auf.* 
3. Durch wiederum erneutes Drücken der Funktionstaste **1** schalten Sie von der 2. Befeuchtungsstufe in die 3. Befeuchtungsstufe. *Alle drei LED-Wellen auf dem Saugwischer leuchten auf.* 
4. Nochmaliges Drücken der Funktionstaste **1** lässt den Saugwischer wieder in den Trockenmodus wechseln. *Keine LED-Welle leuchtet.* 



Falls das Reinigungstuch zu trocken ist, erhöhen Sie die Befeuchtungsstufe über die Funktionstaste **1** an Ihrem Handstaubsauger.

EMPFEHLUNGEN FÜR BEFEUCHTUNGSSTUFEN

Hartbodenart	Trocken- modus	1. Stufe	2. Stufe	3. Stufe
Holzböden versiegelt/lackiert (Dielen, Parkett)	++	++	+	+
Holzböden geölt/gewachst	++	+	-	-
Nicht versiegelte/unbehandelte Holzböden	++	-	-	-
Korkböden versiegelt	++	++	+	+
Korkböden geölt/gewachst	+	-	-	-
Nicht versiegelte/unbehandelte Korkböden	+	-	-	-
Laminat	++	++	+	+
Elastische Böden (Polyvinylchlorid, Cushion Vinyl, Linoleum)	++	++	++	++
Steinböden (Marmor, Granit, Jura, Kunststein)	++	++	++	++
Offenporiger/empfindlicher Naturstein (Schiefer, Klinkerplatten)	++	++	++	++
Tonböden (Terrakotta, Klinker, Ziegeltonplatten)	++	++	++	++
Keramische glasierte Fliesen und Feinsteinzeug	++	++	++	++
Unbehandelte Fliesenböden	+	-	-	-
Raue Betonböden (Waschbeton)		ausgeschlossen		
Textile Böden		ausgeschlossen		

Die Symbole bedeuten:

- ++ hervorragend geeignet
- + gut geeignet
- nicht geeignet

i Die ideale Befeuchtungsstufe ist auch abhängig von Ihrer Arbeitsgeschwindigkeit. Je schneller Sie arbeiten, desto höher können Sie die Befeuchtungsstufe wählen.

i Falls der Boden während der Arbeit mit dem Saugwischer zu feucht wird, schalten Sie ihn in eine niedrigere Befeuchtungsstufe. (Weitere Abhilfen finden Sie in den Tabellen in Kapitel „5 Störungsbehebung“ auf Seite 102.)

BEFEUCHTUNG KOBOLD SP600 SAUGWISCHER MIT ÄLTEREN STAUBSAUGERMODELLEN

In Kombination mit älteren Kobold Staubsaugermodellen – wie dem Kobold VK135/VK136/VK140/VK150 Handstaubsauger – können Sie die Befeuchtungsstufe nicht manuell einstellen. Es ist automatisch eine Stufe eingestellt.

Gehen Sie wie folgt vor, um mit dem Saugwischer in Kombination mit einem älteren Kobold Staubsaugermodell feucht zu reinigen:

1. Betreiben Sie den Saugwischer mit gefülltem Tank.

Die Dosierung der Feuchtigkeit erfolgt in einem vordefinierten Intervall.

Dieses können Sie nicht beeinflussen. Eine LED-Welle auf dem Saugwischer leuchtet auf. 

TROCKENMODUS MIT ÄLTEREN STAUBSAUGERMODELLEN

Gehen Sie wie folgt vor, um mit dem Saugwischer in Kombination mit einem älteren Kobold Staubsaugermodell im Trockenmodus zu arbeiten:

1. Betreiben Sie den Saugwischer mit leerem Tank oder ohne eingesetzten Tank.

3.4.9 MIT DEM KOBOLD SP600 SAUGWISCHER ARBEITEN

HINWEIS

Beschädigungsgefahr durch unsachgemäßen Gebrauch!

- Verwenden Sie den Kobold SP600 Saugwischer nie ohne Reinigungstuch.
- Arbeiten Sie nie länger als 10 Sekunden auf einer Stelle.
- Benutzen Sie beim Arbeiten mit dem Kobold SP600 Saugwischer keinesfalls saure Reinigungsmittel (z. B. Essigreiniger) oder hochalkalische Reinigungsmittel (z. B. Chlorbleichlauge).
- Füllen Sie keine polymerhaltigen Reiniger oder Pflegemittel in den Tank.

HINWEIS

- Bitte beachten Sie die Pflegeanleitungen des Bodenherstellers.

REINIGEN MIT DEM KOBOLD SP600 SAUGWISCHER

VORSICHT

Verletzungsgefahr durch herausgeschleudertes Sauggut!

- Vermeiden Sie es, mit dem Kobold SP600 Saugwischer seitlich an loses Grobgut (z. B. Glassplitter) zu fahren.
- Reinigen Sie mit dem Kobold SP600 Saugwischer nicht in Augenhöhe (z. B. auf Treppen oder Podesten).
- Schalten Sie den Kobold VK200 Handstaubsauger aus, bevor Sie den Kobold SP600 Saugwischer anheben.

HINWEIS

Beschädigungsgefahr durch unsachgemäßen Gebrauch!

- Wenn sich das Gerät an Gegenständen verhakt oder einklemmt, schalten Sie sofort den Kobold VK200 Handstaubsauger aus, um Schäden zu vermeiden.

Aufgrund der besonderen Reinigungsleistung des Saugwischers ist es möglich, dass Böden bei der ersten Anwendung des Gerätes mehrfach gereinigt werden müssen, um den Tiefenschmutz zu entfernen. Anschließend liefert der Saugwischer nach jeder Anwendung eine überzeugende Reinigungsleistung.

Wir empfehlen, den Handstaubsauger in Kombination mit dem Saugwischer immer in Saugstufe auto zu betreiben.

1. Bewegen Sie den Saugwischer in gleichmäßigen Bahnen vor und zurück.
2. Halten Sie den Saugwischer ständig in Bewegung.

KOBOLD MF600 REINIGUNGSTUCH ENTNEHMEN UND WECHSELN

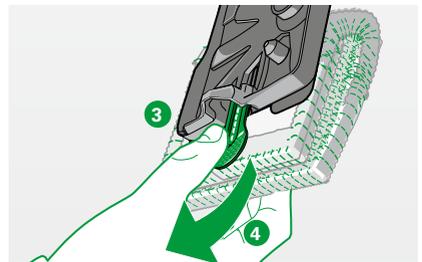
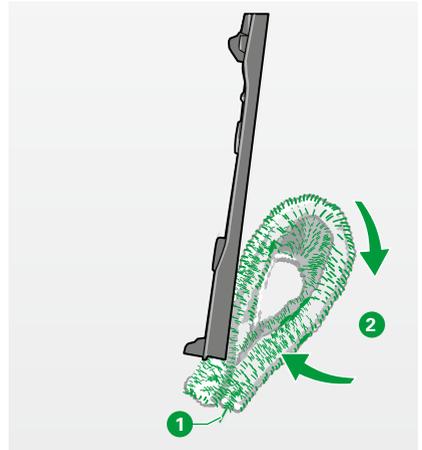
HINWEIS

Beschädigungsgefahr durch unsachgemäßen Gebrauch!

- Belassen Sie bei der Aufbewahrung des Kobold SP600 Saugwischers nie ein feuchtes Reinigungstuch im Gerät.

1. Halten Sie die Tuchträgerplatte fest.
2. Fassen Sie mit der anderen Hand das Reinigungstuch am Anfasser **1** und legen Sie es doppelt **2**.
3. Fassen Sie mit dem Daumen die grüne Befestigung des Reinigungstuches **3** und ziehen Sie sie aus der Tuchträgerplatte **4**.
4. Setzen Sie ein frisches Reinigungstuch ein, wie in Kapitel „Befestigen des Kobold MF600 Reinigungstuches an der Tuchträgerplatte“ auf Seite 57 beschrieben.

i Die Gebrauchsdauer eines Reinigungstuches ist von der Verschmutzung des Bodens und vom Bodentyp abhängig.



3.4.10 NACH DER ARBEIT MIT DEM KOBOLD SP600 SAUGWISCHER

LAGERN DES KOBOLD SP600 SAUGWISCHERS

HINWEIS

Beschädigungsgefahr durch unsachgemäßen Gebrauch!

- Lassen Sie den Tank mit Restflüssigkeit niemals zur Lagerung im Gerät zurück. Leeren Sie den Tank nach jeder Benutzung vollständig.

1. Entnehmen Sie den Tank aus dem Saugwischer, wie im Kapitel „Tank entnehmen, befüllen und einsetzen“ auf Seite 59 beschrieben, wenn Sie Ihre Reinigung abgeschlossen haben.
2. Leeren Sie den Tank aus.
3. Setzen Sie den leeren Tank wieder in den Saugwischer ein.
4. Entnehmen Sie die Tuchträgerplatte aus dem Saugwischer und entfernen Sie das Reinigungstuch, wie in Kapitel „Lösen der Tuchträgerplatte aus dem Kobold SP600 Saugwischer“ auf Seite 56 beschrieben.
5. Bewahren Sie den Saugwischer mit eingesetztem Tank und Tuchträgerplatte bis zum nächsten Einsatz auf.

REINIGEN DER KOBOLD MF600 REINIGUNGSTÜCHER

1. Reinigen Sie die gebrauchten Reinigungstücher in der Waschmaschine bei 60 °C ohne Weichspüler. Niemals dürfen die Tücher dabei mit Chlorbleichlauge gewaschen werden.
2. Trocknen Sie die gewaschenen Reinigungstücher auf niedriger Stufe im Trockner.

3.5 KOBOLD PB440 ELEKTRO-POLSTERBÜRSTE UND KOBOLD MP440/MR440 MATRATZENREINIGUNGSSET

Die Kobold PB440 Elektro-Polsterbürste befreit Ihre Polstermöbel von Staub.

Sie reinigt dabei die Polster so gründlich wie kein anderes Gerät, weil sie diese sowohl absaugt als auch ausbürstet. Darüber hinaus können Sie mit dem Zubehör zu Ihrer Elektro-Polsterbürste, dem Kobold MP/MR440 Matratzenreinigungsset, auch Ihre Matratzen professionell reinigen. Wie Sie mit der Elektro-Polsterbürste arbeiten, erfahren Sie in diesem Kapitel.

3.5.1 POLSTERREINIGUNG MIT DER KOBOLD PB440 ELEKTRO-POLSTERBÜRSTE

KOBOLD PB440 ELEKTRO-POLSTERBÜRSTE ANSCHLIESSEN

⚠ VORSICHT

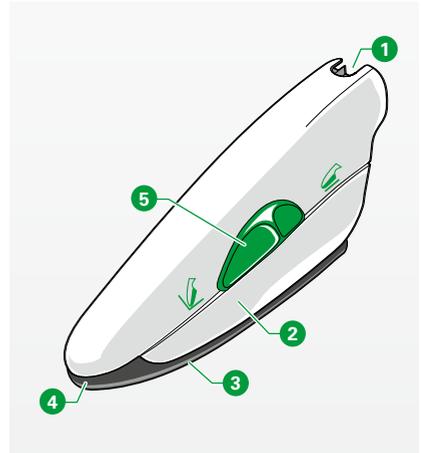
Verletzungsgefahr durch Einklemmen!

- Saugen Sie niemals Körperteile an. Saugen Sie nicht in der Nähe von Kindern oder Haustieren.
- Saugen Sie mit der Kobold PB440 Elektro-Polsterbürste kein Kopfhaar an.
- Betreiben Sie die Kobold PB440 Elektro-Polsterbürste nicht ohne Saugschuh oder Matratzenreinigungsset.

⚠ VORSICHT

Verletzungsgefahr durch herausgeschleudertes Sauggut!

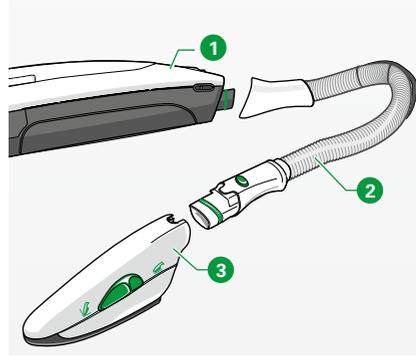
- Vermeiden Sie das abrupte Aufsetzen des Gerätes auf loses Grobgut (z. B. Glassplitter) besonders in Augenhöhe.



Legende

- | | |
|---|----------------------------|
| 1 | Anschlussstutzen |
| 2 | Griffmulden |
| 3 | Saugschuh |
| 4 | Saugschuhöffnung für Fugen |
| 5 | Schieber |

1. Setzen Sie den Kobold ESS200 Elektroaugenschlauch **2** an den Handstaubsauger **1** (siehe Kapitel „3.7 Kobold ESS200 Elektroaugenschlauch“ auf Seite 80).
2. Setzen Sie die Elektro-Polsterbürste **3** an den Elektroaugenschlauch an **2**.
3. Schieben Sie dafür den Handgriff des Elektroaugenschlauchs in den Anschlussstutzen der Elektro-Polsterbürste.
4. Schalten Sie den Handstaubsauger ein.
Die Elektro-Polsterbürste wird automatisch mit eingeschaltet.

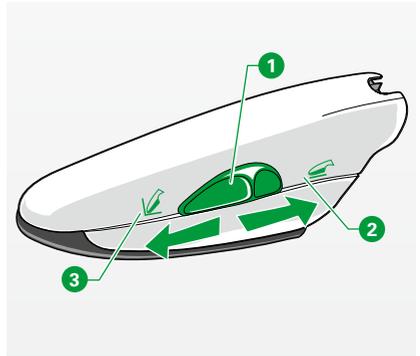


3.5.2 SAUGKRAFT REGULIEREN

1. Die Saugkraft regulieren Sie wie gewohnt am Handstaubsauger.
2. Wählen Sie im Normalfall an Ihrem Handstaubsauger die Saugstufe med.
3. Bei losen und empfindlichen Stoffen wählen Sie an Ihrem Handstaubsauger die Saugstufe soft.

3.5.3 FLÄCHEN SAUGEN

1. Bewegen Sie den grünen Schieber **1** in die Position „Fläche saugen“ **2**.
2. Lassen Sie die Elektro-Polsterbürste beim Arbeiten vollständig mit der Saugöffnung auf dem Polsterstoff aufliegen.
3. Führen Sie das Gerät leicht und ohne Druck über die Polster.



3.5.4 FUGEN SAUGEN

1. Bewegen Sie den grünen Schieber in die Position „Fuge saugen“ **3**.
2. Schwer absaugbare Rückstände in Fugen, Rillen oder ähnlichen Stellen saugen Sie am besten mit Saugstufe auto.

3.5.5 MATRATZENREINIGUNG MIT DER KOBOLD PB440 ELEKTRO-POLSTERBÜRSTE UND DEM KOBOLD MP440/MR440 MATRATZENREINIGUNGSSET

Für die Reinigung Ihrer Matratzen verwenden Sie Ihre Kobold PB440 Elektro-Polsterbürste **1** mit dem Kobold MP440 Matratzen-Frischeraufsatz **2** und dem Kobold MR440 Matratzen-Saugaufsatz **3** anstatt mit dem Saugschuh. Für das häufige und regelmäßige Reinigen wird das Absaugen der Matratzen mit dem Matratzen-Saugaufsatz empfohlen.

i Zum Reinigen und Pflegen von Matratzen empfehlen wir Ihnen Lavenia. Lavenia befreit Ihre Matratze nicht nur von Staub, es entfernt auch in erheblichem Maße Bakterien, Milbenkot und Schimmelpilzsporen. Lavenia verfügt über das Prüfzeichen „Für Allergiker geeignet“ durch den TÜV NORD.

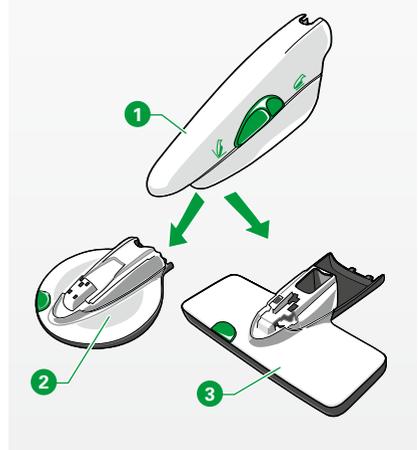
i Lavenia ist nicht für die Entfernung von Flecken geeignet. Zu diesem Zweck verwenden Sie bitte Kobotex. Beachten Sie hierzu die Lavenia und Kobotex Begleithefte.



Lavenia können Sie bei Ihrem Kundenberater und in unseren Vorwerk Shops in Deutschland oder bei Ihrem Vorwerk Handelspartner und im Servicecenter in Österreich und in der Schweiz (siehe Kapitel „8 Serviceleistungen“ auf Seite 118) bestellen.



Lavenia erhalten Sie auch in unserem Online-Shop in Deutschland unter www.vorwerk-kobold.de, in der Schweiz unter www.vorwerk-kobold.ch und in Österreich unter www.vorwerk-kobold.at



i Lavenia kann auf allen Matratzen mit textiler und fest verspannter Oberfläche angewendet werden.

i Ein Beutel Lavenia reicht für die gründliche Reinigung einer Matratzenoberfläche von 1 x 2 m.

HINWEIS

Beschädigungsgefahr durch unverträgliches Reinigungsmittel!

- Prüfen Sie vor der Anwendung die Matratze an einer unauffälligen Stelle auf Farbechtheit gegenüber Lavenia.

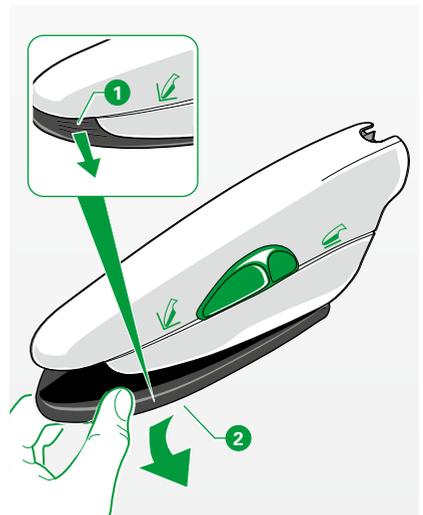
HINWEIS

Beschädigungsgefahr durch unsachgemäßen Gebrauch!

- Vermeiden Sie längeres Arbeiten (max. 5 Sekunden) auf einer Stelle.
- Saugen Sie Matratzen nicht mit dem Saugschuh der Kobold PB440 Elektro-Polsterbürste ab, sondern verwenden Sie dazu ausschließlich den Kobold MR440 Matratzen-Saugaufsatz, um Schädigungen an den Matratzen zu vermeiden.
- Verwenden Sie Lavenia, Kobold MP440 Matratzen-Frischeraufsatz und MR440 Matratzen-Saugaufsatz ausschließlich auf Matratzen. Das Matratzenreinigungsset ist nicht zur Anwendung auf anderen Polsterstoffen oder Möbeln geeignet und kann zur Schädigung empfindlicher Materialien führen.
- Verwenden Sie den Kobold MP440 Matratzen-Frischeraufsatz ausschließlich mit der dazugehörigen Noppenscheibe zur Matratzenreinigung.

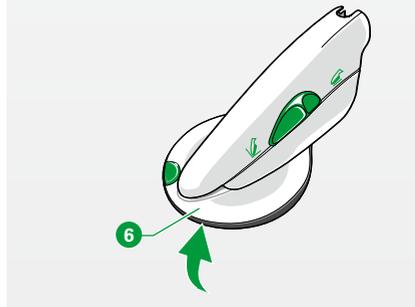
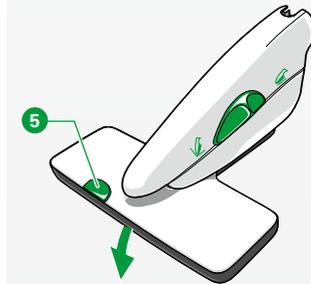
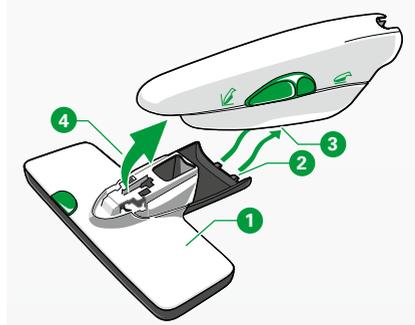
3.5.6 KOBOLD PB440 ELEKTRO-POLSTERBÜRSTE SAUGSCHUH ABNEHMEN

1. Ziehen Sie den Saugschuh **2** an den Griffrielen **1** nach unten von der Elektro-Polsterbürste ab.



3.5.7 MATRATZEN REINIGEN

1. Bringen Sie den Matratzen-Saugaufsatz **1** an der Elektro-Polsterbürste an.
2. Setzen Sie ihn dazu mit den Rastnasen **2** an der Elektro-Polsterbürste **3** an und rasten Sie den Matratzen-Saugaufsatz mit einer Schwenkbewegung **4** nach oben zur Elektro-Polsterbürste ein.
3. Schalten Sie den Handstaubsauger in Saugstufe auto ein. Der Schiebeschalter der Elektro-Polsterbürste muss sich dabei in der Flächenstellung befinden.
4. Legen Sie die Elektro-Polsterbürste mit Matratzen-Saugaufsatz flächig und mit der Unterseite auf die Matratze auf.
Die Gummi-Klopfleisten beginnen hörbar zu vibrieren.
5. Saugen Sie die Matratze mit dem Matratzen-Saugaufsatz ab.
6. Schalten Sie den Handstaubsauger wieder aus.
7. Streuen Sie den Inhalt eines Beutels Lavenia (120 g) gleichmäßig auf die Matratze.
8. Tauschen Sie den Matratzen-Saugaufsatz gegen den Matratzen-Frischeraufsatz. Schieben Sie dazu den grünen Schiebeknopf **5** nach außen, um die Verriegelung zu lösen, und setzen Sie den Matratzen-Frischeraufsatz mit den Rastnasen an der Elektro-Polsterbürste an. Dann rasten Sie den Matratzen-Frischeraufsatz **6** mit einer Schwenkbewegung **4** nach oben zur Elektro-Polsterbürste ein.
9. Schalten Sie die Elektro-Polsterbürste in Saugstufe auto ein.
Die Noppenscheibe beginnt zu rotieren.



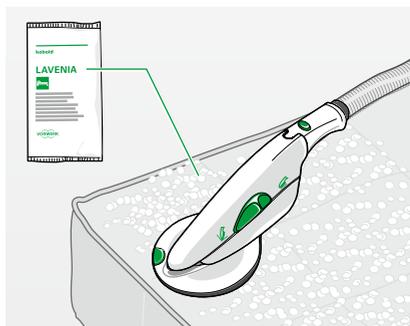
i Bei der Verwendung der Elektro-Polsterbürste mit Matratzen-Frischeraufsatz wird die Saugfunktion des Kobold VK200 Handstaubsaugers automatisch abgestellt. Während Sie Lavenia einarbeiten, läuft nur der Motor der Elektro-Polsterbürste zum Antrieb der Noppenscheibe des Matratzen-Frischeraufsatzes. Bei der Verwendung älterer Modelle der Elektro-Polsterbürste (früher: Polsterboy) läuft der Kobold VK200 Handstaubsauger unverändert weiter. In diesem Fall empfehlen wir die Saugstufe soft.

10. Legen Sie den Matratzen-Frischeraufsatz mit der Noppenscheibe flächig und nur leicht, ohne viel Druck, auf die Matratze, um Lavenia auf der gesamten Oberfläche gleichmäßig zu verteilen.

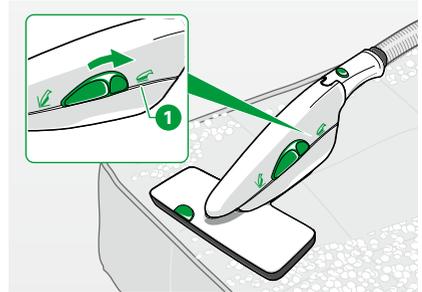
HINWEIS

Beschädigungsgefahr durch unsachgemäßen Gebrauch!

- Drücken Sie die Kobold PB440 Elektro-Polsterbürste mit dem Kobold MP440 Matratzen-Frischeraufsatz nicht fest mit beiden Händen auf die Matratze. Das kann zu Schädigungen an Ihrem Matratzenreinigungsset und an Ihrer Matratze führen.



11. Arbeiten Sie Lavenia mit dem Matratzen-Frischeraufsatz innerhalb von 2–3 Minuten auf einer Fläche von etwa 1 x 2 Meter ein.
12. Lassen Sie das Pulver ca. 30 Minuten trocknen. Sorgen Sie für gute Belüftung.
13. Tauschen Sie dann den Matratzen-Frischeraufsatz gegen den Matratzen-Saugaufsatz. Gehen Sie dabei genauso vor wie beim vorherigen Gerätetausch.
14. Schalten Sie den Handstaubsauger in Saugstufe auto ein. Der Schiebeschalter der Elektro-Polsterbürste muss sich dabei in der Flächenstellung ① befinden.
15. Legen Sie die Elektro-Polsterbürste mit Matratzen-Saugaufsatz flächig und mit der Unterseite auf die Matratze auf.
Die Gummi-Klopfleisten beginnen hörbar zu vibrieren.
16. Saugen Sie Lavenia mit Elektro-Polsterbürste und Matratzen-Saugaufsatz wieder ab.



3.5.8 KOBOLD MP440 MATRATZEN-FRISCHERAUFSATZ UND KOBOLD MR440 MATRATZEN-SAUGAUFSATZ NACH DEM GEBRAUCH REINIGEN

1. Prüfen Sie das Matratzenreinigungsset nach jedem Gebrauch auf Schmutzrückstände.
2. Saugen Sie anhaftendes Lavenia ab oder führen Sie bei starker Verschmutzung eine Nassreinigung des Matratzenreinigungssets durch. Wie Sie dabei vorgehen, erfahren Sie in Kapitel „4.5 Kobold PB440 Elektro-Polsterbürste und Kobold MP440/MR440 Matratzenreinigungsset“ auf Seite 99.

3.6 KOBOLD HD60 HARTBODENDÜSE

Die Kobold HD60 Hartbodendüse ist eine Spezialdüse für die bequeme Reinigung aller glatten Hartböden. Im Unterschied zu anderen handelsüblichen Hartbodendüsen ist sie auch für groben Schmutz besonders geeignet. Sie bewegt sich mühelos um alle Möbelstücke und Standfüße und saugt bündig an allen Fußleisten entlang.

Die Hartbodendüse ist als Spezialdüse auf den meisten Böden einsetzbar.

1. Für welchen Boden die Hartbodendüse geeignet ist, erfahren Sie in der Tabelle auf Seite 8.

⚠ VORSICHT

Erstickungsgefahr durch Verschlucken von Kleinteilen!

- Halten Sie Kleinteile wie den Deckel der Revisionsöffnung von Kindern fern.

⚠ VORSICHT

Verletzungsgefahr durch innenliegende Bauteile!

- Drehen Sie den Saugschuh der Kobold HD60 Hartbodendüse nicht über den Endanschlag hinaus.

⚠ VORSICHT

Verletzungsgefahr durch bewegliche Bauteile!

- Halten Sie Abstand zu den beweglichen Teilen der Kobold HD60 Hartbodendüse.



Legende

- | | |
|----------|--|
| 1 | Gelenk |
| 2 | Kobold HD60 Hartbodendüse |
| 3 | Entriegelung Revisionsöffnung |
| 4 | Deckel der Revisionsöffnung
– Öffnung zum Beseitigen
von Verstopfungen |
| 5 | Borstenplatte (abnehmbar) |
| 6 | Saugschuh |

3.6.1 ANWENDUNG

1. Stellen Sie die gewünschte Saugstufe ein (Saugstufe auto empfohlen).
2. Um effizient zu saugen, bewegen Sie das Gerät gleichmäßig vor und zurück.

3.7 KOBOLD ESS200 ELEKTROSAUGSCHLAUCH

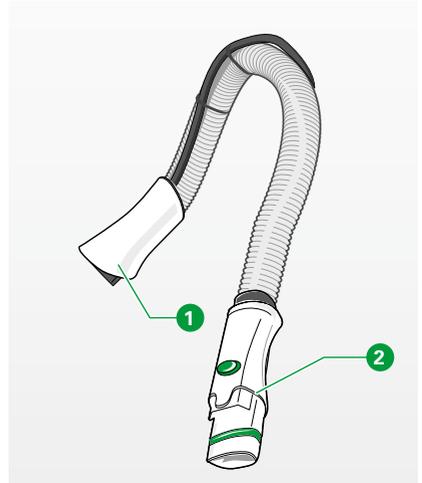
Der Kobold ESS200 Elektrosaugschlauch ist in Verbindung mit dem Kobold VK200 Handstaubsauger flexibel einsetzbar.

3.7.1 KOBOLD ESS200 ELEKTROSAUGSCHLAUCH ANSETZEN

1. Stecken Sie den Stutzen **1** des Elektrosaugschlauchs in den Anschlussstutzen des Handstaubsaugers.

i Am Handgriff **2** des Elektrosaugschlauchs können Sie die Flexodüse, die Variodüse, die Softdüse oder auch die Vorsatzgeräte (z. B. die Elektro-Polsterbürste) anschließen.

i Die Verwendung der Elektro-Polsterbürste wird mit dem Elektrosaugschlauch besonders komfortabel, da die Elektro-Polsterbürste so hervorragend geführt werden kann und präzise einsetzbar ist.



3.8 WEITERES ZUBEHÖR

Wenn Sie das Düsensortiment verwenden, haben Sie für jeden Fall eine passende Lösung. Dieses Kapitel gibt einen Überblick über die verschiedenen Düsen und ihre Einsatzmöglichkeiten. Sie können das Zubehör direkt an den Kobold ESS200 Elektrosaugschlauch oder an das Kobold TR15 Teleskoprohr ansetzen.

3.8.1 KOBOLD TR15 TELESKOPROHR

Mit dem Kobold TR15 Teleskoprohr kann hoch oben im Raum gearbeitet werden. Spinnweben, Staubweben in Ecken oder Staub auf Gardinenstangen sind schnell abgesaugt, ohne dass eine Leiter oder andere Tritte nötig sind.



VORSICHT

Verletzungsgefahr durch nicht verriegeltes Rohr!

- Achten Sie darauf, den Handgriff vor Benutzen des Kobold TR15 Teleskoprohrs zu verriegeln.



In Verbindung mit der Flexodüse können Vorhänge oder Wandteppiche ganz oben unter der Decke schonend und sicher gesäubert werden.



Mithilfe der Softdüse können leicht Kronleuchter und Deckenlampen von Staub befreit werden.

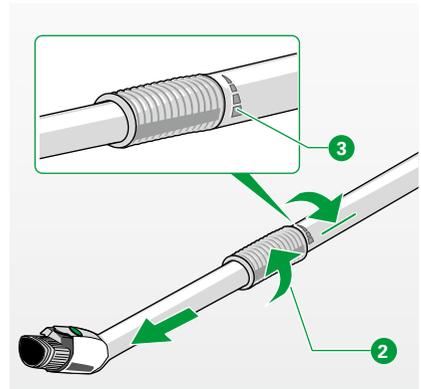
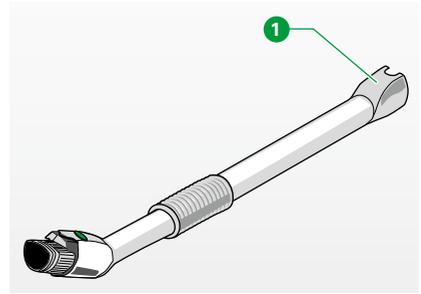
KOBOLD TR15 TELESKOPROHR ANSCHLIESSEN

Wenn Sie das Teleskoprohr verwenden möchten, muss der Elektrosaugschlauch am Kobold VK200 Handstaubsauger angeschlossen sein.

1. Stecken Sie den Stutzen **1** des Rohrs in den Handgriff des Elektrosaugschlauchs.

LÄNGE EINSTELLEN UND VERRIEGELN

1. Drehen Sie den Griff **2** in Richtung „offen“ (erkennbar am Symbol **3**) und stellen Sie die Länge des Teleskoprohrs nach Ihren Wünschen ein.
2. Drehen Sie den Griff **2** in Richtung „geschlossen“, um das Teleskoprohr in dieser Länge zu verriegeln.

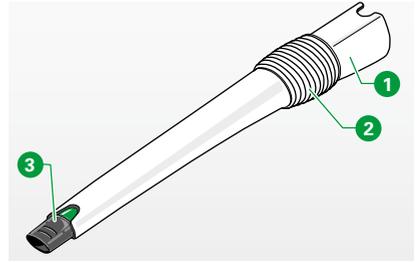


3.8.2 KOBOLD VD15 VARIODÜSE

Die Kobold VD15 Variodüse ist vielseitig einsetzbar. Sie hat zwei Aufsätze, die für unterschiedliche Aufgaben genutzt werden können.

1. Setzen Sie den Stutzen **1** der Variodüse an den Elektrosaugschlauch an.

Die Variodüse hat ein Gelenk **2**, sodass Sie im 90-Grad-Winkel saugen können. Mit der verlängerbaren, flexiblen Spitze **3** kommen Sie selbst in schwer erreichbare Ecken und an enge Stellen. Außerdem können Sie einen der Aufsätze auf die Spitze **3** setzen, den Bohraufsatz oder den Pinselaufsatz.

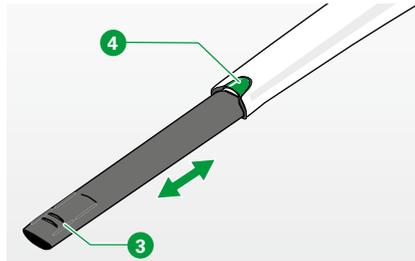


Legende

- | | |
|----------|---------------------|
| 1 | Stutzen |
| 2 | Gelenk |
| 3 | Spitze (ausziehbar) |
| 4 | Rastknopf |

LÄNGE EINSTELLEN

1. Ziehen Sie die Spitze **3** heraus.
2. Um die Verlängerung wieder hineinzuschieben, drücken Sie den Rastknopf **4** und schieben Sie dann die Spitze zurück.



BOHRAUFSATZ

Mit dem Bohraufsatz können Sie Bohrstaub auffangen. Sie können ein Loch in die Wand bohren, ohne dass Bohrstaub Ihre Wohnung verschmutzt.

1. Setzen Sie den Bohraufsatz auf die Spitze der Kobold VD15 Variodüse.
2. Schalten Sie den Kobold VK200 Handstaubsauger ein.
3. Setzen Sie den Bohraufsatz mit der schwarzen Dichtung an die Wand.



Durch die Saugkraft des Handstaubsaugers haftet der Bohraufsatz auf der Wand, wenn diese vollständig eben ist. So haben Sie die Hände frei, um das Loch zu bohren.

i Nehmen Sie den Bohraufsatz von der Wand, bevor Sie den Handstaubsauger ausschalten.

PINSELAUFSATZ

Mit dem Pinselaufsatz kommt Ihre Variodüse in die kleinsten Zwischenräume und die engsten Stellen. Er eignet sich hervorragend zum Absaugen von Fußleisten und zum Saugen zwischen Möbeln und Regalen.

1. Stecken Sie dazu den Pinselaufsatz auf die Spitze Ihrer Variodüse.



3.8.3 KOBOLD SD15 SOFTDÜSE

Die Kobold SD15 Softdüse kann einerseits zum schnellen und sanften Aufsaugen von losem Staub benutzt werden und andererseits zum Entstauben von stärker haftendem Schmutz. Sie können die Länge des Borstenkranzes variieren und so an den Untergrund anpassen.

Die Softdüse eignet sich besonders zum Absaugen von unebenen Flächen wie Tastaturen, Bücherregalen, Lampenschirmen und allen Möbelflächen.

1. Setzen Sie die Softdüse auf den Kobold ESS200 Elektrosaugschlauch.
2. Stellen Sie die Borsten mit dem Schieber **1** auf die gewünschte Länge.
3. Bei leichtem Staub und empfindlichen Gegenständen stellen Sie die Borsten länger ein. Bewegen Sie dazu den Schieber **1** nach vorn.
4. Bei fester haftendem Schmutz und unempfindlichen Untergründen stellen Sie die Borsten kürzer ein, indem Sie den Schieber **1** zurückziehen.

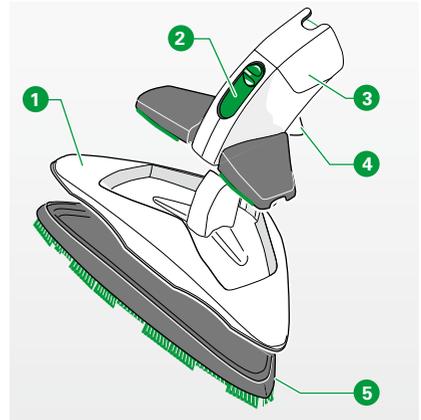


3.8.4 KOBOLD FD15 FLEXODÜSE

Die Kobold FD15 Flexodüse ist ein multifunktionales Zubehörteil, das auf den verschiedensten Oberflächen verwendet werden kann.

Dazu können Sie die Düse an die unterschiedlichsten Bereiche anpassen.

Einstellung der Düse	zum Saugen von
Flexodüse komplett	Möbelflächen, Treppen, Wänden, Türen
Flexodüse Oberteil	Polstern, Stoffen, Autositzen
Flexodüse eingeklappt	Fugen, Ecken, Polsterzwischenräumen
Flächenaufsatz ohne Bürstenaufsatz	Wandteppichen, Stofftapeten



Legende

- | | |
|---|--------------------|
| 1 | Flächenaufsatz |
| 2 | Schieber |
| 3 | Flexodüse Oberteil |
| 4 | Entriegelungshebel |
| 5 | Bürstenaufsatz |

3.8.5 KOBOLD FD15 FLEXODÜSE KOMPLETT

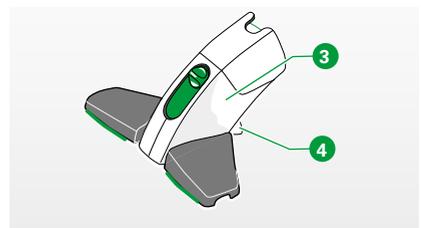
Sie können mit der komplett zusammengebauten Flexodüse Möbelflächen, Treppen, Wände oder Türen saugen.

Für weitere Funktionen verwenden Sie, je nach Verwendungszweck, nur einzelne Teile der Flexodüse.

3.8.6 KOBOLD FD15 FLEXODÜSE OBerteil

Sie möchten Staub, Fäden und Haare von Polstern/ Stoffen oder den Innenraum von Autos saugen? Dann entfernen Sie den Flächenaufsatz der Flexodüse.

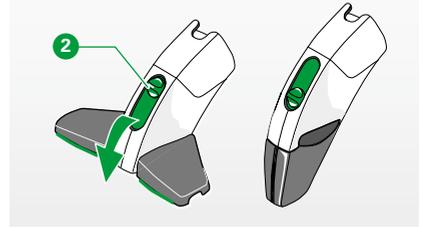
1. Drücken Sie dafür den Entriegelungshebel **4** an der Rückseite des Aufsatzes nach unten.
2. Schieben Sie das Oberteil **3** der Flexodüse nach oben heraus.
3. Setzen Sie die Flexodüse auf den Kobold ESS200 Elektrosaugschlauch.



3.8.7 KOBOLD FD15 FLEXODÜSE EINGEKLAPPT

Sie möchten Staub aus Fugen und Ecken oder zwischen Polstern saugen? Dann entfernen Sie den Flächenaufsatz der Flexodüse.

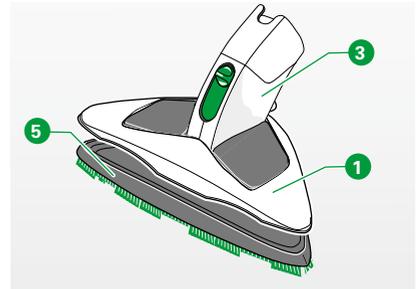
1. Drücken Sie dafür den Entriegelungshebel **4** an der Rückseite des Aufsatzes nach unten.
2. Schieben Sie das Oberteil **3** der Flexodüse nach oben heraus.
3. Bewegen Sie den Schieber **2** nach unten, sodass die Flügel der Flexodüse einklappen.
4. Setzen Sie die Flexodüse auf den Elektrosaugschlauch.



3.8.8 FLÄCHENAUFSATZ

Sie möchten größere Flächen reinigen, wie z. B. Möbelflächen, Treppen, Wände oder Türen? Dann verwenden Sie den Flächenaufsatz der Flexodüse.

1. Montieren Sie den Flächenaufsatz **1** am Oberteil **3** der Flexodüse.
2. Achten Sie auf den korrekten Sitz aller Teile.
3. Setzen Sie die Flexodüse auf den Elektrosaugschlauch.
4. Für das Reinigen von Wandteppichen oder textilen Wandbespannungen nehmen Sie den Bürstenaufsatz **5** ab.
5. Sie entfernen den Bürstenaufsatz **5**, indem Sie die Lasche an der Rückseite des Aufsatzes nach oben drücken und den weißen Bürstenaufsatz mit einem Ruck abnehmen.



4 WARTUNG

Damit Ihr Kobold VK200 Handstaubsauger stets optimal funktioniert, warten Sie ihn regelmäßig. Erfahren Sie im folgenden Kapitel, wie Sie die verschiedenen Geräte und Zubehörteile pflegen oder wie Sie Teile auswechseln.

Gerät/Zubehör	Schritt	Zeitpunkt/Häufigkeit
Kobold VK200 Handstaubsauger	3-in-1-Premium-Filtertüte FP200 wechseln	bei vollständig gelber LED-Anzeige
	Motorschutzfilter reinigen	bei Verschmutzung
	Motorschutzfilter wechseln	bei starker Verschmutzung
	Filtereinheit reinigen	bei Verschmutzung
Kobold EB400 Automatik- Elektrobürste	prüfen und reinigen	1 x im Monat
	Bürste wechseln	bei Abnutzung
Kobold VF200 Teppichfrischer	prüfen und reinigen	nach jeder Anwendung
	Bürste wechseln	bei Abnutzung
Kobold SP600 Saugwischer	Dichtlippenrahmen prüfen und reinigen	bei Bedarf
	Tank reinigen	bei Bedarf
Kobold PB440 Elektro- Polsterbürste	absaugen	bei Verschmutzung
Kobold MP/MR440 Matratzen- reinigungssset	absaugen, Feuchtreinigung mit Lappen bei starker Verschmutzung	nach jeder Anwendung, nur bei starker Verschmutzung
weiteres Zubehör	reinigen	bei Verschmutzung

4.1 ERSATZTEILE UND VERBRAUCHSMATERIALIEN

Sie haben ein Qualitätsprodukt von Vorwerk erworben. Damit Sie auch in Zukunft mit Ihrem Vorwerk Gerät so zufrieden sind wie am ersten Tag, empfehlen wir Ihnen, unsere Nachbestellmöglichkeiten für Originalpflegemittel und Originalverbrauchsmaterialien rechtzeitig zu nutzen. So können Sie schnell und einfach Nachbestellungen aufgeben:



Persönlich bei Ihrem Kundenberater und in unseren Vorwerk Shops in Deutschland oder bei Ihrem Vorwerk Handelspartner und im Servicecenter in Österreich und in der Schweiz (siehe Kapitel „8 Serviceleistungen“ auf Seite 118).



In unserem Online-Shop in Deutschland unter www.vorwerk-kobold.de, in der Schweiz unter www.vorwerk-kobold.ch und in Österreich unter www.vorwerk-kobold.at



4.2 WARTUNG DES KOBOLD VK200 HANDSTAUBSAUGERS

WARNUNG

Gefahr eines Stromschlags!

- Schalten Sie das Gerät vor allen Umrüst-, Reinigungs- und Wartungsarbeiten immer aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.

4.2.1 3-IN-1-PREMIUM-FILTERTÜTE FP200 AUSWECHSELN

VORSICHT

Verlust der Allergiker-Eignung!

- Benutzen Sie ausschließlich original Kobold Filter und Filtertüten.
- Verwenden Sie gebrauchte Filtertüten nicht wieder.

HINWEIS

Beschädigungsgefahr durch unsachgemäßen Gebrauch!

- Bei Feuchtigkeit im Filterraum kann das Gerät beschädigt werden.
- Wenn der Filterraum feucht ist, trocknen Sie ihn vor einer weiteren Nutzung.
- Ersetzen Sie die 3-in-1-Premium-Filtertüte FP200 und den Kobold VK200 Motorschutzfilter.



3-in-1-Premium-Filtertüten können Sie bei Ihrem Kundenberater und in unseren Vorwerk Shops in Deutschland oder bei Ihrem Vorwerk Handelspartner und im Servicecenter in Österreich und in der Schweiz (siehe Kapitel „8 Serviceleistungen“ auf Seite 118) bestellen.



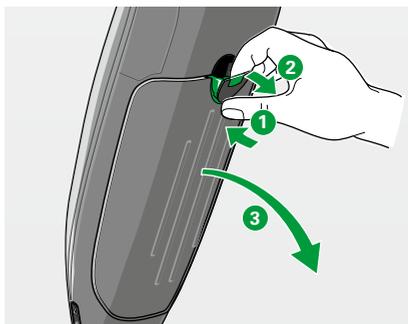
3-in-1-Premium-Filtertüten erhalten Sie auch in unserem Online-Shop in Deutschland unter www.vorwerk-kobold.de, in der Schweiz unter www.vorwerk-kobold.ch und in Österreich unter www.vorwerk-kobold.at



FILTEREINHEIT ÖFFNEN

i Wenn Sie mit dem Daumen leicht gegen den Filterdeckel drücken und gegenhalten, lässt sich der Filterdeckel einfacher öffnen.

1. Drücken Sie mit dem Daumen am unteren Bereich des Öffners gegen den Filterdeckel **1**.
2. Ziehen Sie den Öffner mit dem Zeigefinger nach außen **2**.
3. Klappen Sie den Filterdeckel auf **3**.



GEFÜLLTE 3-IN-1-PREMIUM-FILTERTÜTE FP200 ENTNEHMEN

1. Entnehmen Sie die 3-in-1-Premium-Filtertüte und entsorgen Sie sie im Hausmüll.

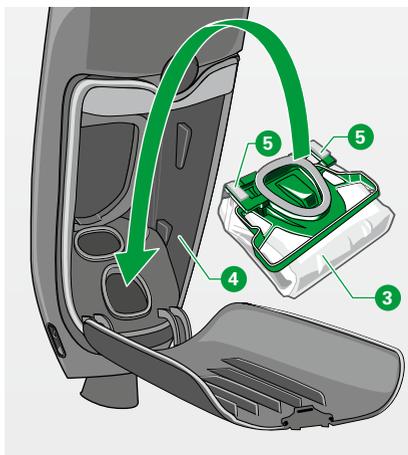
NEUE 3-IN-1-PREMIUM-FILTERTÜTE FP200 EINSETZEN

HINWEIS

Beschädigungsgefahr durch unsachgemäßen Gebrauch!

- Vermeiden Sie ein gewaltsames Einsetzen der 3-in-1-Premium-Filtertüte FP200.

1. Setzen Sie eine neue, gebündelte 3-in-1-Premium-Filtertüte **3** in das Filtertütenfach **4** Ihres Kobold VK200 Handstaubsaugers ein.
2. Durchtrennen Sie **nicht** die Banderolen **5** der 3-in-1-Premium-Filtertüte, das erledigt der Handstaubsauger beim Schließen für Sie.
3. Stellen Sie sicher, dass die 3-in-1-Premium-Filtertüte komplett unter dem Filterdeckel eingelegt ist.



FILTEREINHEIT WIEDER SCHLIESSEN

1. Drücken Sie den Filterdeckel der Filtereinheit wieder zu, bis der Deckelverschluss einrastet.

i Wenn die Deckelsperren auf die Bänderolen treffen und sie durchtrennen, wird ein Widerstand spürbar. Bei jedem weiteren Schließen ist kein Widerstand mehr spürbar, da die Bänderolen bereits durchtrennt sind.

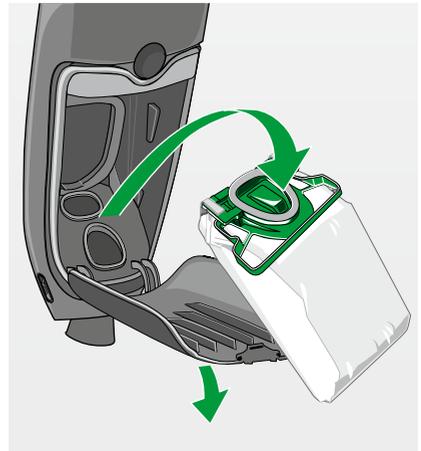
i Der Deckel der Filtereinheit des Handstaubsaugers lässt sich nicht schließen, wenn die 3-in-1-Premium-Filtertüte nicht oder nicht korrekt eingelegt worden ist.

1. Gehen Sie nicht mit Gewalt vor, wenn sich der Filterdeckel nur schwer schließen lässt, sondern vergewissern Sie sich, dass die 3-in-1-Premium-Filtertüte korrekt eingelegt worden ist.

4.2.2 MOTORSCHUTZFILTER DES KOBOLD VK200 HANDSTAUBSAUGERS REINIGEN UND/ODER AUSWECHSELN

Der Motorschutzfilter schützt Ihren Handstaubsauger vor Verunreinigungen. Die regelmäßige Sichtkontrolle und Wartung des Motorschutzfilters ist besonders wichtig für die lange Lebensdauer Ihres Handstaubsaugers.

Der Motorschutzfilter kann immer wieder gereinigt werden. Er muss nur dann ausgetauscht werden, wenn die 3-in-1-Premium-Filtertüte beschädigt oder der Motorschutzfilter extrem verschmutzt oder verklebt ist.



HINWEIS

Beschädigungsgefahr durch unsachgemäßen Gebrauch!

- Benutzen Sie den Kobold VK200 Handstaubsauger nur mit eingelegtem Motorschutzfilter.

MOTORSCHUTZFILTER ENTNEHMEN

Der Motorschutzfilter **1** wird an zwei Stellen im Filterfach des Handstaubsaugers gehalten **2** und **3**.

1. Fassen Sie die Lasche **2** an, drücken Sie sie gleichzeitig nach unten und ziehen Sie die Lasche zu sich.

Die Halterung löst sich und der Filter kann entnommen werden.

MOTORSCHUTZFILTER REINIGEN

HINWEIS

Beschädigungsgefahr durch unsachgemäßen Gebrauch!

- Reinigen Sie den Kobold VK200 Motorschutzfilter nicht mit Wasser oder anderen Flüssigreinigern.

1. Reinigen Sie den Motorschutzfilter von beiden Seiten.

MOTORSCHUTZFILTER AUSTAUSCHEN

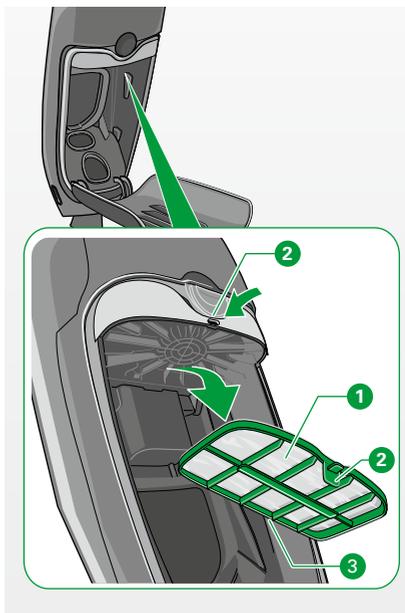
1. Wenn der Motorschutzfilter beschädigt oder extrem verschmutzt ist, setzen Sie einen neuen ein.



Motorschutzfilter können Sie bei Ihrem Kundenberater und in unseren Vorwerk Shops in Deutschland oder bei Ihrem Vorwerk Handelspartner und im Servicecenter in Österreich und in der Schweiz (siehe Kapitel „8 Serviceleistungen“ auf Seite 118) bestellen.



Motorschutzfilter erhalten Sie auch in unserem Online-Shop in Deutschland unter www.vorwerk-kobold.de, in der Schweiz unter www.vorwerk-kobold.ch und in Österreich unter www.vorwerk-kobold.at



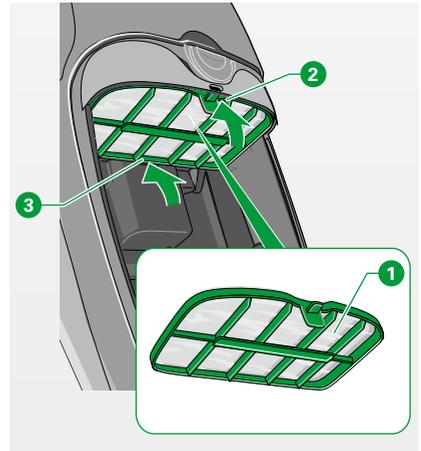
MOTORSCHUTZFILTER EINSETZEN

1. Platzieren Sie den Motorschutzfilter **1** hinter die Rippe **3**.
2. Schwenken Sie den Filter nach oben, bis er in die Halterung **2** einrastet.
3. Schließen Sie die Filtereinheit wieder.

HINWEIS

Beschädigungsgefahr durch unsachgemäßen Gebrauch!

- Benutzen Sie den Kobold VK200 Handstaubsauger nur mit eingelegtem Motorschutzfilter.



4.2.3 ANSCHLUSSLEITUNG DES KOBOLD VK200 HANDSTAUBSAUGERS ENTFERNEN

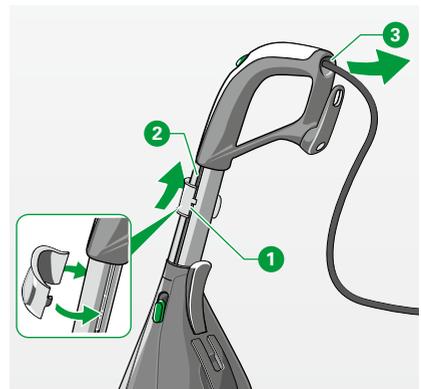
Die Anschlussleitung ist so konzipiert, dass sie nach dem ersten Einsetzen dauerhaft mit dem Gerät verbunden bleibt. Dennoch können Sie die Anschlussleitung entfernen, wenn sie beschädigt worden ist und ausgewechselt werden muss.

! WARNUNG

Gefahr eines Stromschlags!

- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie die Anschlussleitung entfernen.

1. Lösen Sie den Stecker vom Kobold VK200 Handstaubsauger.
Sie können den Stecker lösen, indem Sie ihn mithilfe des mitgelieferten Werkzeugs **1** im Kabelkanal nach oben drücken. Das Werkzeug liegt der Ersatzanschlussleitung bei.
2. Führen Sie den Stecker durch den Kabelkanal **2** nach oben aus dem Griff **3** heraus.
3. Entsorgen Sie die schadhafte Anschlussleitung und setzen Sie eine neue original Vorwerk Anschlussleitung ein, wie im Kapitel „2.2 Netzanschluss“ auf Seite 20 beschrieben.



4.3 KOBOLD EB400 AUTOMATIK-ELEKTROBÜRSTE

WARNUNG

Gefahr eines Stromschlags!

- Schalten Sie das Gerät vor allen Umrüst-, Reinigungs- und Wartungsarbeiten immer aus und ziehen Sie anschließend den Netzstecker aus der Steckdose.

VORSICHT

Verletzungsgefahr durch Einklemmen!

- Halten Sie Abstand zu beweglichen Teilen der Kobold EB400 Automatik-Elektrobürste.

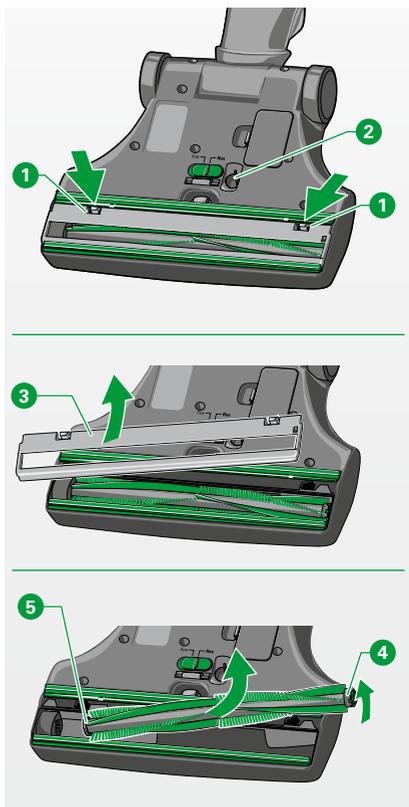
4.3.1 PRÜFEN UND REINIGEN

1. Kontrollieren Sie hin und wieder die Unterseite, damit Gerät und Boden keinen Schaden nehmen.
2. Führen Sie von Zeit zu Zeit Sichtprüfungen durch, um schadhafte Stellen oder stark verschmutzte Bereiche zu erkennen.
3. Einen verschmutzten Sensor  können Sie einfach absaugen. Führen Sie keine spitzen Gegenstände in den Sensorschacht ein.

4.3.2 BÜRSTE HERAUSNEHMEN, REINIGEN ODER WECHSELN

RUNDBÜRSTE ENTFERNEN

1. Legen Sie die Automatik-Elektrobürste umgekehrt hin.
2. Entriegeln Sie die Bodenplatte **3**, indem Sie gleichzeitig mit beiden Händen die Verschlussriegel **1** an beiden Seiten drücken.
3. Nehmen Sie die Bodenplatte **3** ab.
4. Heben Sie zuerst die grüne Seite der Rundbürste **4** aus der Automatik-Elektrobürste und ziehen Sie anschließend die schwarze Seite **5** von der Achse ab.



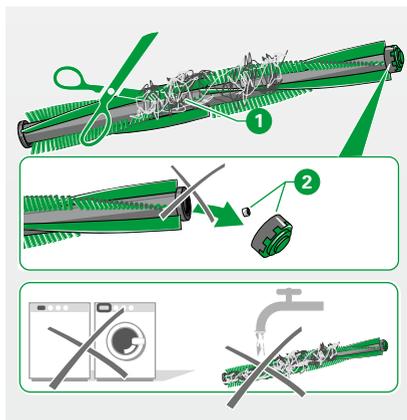
RUNDBÜRSTE REINIGEN

HINWEIS

Beschädigungsgefahr durch unsachgemäße Reinigung!

- Reinigen Sie die Rundbürste niemals feucht. Die Rundbürste ist weder spülmaschinen- noch wasserfest.

1. Entfernen Sie Flusen, Haare und anderen Schmutz von der Rundbürste.
2. Haare können Sie an den Senken mit einer Schere durchtrennen **1**.
3. Achten Sie darauf, dass sich die grüne Kappe und das darunter befindliche metallische Kalottenlager **2** der Rundbürste nicht lösen.



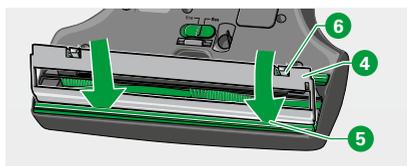
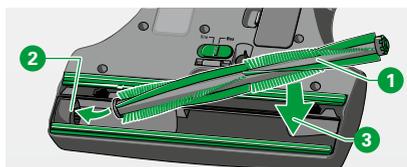
RUNDBÜRSTE WIEDER EINSETZEN

HINWEIS

Beschädigungsgefahr durch unsachgemäßen Gebrauch!

- Falls die grüne Kappe abgenommen worden ist, stellen Sie sicher, dass die kleine Metallkugel (Kalotte) richtig sitzt. Sonst kann die Lagerstelle beschädigt werden.

1. Setzen Sie die Bürste **1** mit der schwarzen Seite auf den Torx®-Mitnehmer **2**. Die grüne Seite wird auf der anderen Seite **3** eingelegt.
2. Setzen Sie die Bodenplatte **4** unter der grünen Dichtlippe **5** an und schwenken Sie sie zur Gerätemitte ein, bis die beiden Verschlussriegel **6** hörbar einrasten.



Die Rundbürste können Sie bei Ihrem Kundenberater und in unseren Vorwerk Shops in Deutschland oder bei Ihrem Vorwerk Handelspartner und im Servicecenter in Österreich und in der Schweiz (siehe Kapitel „8 Serviceleistungen“ auf Seite 118) bestellen.



Die Rundbürste erhalten Sie auch in unserem Online-Shop in Deutschland unter www.vorwerk-kobold.de, in der Schweiz unter www.vorwerk-kobold.ch und in Österreich unter www.vorwerk-kobold.at

4.4 KOBOLD SP600 SAUGWISCHER

WARNUNG

Gefahr eines Stromschlags!

- Schalten Sie das Gerät vor allen Umrüst-, Reinigungs- und Wartungsarbeiten immer aus. Vor Reinigungs- und Wartungsarbeiten ziehen Sie zusätzlich den Netzstecker.
- Reinigen Sie keine elektrischen Anschlüsse mit Wasser, feuchten Reinigern oder mit dem feuchten Reinigungstuch.
- Schütten Sie niemals Wasser über das Gerät und halten Sie es niemals unter fließendes Wasser.

VORSICHT

Verletzungsgefahr durch Einklemmen!

- Halten Sie Abstand zu den beweglichen Teilen des Kobold SP600 Saugwischers.

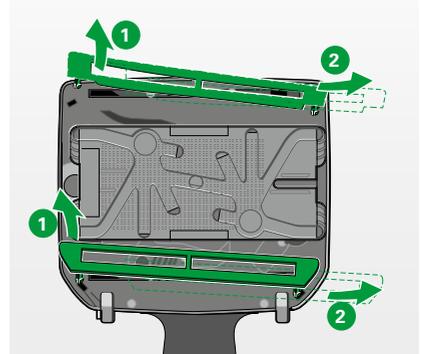
4.4.1 DICHTLIPPENRAHMEN PRÜFEN UND REINIGEN

Kontrollieren Sie regelmäßig den Zustand der Dichtlippen und entfernen Sie bei Bedarf Flusen, Haare und andere Verschmutzungen.

DICHTLIPPENRAHMEN AUSBAUEN

Damit die Dichtlippen gründlich gereinigt werden können, lassen sich die Rahmen aus dem Kobold SP600 Saugwischer entnehmen.

1. Legen Sie den Saugwischer umgekehrt hin. Achten Sie darauf, dass das Gelenk zu Ihnen weist.
2. Rasten Sie auf der linken Seite den Dichtlippenrahmen mit etwas Kraft nach oben aus **1**.
3. Schieben Sie ihn dann auf der rechten Seite aus der Halterung **2**.
4. Reinigen Sie die Dichtlippenrahmen, wenn nötig, unter fließendem Wasser.

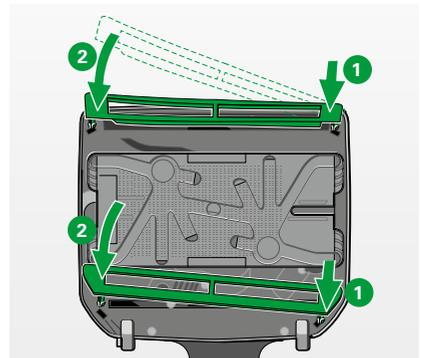


DICHTLIPPENRAHMEN EINBAUEN

Bevor Sie die Dichtlippenrahmen wieder in das Gerät einsetzen, müssen diese vollständig getrocknet sein.

Die beiden Dichtlippenrahmen passen aufgrund ihrer unterschiedlichen Form nur auf jeweils eine Seite des Gerätes. Die durchgehende Dichtlippe des Rahmens muss dabei jeweils nach innen zum Tuch zeigen.

1. Haken Sie den Dichtlippenrahmen zunächst an der rechten Seite unter **1**.
2. Rasten Sie den Dichtlippenrahmen dann auf der linken Seite ein **2**. Drücken Sie dazu den Pin in die vorgesehene Öffnung im Saugwischer.



4.4.2 DEN TANK REINIGEN

Reinigen Sie den Tank regelmäßig mit klarem Wasser. Bei Bedarf können Sie den Tank auch zusätzlich mit einer milden Seifenlauge ausspülen.

4.5 KOBOLD PB440 ELEKTRO-POLSTERBÜRSTE UND KOBOLD MP440/MR440 MATRATZENREINIGUNGSSET

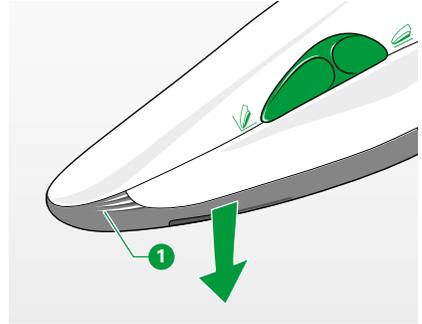
WARNUNG

Gefahr eines Stromschlags!

- Schalten Sie das Gerät vor allen Umrüst-, Reinigungs- und Wartungsarbeiten immer aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- Reinigen Sie die Kobold PB440 Elektro-Polsterbürste und den Saugschuh niemals mit Wasser oder feuchten Reinigern.

4.5.1 KOBOLD PB440 ELEKTRO-POLSTERBÜRSTE

1. Drücken Sie den Entriegelungsknopf und ziehen Sie die Elektro-Polsterbürste an den Griffriellen **1** vom Elektrosaugschlauch ab.
2. Ziehen Sie den Saugschuh nach unten ab.
3. Bürsten oder wischen Sie das Gerät trocken ab.
4. Kontrollieren Sie hin und wieder den Saugschuh darauf, ob sich Fäden oder Haare um die Rundbürsten gewickelt haben.
5. Wenn Ja, nehmen Sie den Saugschuh ab.
6. Zerschneiden Sie die Fäden oder Haare mit einer kleinen Schere.
7. Beim Einsetzen des Saugschuhs setzen Sie die Nasen des Schuhs zuerst in die vorgesehenen Öffnungen ein.
8. Drücken Sie den Saugschuh an den Griffriellen **1** fest gegen das Gerät. Achten Sie darauf, dass der Saugschuh wieder hörbar einrastet.



4.5.2 KOBOLD MP440 MATRATZEN-FRISCHERAUFSATZ REINIGEN

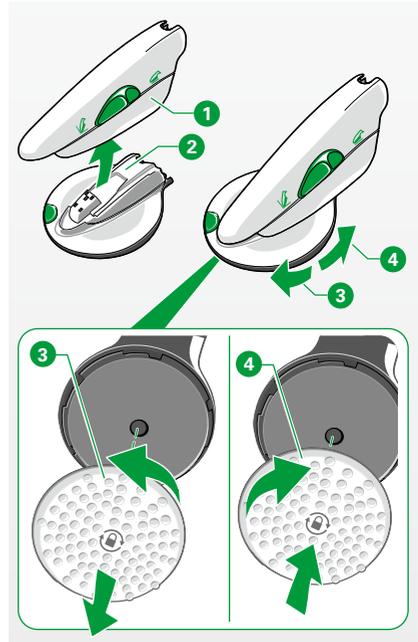
Nach dem Reinigungsvorgang ist ein Anhaften von Lavenia an der Noppenscheibe möglich, was die Funktion für nachfolgende Verwendungen beeinträchtigt.

1. Prüfen Sie die Noppenscheibe nach jeder Matratzenreinigung auf Schmutzrückstände.
2. Saugen Sie anhaftendes Lavenia mit dem Elektrosaugschlauch, der Flexodüse oder der Softdüse ab.

Die Noppenscheibe kann außerdem zur Reinigung abgenommen werden, um sie unter fließendem Wasser zu säubern.

Dazu gehen Sie wie folgt vor:

1. Setzen Sie den Matratzen-Frischeraufsatz **2** an die Elektro-Polsterbürste **1** an.
2. Drehen Sie die Noppenscheibe, um sie zu lösen (Bayonette-Verschluss) **3**. Beachten Sie dabei die Markierung (Schloss) auf der Noppenscheibe.
3. Setzen Sie die Noppenscheibe nach Reinigung und Trocknung mit der entgegengesetzten Drehbewegung **4** wieder auf.



i Das Abnehmen der Noppenscheibe ist nur möglich, wenn der Matratzen-Frischeraufsatz an der Elektro-Polsterbürste angesetzt ist.

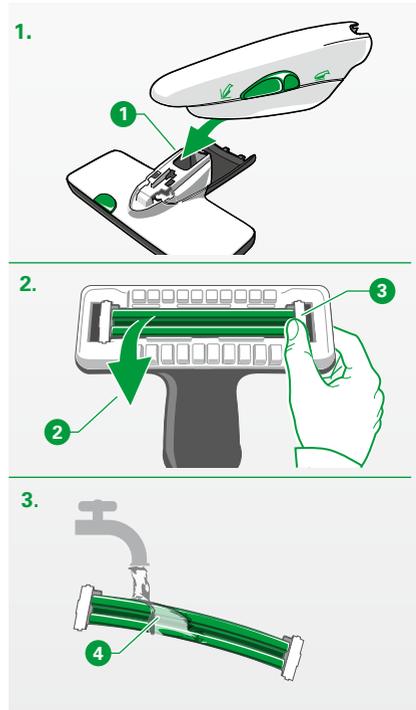
4.5.3 KOBOLD MR440 MATRATZEN- SAUGAUFSATZ REINIGEN

Lavenia kann zwischen den Gummi-Klopfleisten des Matratzen-Saugaufsatzes anhaften.

1. Saugen Sie anhaftendes Lavenia mit dem Elektrosaugschlauch, der Flexodüse oder der Softdüse ab. Reinigen Sie niemals das gesamte Gerät nass.

Bei starker Verschmutzung können Sie die Klopfleinheit des Matratzen-Saugaufsatzes für eine Nassreinigung einzeln entnehmen:

1. Setzen Sie den Matratzen-Saugaufsatz an die Elektro-Polsterbürste **1** an.
2. Entnehmen Sie die Klopfleinheit **2**, indem Sie erst auf der einen Seite und dann auf der anderen Seite die Halterungen nach außen ziehen **3**.
3. Reinigen Sie die Klopfleinheit unter fließendem Wasser **4**.



4.6 WEITERES ZUBEHÖR

Dieses Kapitel gilt für folgendes Zubehör:

- Kobold HD60 Hartbodendüse
- Kobold VD15 Variodüse
- Kobold FD15 Flexodüse
- Kobold SD15 Softdüse

1. Die Zubehörteile können Sie unter fließendem Wasser abwaschen.
2. Lassen Sie die Zubehörteile gut trocknen, bevor Sie sie wieder einsetzen.
3. Reinigen Sie die Borsten der Softdüse mit Seife und mit lauwarmem Wasser.

5 STÖRUNGSBEHEBUNG

WARNUNG

Gefahr eines Stromschlags und Verletzungsgefahr!

- Führen Sie Reparaturen an Ihrem Gerät nie eigenständig aus. Reparaturen an Elektrogeräten dürfen nur vom zuständigen Vorwerk Kundendienst ausgeführt werden.
- Betreiben Sie die elektrisch betriebenen Vorsatzgeräte oder die Anschlussleitung nicht weiter, wenn sie beschädigt sind.
- Setzen Sie sich bei Beschädigungen mit Ihrem Vorwerk Kundendienst in Verbindung.
- Sollte Wasser in den Kobold SP600 Saugwischer bzw. den Staubsauger gelangt sein, so stellen Sie vor erneuter Inbetriebnahme sicher, dass sowohl Kobold Staubsauger als auch Kobold SP600 Saugwischer vollständig getrocknet sind.

Wenn Ihr Gerät einmal nicht richtig funktioniert, kann das folgende Ursachen haben:

5.1 KOBOLD VK200 HANDSTAUBSAUGER

Störung	Mögliche Ursache und Behebung
Das Gerät läuft nicht.	<p>Möglicherweise ist die Anschlussleitung im Handstaubsauger nicht richtig eingerastet.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie den richtigen Sitz der Anschlussleitung sicher (siehe Kapitel „2.2 Netzanschluss“ auf Seite 20).
Das Gerät läuft nicht an und die LEDs blinken rot.	<p>Bei der Erstinbetriebnahme: Möglicherweise ist der Teleskopstiel nicht korrekt montiert und somit konnte die elektrische Verbindung zwischen Bedienelement und Gerät nicht hergestellt werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ziehen Sie den Netzstecker. • Teleskopieren Sie den Stiel einmal bis zum Anschlag ein und lassen ihn einrasten. <p>Das Gerät ist schon im Gebrauch: Möglicherweise ist das Gerät überhitzt.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ziehen Sie den Netzstecker. • Lassen Sie das Gerät abkühlen und versuchen Sie es erneut. <p>Falls die Störung weiterhin auftritt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wenden Sie sich an den Vorwerk Kundendienst (siehe Kapitel „8 Serviceleistungen“ auf Seite 118).

Störung

Nach Einsetzen einer neuen, banderolierten 3-in-1-Premium-Filtertüte und Anschalten des Gerätes leuchten nicht alle LED-Reihen grün auf.

Mögliche Ursache und Behebung

Möglicherweise wurden die Bänderolen der 3-in-1-Premium-Filtertüte nicht durchtrennt.

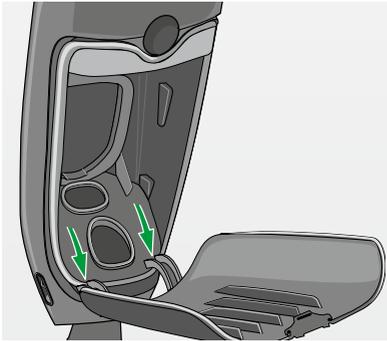
- Öffnen Sie den Filterdeckel und kontrollieren Sie, ob die Bänderolen durch das Schließen des Filterdeckels zerstört worden sind. Falls nicht, zertrennen Sie die Bänderolen von Hand und schließen den Deckel erneut.

Der Filterdeckel hat sich vom Gerät gelöst.

Möglicherweise sind Sie gegen die geöffnete Klappe gestoßen.

Deckel wieder einsetzen:

- Setzen Sie den Filterdeckel auf die Scharniere des Gerätes.
- Drücken Sie den Filterdeckel der Filtereinheit wieder zu, bis der Deckelverschluss einrastet. Sollte das nicht oder nur mit Kraftaufwand möglich sein, prüfen Sie, ob die 3-in-1-Premium-Filtertüte richtig eingelegt ist.



Der Handstaubsauger verströmt einen unangenehmen Geruch.

Die 3-in-1-Premium-Filtertüte hat die Fähigkeit verloren, Gerüche zurückzuhalten, obwohl sie nicht voll ist.

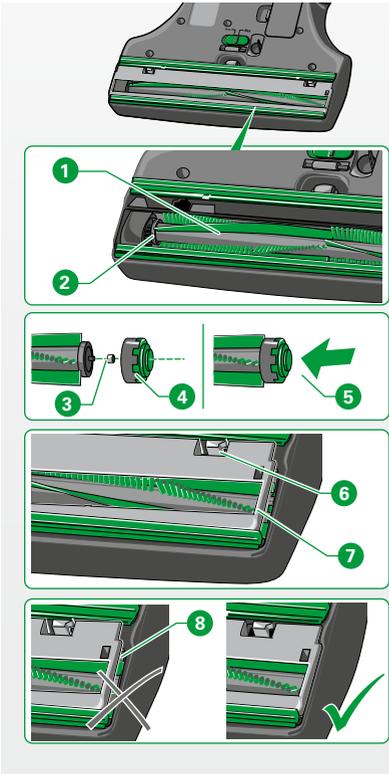
- Wechseln Sie die 3-in-1-Premium-Filtertüte und setzen Sie einen neuen Dovina Duftchip ein.
 - Reinigen Sie den Saugkanal des Handstaubsaugers und/oder des angeschlossenen Gerätes sowie den Motorschutzfilter sorgfältig.
-

Störung	Mögliche Ursache und Behebung
Die Saugkraft des Handstaubsaugers lässt nach.	<p>Die 3-in-1-Premium-Filtertüte ist wahrscheinlich voll.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wechseln Sie die 3-in-1-Premium-Filtertüte. <p>Der Saugkanal des Handstaubsaugers oder eines angeschlossenen Gerätes ist verstopft.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Reinigen Sie den Saugkanal des Handstaubsaugers und/oder des angeschlossenen Gerätes. • Überprüfen Sie, ob die LED-Anzeige Ihres Handstaubsaugers gelb leuchtet. Wenn Ja, wechseln Sie die 3-in-1-Premium-Filtertüte. <p>Der Motorschutzfilter ist stark verschmutzt.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Reinigen Sie den Motorschutzfilter oder tauschen Sie ihn aus (siehe Kapitel „4.2.2 Motorschutzfilter des Kobold VK200 Handstaubsaugers reinigen und/oder auswechseln“ auf Seite 91).
Der Handstaubsauger stellt sich selbstständig auf eine andere Saugstufe und wird lauter.	<p>Nach längerer Verwendung, bei hoher Umgebungstemperatur oder wenn die 3-in-1-Premium-Filtertüte voll bzw. verstopft ist, stellt sich der Handstaubsauger wegen Überhitzung auf eine sichere Saugstufe, sodass die Saugleistung nicht mehr reguliert werden kann. In diesem Fall öffnet sich automatisch ein Ventil, durch welches die Luft direkt ins Motorinnere strömt.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie den Ansaugkanal und die angeschlossenen Geräte. • Entfernen Sie Verstopfungen und tauschen Sie gegebenenfalls die 3-in-1-Premium-Filtertüte aus. • Lassen Sie den Motor abkühlen. <p>Der Effekt kann auch durch den Wechsel von Hartboden auf Teppichboden auftreten oder allgemein bei der Verwendung der Saugstufe auto (automatische Saugleistung).</p>

5.2 KOBOLD EB400 AUTOMATIK-ELEKTROBÜRSTE

Störung

Die Automatik-Elektrobürste ist zu laut.



Es haben sich Fäden um die Rundbürste gewickelt.

Der Schieber zur Umstellung von Grobputz auf Feinstaub auf der Unterseite der Elektrobürste lässt sich nicht verschieben.

Mögliche Ursache und Behebung

Die Rundbürste **1** steckt nicht auf dem TORX®-Mitnehmer **2** des Getriebes.

- Kontrollieren Sie, ob die Rundbürste **1** korrekt eingesetzt ist und setzen Sie sie ggfs. auf den TORX®-Mitnehmer **2** des Getriebes auf.

Die kleine Kugel (Kalotte) **3** des Kalottenlagers fehlt.

- Stellen Sie sicher, dass die Kalotte **3** richtig eingesetzt ist.

Die grüne Kappe des Kalottenlagers **4** ist nicht korrekt aufgesetzt.

- Kontrollieren Sie, ob die grüne Kappe **4** richtig aufgesetzt ist. Falls nicht, platzieren Sie die grüne Kappe korrekt **5**.

Die Bodenplatte ist nicht richtig verrastet **8**.

- Achten Sie darauf, dass beide Verschlussriegel (links und rechts) **6** beim Einsetzen **7** hörbar einrasten.

Möglicherweise wurde nicht das original Kobold Zubehör verwendet. Das kann zu einem Lager- und Motorschaden führen.

- Benutzen Sie ausschließlich original Kobold Rundbürsten.

Es hat sich ein Gegenstand im Bereich der Rundbürste verfangen.

- Entfernen Sie den Gegenstand.

- Zerschneiden Sie die Fäden, wie im Kapitel „Rundbürste reinigen“ auf Seite 96 beschrieben.

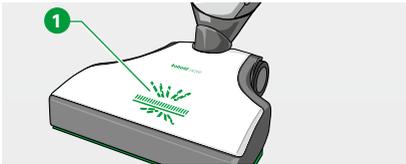
Die Automatik-Elektrobürste befindet sich im Hartbodenmodus.

- Stellen Sie sicher, dass die Automatik-Elektrobürste ordnungsgemäß ausgeschaltet worden ist. Verbinden Sie die Automatik-Elektrobürste mit dem Handstaubsauger und schalten Sie diesen in der Parkposition (Gelenk eingerastet) ein und wieder aus.

Die Automatik-Elektrobürste befindet sich nun im Teppichbodenmodus.

Störung

Die Automatik-Elektrobürste schaltet sich selbstständig ab, die Betriebsanzeige blinkt rot **1**.

**Mögliche Ursache und Behebung**

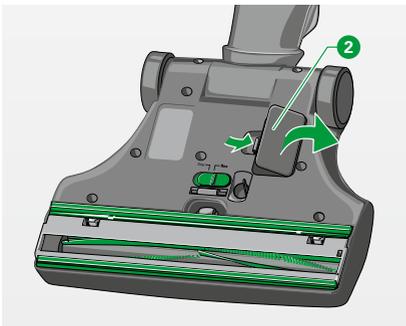
Ein eingesaugtes Objekt blockiert die Bürste der Automatik-Elektrobürste.

- Schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- Entfernen Sie das Objekt.

Fäden blockieren die Bürste der Automatik-Elektrobürste.

- Zerschneiden Sie die Fäden, wie im Kapitel „Rundbürste reinigen“ auf Seite 96 beschrieben.

Der Saugkanal der Automatik-Elektrobürste ist verstopft.



Schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.

- Öffnen Sie die Revisionsklappe **2** auf der Unterseite der Automatik-Elektrobürste.
- Entfernen Sie die Verstopfung.
- Nutzen Sie hierfür einen geeigneten Gegenstand (z. B. Schraubendreher, Häkelnadel).

Die Automatik-Elektrobürste lässt sich schwer schieben.

Möglicherweise haben Sie eine zu hohe Saugstufe eingestellt.

- Stellen Sie den Hauptschalter am Handgriff des Handstaubsaugers auf eine niedrigere Saugstufe oder saugen Sie grundsätzlich auf der Saugstufe auto.

Die Automatik-Elektrobürste befindet sich möglicherweise im manuellen Betriebsmodus.

- Schalten Sie den Handstaubsauger aus und wieder ein.

Nach dem Rundbürstenwechsel funktioniert das Gerät nicht mehr.

Die Automatik-Elektrobürste ist nicht richtig mit dem Handstaubsauger verbunden.

- Kontrollieren Sie, ob die Steckverbindung zwischen der Automatik-Elektrobürste und dem Handstaubsauger richtig eingerastet ist.

Die Rundbürste ist nicht richtig eingesetzt.

- Setzen Sie die Rundbürste exakt auf die TORX®-Mitnehmer des Getriebes.

5.3 KOBOLD VF200 TEPPICHFRISCHER

Störung

Die Reinigungswirkung des Teppichfrischers lässt stark nach.

Mögliche Ursache und Behebung

Möglicherweise befinden sich Reinigungsrückstände einer vorherigen Teppichreinigung im Gerät und verhindern eine einwandfreie Funktion des Teppichfrischers.

- Reinigen Sie den Dosierbehälter und die Bürste, wie in Kapitel „3.2.7 Kobold VF200 Teppichfrischer nach dem Gebrauch reinigen“ auf Seite 47 beschrieben.

Möglicherweise wurde Kobosan active nicht ausreichend dosiert oder die Beschaffenheit Ihres Teppichs ist nicht für die Reinigung mit dem Teppichfrischer geeignet.

- Prüfen Sie, ob Ihr Teppich mit dem Teppichfrischer behandelt werden kann.
- Prüfen Sie, ob Sie Kobosan active ausreichend dosiert haben, wie im Kapitel „3.2.1 Teppichreinigen mit dem Kobold VF200 Teppichfrischer“ auf Seite 42 angegeben.

Nach der Bürstenreinigung funktioniert das Gerät nicht mehr.

Der Teppichfrischer ist nicht richtig mit dem Handstaubsauger verbunden.

- Kontrollieren Sie, ob die Steckverbindung zwischen dem Teppichfrischer und dem Handstaubsauger richtig eingerastet ist **3**.

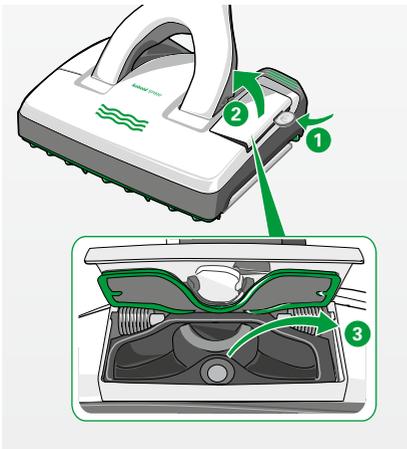
Der Trittschalter wurde nicht ausreichend gedrückt **1**, um die Dosierung des Kobosan active zu starten.

- Aktivieren Sie die Kobosan active Dosierung mit dem Trittschalter **2**.



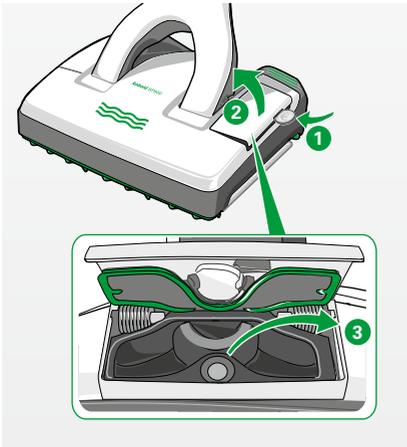
5.4 KOBOLD SP600 SAUGWISCHER

Störung	Mögliche Ursache und Behebung
Der Saugwischer schaltet sich selbstständig ab und die LED-Wellen leuchten rot.	<p>Möglicherweise ist der Motor überlastet.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie den Handstaubsauger aus. • Lassen Sie den Motor abkühlen. • Schalten Sie den Handstaubsauger an.
Der Handstaubsauger schaltet sich selbstständig ab, gleichzeitig schaltet der Saugwischer ab. Die LED-Wellen blinken rot und die Revisionsklappe springt auf.	<p>Es wurde Feuchtigkeit aufgesaugt.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie den Handstaubsauger aus. • Trocknen Sie mit einem Küchentuch den Bereich des Saugkanals, der durch die Revisionsklappe freigelegt ist. • Nach vollständiger Trocknung des Gerätes schalten Sie den Handstaubsauger an und schließen Sie die Revisionsklappe des Saugwischers. • Möglicherweise ist mehrmaliges Wiederholen notwendig.
Beim Einschalten des Handstaubsaugers blinken die LED-Wellen des Saugwischers rot.	<p>Es wurde Feuchtigkeit im letzten Gerätebetrieb aufgesaugt.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie den Handstaubsauger aus. • Schließen Sie die Revisionsklappe. • Schalten Sie den Handstaubsauger dann noch einmal ein.
Der Saugkanal des Saugwischers ist verstopft.	<ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie den Handstaubsauger aus. • Öffnen Sie die Revisionsklappe an der linken Seite des Gerätes. Schieben Sie dazu eine Münze in den Schlitz 1. <p>Der Magnetverschluss der Revisionsklappe öffnet sich und springt hoch 2. Sie haben nun freie Sicht auf den Saugkanal.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Entfernen Sie die Gegenstände, die den Saugkanal verstopfen 3. Nutzen Sie hierfür gegebenenfalls einen geeigneten Gegenstand (z. B. Schraubendreher, Häkelnadel). • Schließen Sie die Revisionsklappe wieder, indem Sie sie zudrücken. <p>Der Magnetverschluss der Revisionsklappe schnappt ein und die Klappe ist fest verschlossen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kontrollieren Sie auch, ob die Saugöffnungen zwischen den Dichtlippen frei sind. Schütteln Sie gegebenenfalls Gegenstände heraus.



Störung	Mögliche Ursache und Behebung
Der Gelenkstutzen des Saugwischers ist verstopft.	<ul style="list-style-type: none"> • Entfernen Sie die Verstopfung mit einem geeigneten Gegenstand (z. B. Schraubendreher, Häkelnadel).
Der Saugwischer macht ungewöhnliche Geräusche.	<p>Eventuell ist das Gerät nicht richtig verschlossen oder die Tuchträgerplatte ist nicht korrekt montiert.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie, ob die Revisionsklappe richtig verschlossen ist; falls nicht, schließen Sie sie. • Prüfen Sie den Sitz und die Einrastung der Tuchträgerplatte. <p>Eventuell ist der Tank nicht richtig eingesetzt.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie den Handstaubsauger aus. • Setzen Sie den Tank ein, wie in Kapitel „Tank entnehmen, befüllen und einsetzen“ auf Seite 59 beschrieben. • Schalten Sie den Handstaubsauger dann noch einmal ein.
Die Revisionsklappe schließt nicht/ bleibt nicht geschlossen.	<p>Eventuell ist der Haltemagnet verschmutzt.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie den Handstaubsauger aus. • Reinigen Sie die Oberfläche des Magneten. <p>Eventuell ist der Saugkanal noch nass.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie den Handstaubsauger aus. • Trocknen Sie mit einem Küchentuch den Bereich des Saugkanals, der durch die Revisionsklappe freigelegt ist. • Lassen Sie den Saugkanal trocknen, bevor Sie weiterarbeiten.
Der Saugwischer schwingt zu stark.	<p>Das Reinigungstuch ist nicht richtig befestigt.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kontrollieren Sie, ob das Reinigungstuch gerade und fest auf der Tuchträgerplatte sitzt. • Kontrollieren Sie, ob die grüne Befestigung des Reinigungstuches korrekt und vollständig eingeschoben worden ist. <p>Die Tuchträgerplatte ist nicht richtig eingesetzt.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kontrollieren Sie, ob die Tuchträgerplatte richtig vom Saugwischer erfasst worden ist. <p>Möglicherweise wurden keine original Kobold Reinigungstücher verwendet.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Benutzen Sie ausschließlich original Kobold Reinigungstücher. • Benutzen Sie auf rauen Böden das Kobold MF600 Reinigungstuch Universal.

Störung	Mögliche Ursache und Behebung
<p>Der Saugwischer verursacht Streifen/Markierungen auf dem Boden.</p>	<p>Eventuell sind die Dichtlippenrahmen verschmutzt und klemmen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Entnehmen Sie den vorderen Dichtlippenrahmen, wie in Kapitel „4.4.1 Dichtlippenrahmen prüfen und reinigen“ auf Seite 98 beschrieben. <p>Das Reinigungstuch ist möglicherweise zu stark verschmutzt.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wechseln Sie das Reinigungstuch, wie in Kapitel „Kobold MF600 Reinigungstuch entnehmen und wechseln“ auf Seite 70 beschrieben.
<p>Das Absaugergebnis des Saugwischers ist nicht zufriedenstellend.</p>	<p>Eventuell sind die Dichtlippenrahmen verschmutzt und klemmen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Entnehmen Sie die Dichtlippenrahmen und reinigen Sie sie, wie in Kapitel „4.4.1 Dichtlippenrahmen prüfen und reinigen“ auf Seite 98 beschrieben. • Kontrollieren Sie auch, ob von unten die Saugöffnungen zwischen den Dichtlippen frei sind. Schützen Sie gegebenenfalls Gegenstände heraus. <p>Eventuell ist das Reinigungstuch schräg auf der Tuchträgerplatte befestigt und kollidiert mit den Dichtlippenrahmen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kontrollieren Sie, ob das Tuch gerade an der Tuchträgerplatte befestigt ist. <p>Eventuell ist der Saugkanal verstopft.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Um Verstopfungen zu beseitigen, öffnen Sie die Revisionsklappe an der linken Seite des Saugwischers. Schieben Sie dazu eine Münze in den Schlitz ❶. Der Magnetverschluss der Revisionsklappe öffnet sich und springt hoch ❷. Sie haben nun freie Sicht auf den Saugkanal. • Entfernen Sie die Gegenstände, die den Saugkanal verstopfen ❸. Nutzen Sie hierfür gegebenenfalls einen geeigneten Gegenstand (z. B. Schraubendreher, Häkelnadel). • Schließen Sie die Revisionsklappe wieder, indem Sie sie zudrücken. Der Magnetverschluss der Revisionsklappe schnappt ein und die Klappe ist fest verschlossen.



Störung	Mögliche Ursache und Behebung
Die Reinigungsleistung des Saugwischers nimmt ab.	<p>Das Reinigungstuch ist möglicherweise zu stark verschmutzt.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wechseln Sie das Reinigungstuch, wie in Kapitel „Kobold MF600 Reinigungstuch entnehmen und wechseln“ auf Seite 70 beschrieben. <p>Das Reinigungstuch ist möglicherweise zu trocken.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie die LED-Wellen des Saugwischers. Leuchten diese gelb, müssen Sie den Tank, wie in Kapitel „Tank entnehmen, befüllen und einsetzen“ auf Seite 59 beschrieben, füllen. • Befeuchten Sie das Reinigungstuch über die Funktionstaste, wie in Kapitel „Erstbefeuchtung trockenes Tuch“ auf Seite 65 beschrieben. • Erhöhen Sie gegebenenfalls zusätzlich die Befeuchtungsstufe über die Funktionstaste, wie in Kapitel „3.4.8 Automatische Befeuchtung und Trockenmodus“ auf Seite 63 beschrieben.
Es kommt zu Schlierenbildung.	<p>Eventuell wurde das Reinigungstuch vor der Erstanwendung nicht gewaschen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Waschen Sie das Reinigungstuch vor der Erstanwendung wie unter „Reinigen der Kobold MF600 Reinigungstücher“ auf Seite 71 beschrieben. <p>Eventuell wurde das Reinigungsmittel überdosiert.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wiederholen Sie den Reinigungsvorgang mit einem neuen Reinigungstuch und klarem Wasser. <p>Möglicherweise befinden sich Reste alter Pflege- und Reinigungsmittel auf dem Boden.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wiederholen Sie den Reinigungsvorgang, bis eine Besserung eintritt; eventuell ist eine Grundreinigung erforderlich. <p>Das Reinigungstuch ist möglicherweise zu stark verschmutzt.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wechseln Sie das Reinigungstuch, wie in Kapitel „Kobold MF600 Reinigungstuch entnehmen und wechseln“ auf Seite 70 beschrieben. <p>Der Feuchtigkeitsfilm trocknet nicht gleichmäßig.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nehmen Sie die zurückgebliebene Flüssigkeitsmenge in einem zweiten Reinigungsschritt mit einem trockenen Reinigungstuch im Trockenmodus des Saugwischers auf.

Störung	Mögliche Ursache und Behebung
Die Randreinigung des Saugwischers ist schlecht.	<p data-bbox="479 165 1059 194">Eventuell ist das Reinigungstuch nicht richtig befestigt.</p> <ul data-bbox="479 207 1059 261" style="list-style-type: none"> <li data-bbox="479 207 1059 261">• Kontrollieren Sie, ob das Reinigungstuch gerade und fest auf der Tuchträgerplatte sitzt. <p data-bbox="479 274 1059 328">Eventuell wurde das Reinigungstuch vor der Erstanwendung nicht gewaschen.</p> <ul data-bbox="479 341 1059 456" style="list-style-type: none"> <li data-bbox="479 341 1059 456">• Waschen Sie das Reinigungstuch vor der Erstanwendung wie in Kapitel „Reinigen der Kobold MF600 Reinigungstücher“ auf Seite 71 beschrieben. <p data-bbox="479 469 1059 497">Das Reinigungstuch ist möglicherweise zu trocken.</p> <ul data-bbox="479 510 1059 826" style="list-style-type: none"> <li data-bbox="479 510 1059 625">• Überprüfen Sie die LED-Wellen des Saugwischers. Leuchten diese gelb, müssen Sie den Tank, wie in Kapitel „Tank entnehmen, befüllen und einsetzen“ auf Seite 59 beschrieben, füllen. <li data-bbox="479 628 1059 711">• Befeuchten Sie das Reinigungstuch über die Funktionstaste, wie in Kapitel „Erstbefeuchtung trockenes Tuch“ auf Seite 65 beschrieben. <li data-bbox="479 715 1059 826">• Erhöhen Sie gegebenenfalls zusätzlich die Befeuchtungsstufe über die Funktionstaste, wie in Kapitel „3.4.8 Automatische Befeuchtung und Trockenmodus“ auf Seite 63 beschrieben.
Es verbleibt ein Schmutzfilm auf dem Boden.	<p data-bbox="479 839 1059 893">Das Reinigungstuch ist möglicherweise zu stark verschmutzt.</p> <ul data-bbox="479 906 1059 999" style="list-style-type: none"> <li data-bbox="479 906 1059 999">• Wechseln Sie das Reinigungstuch, wie in Kapitel „Kobold MF600 Reinigungstuch entnehmen und wechseln“ auf Seite 70 beschrieben.

Störung	Mögliche Ursache und Behebung
<p>Die Fleckentfernung ist nicht zufriedenstellend.</p>	<p>Das Reinigungstuch ist möglicherweise zu stark verschmutzt.</p> <ul style="list-style-type: none">• Wechseln Sie das Reinigungstuch, wie in Kapitel „Reinigen der Kobold MF600 Reinigungstücher“ auf Seite 71 beschrieben. <p>Das Reinigungstuch ist möglicherweise zu trocken.</p> <ul style="list-style-type: none">• Überprüfen Sie die LED-Wellen des Saugwischers. Leuchten diese gelb, müssen Sie den Tank, wie in Kapitel „Tank entnehmen, befüllen und einsetzen“ auf Seite 59 beschrieben, füllen.• Befeuchten Sie das Reinigungstuch über die Funktionstaste, wie in Kapitel „Erstbefeuchtung trockenes Tuch“ auf Seite 65 beschrieben.• Erhöhen Sie gegebenenfalls zusätzlich die Befeuchtungsstufe über die Funktionstaste, wie in Kapitel „3.4.8 Automatische Befeuchtung und Trockenmodus“ auf Seite 63 beschrieben.
<p>Der Boden wirkt nach dem Reinigungsvorgang matt.</p>	<p>Möglicherweise befinden sich Reste alter, angelöster, glänzender Pflege- und Reinigungsmittel auf dem Boden.</p> <ul style="list-style-type: none">• Lassen Sie den Boden zunächst vollständig abtrocknen und verwenden Sie, falls keine Änderung eingetreten ist, ein trockenes Tuch, um Reste angelöster Pflegefilme zu entfernen.• Alternativ verwenden Sie das Reinigungstuch MF600 Dry, um angelöste Reste alter, glänzender Pflege- und Reinigungsmittel zu entfernen.• Wiederholen Sie den Reinigungsvorgang, gegebenenfalls mit Wechsel des Reinigungstuches, bis eine Besserung eintritt.• Falls keine Besserung eintritt, führen Sie eine Grundreinigung des Bodens durch, bevor Sie die Arbeit mit Ihrem Saugwischer fortführen.
<p>Der Feuchtigkeitsfilm ist nicht gleichmäßig.</p>	<p>Eventuell ist der Tank leer.</p> <ul style="list-style-type: none">• Überprüfen Sie die LED-Wellen des Saugwischers. Leuchten diese gelb, müssen Sie den Tank, wie in Kapitel „Tank entnehmen, befüllen und einsetzen“ auf Seite 59 beschrieben, füllen.• Befeuchten Sie das Reinigungstuch über die Funktionstaste, wie in Kapitel „3.4.8 Automatische Befeuchtung und Trockenmodus“ auf Seite 63 beschrieben, bevor Sie fortfahren.

Störung	Mögliche Ursache und Behebung
Der Boden wird zu feucht.	<ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie den Saugwischer in den Trockenmodus, wie in Kapitel „3.4.8 Automatische Befeuchtung und Trockenmodus“ auf Seite 63 beschrieben. • Arbeiten Sie zunächst ohne automatische Befeuchtung weiter, bis Ihnen der Boden zu trocken erscheint. • Schalten Sie den Saugwischer dann in die Befeuchtungsstufe 1, wie in Kapitel „3.4.8 Automatische Befeuchtung und Trockenmodus“ auf Seite 63 beschrieben.

5.5 KOBOLD PB440 ELEKTRO-POLSTERBÜRSTE

Störung	Mögliche Ursache und Behebung
Die Elektro-Polsterbürste lässt sich nicht in Betrieb nehmen.	<p data-bbox="479 651 1053 740">Die Elektro-Polsterbürste wurde an das TR15 Teleskoprohr oder an einen Elektrosaugschlauch ohne Netzkabel angeschlossen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schließen Sie die Elektro-Polsterbürste an einen Elektrosaugschlauch an. <p data-bbox="479 820 958 849">Der Handstaubsauger ist nicht eingeschaltet.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie das Gerät ein.
Die Borsten der Elektro-Polsterbürste sind verformt oder verfilzt.	<p data-bbox="479 900 1053 957">Fransen oder Gewebe wurden eingesaugt und wieder herausgezogen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Tauschen Sie den Saugschuh aus.
Die Bürsten der Elektro-Polsterbürste drehen sich nicht mehr.	<p data-bbox="479 1011 958 1040">Der Handstaubsauger ist nicht eingeschaltet.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie das Gerät ein. <p data-bbox="479 1091 1016 1120">Der Saugschuh ist nicht richtig aufgesetzt worden.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Rasten Sie den Saugschuh fest ein. <p data-bbox="479 1171 1053 1200">Es wurde etwas eingesaugt, das die Bürsten blockiert.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose. • Entfernen Sie das eingesaugte Objekt. • Schalten Sie das Gerät wieder ein.

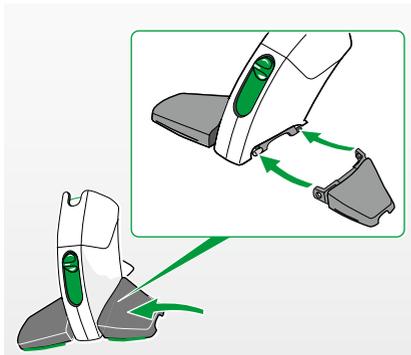
5.6 KOBOLD FD15 FLEXODÜSE

Störung

Die Flügel der Flexodüse sind ausgehakt.

Mögliche Ursache und Behebung

- Setzen Sie die Flügel wieder ein.



Falls sich die Störungen nicht beheben lassen, wenden Sie sich an den Vorwerk Kundendienst (siehe Kapitel „8 Serviceleistungen“ auf Seite 118).

6 ENTSORGUNG UND UMWELTSCHUTZ

6.1 ENTSORGUNG DES GERÄTES



Als Besitzer eines Elektro- oder Elektronik-Altgerätes ist es Ihnen (gemäß der RICHTLINIE 2012/19/EU DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 4.7.2012 über Elektro- und Elektronik-Altgeräte sowie der Neuordnung des Elektro- und Elektronikgerätegesetzes vom 20. Oktober 2015) gesetzlich nicht gestattet, dieses Gerät oder dessen elektrisches/elektronisches Zubehör über den unsortierten Hausmüll zu entsorgen.

- Nutzen Sie stattdessen die dafür vorgesehenen kostenlosen Rückgabemöglichkeiten.
- Informieren Sie sich hierzu bei Ihrer Stadt- oder Gemeindeverwaltung.

6.1.1 NUR FÜR DEUTSCHLAND: HINWEIS ZUR ALTGERÄTE-ENTSORGUNG

Das Zeichen  bedeutet: Elektro- und Elektronikgeräte dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Sie können Ihre Elektro-Altgeräte kostenlos bei einer der kommunalen Sammelstellen abgeben.

Sie können darüber hinaus Elektro-Altgeräte in einem der Vorwerk Shops in Ihrer Nähe abgeben. Sollte sich in Ihrer Nähe kein Vorwerk Shop befinden, können Sie Ihr Altgerät bei DHL zum Rückversand aufgeben.

Hierfür stellen wir Ihnen kostenfrei unter www.kobold-altgeraeteentsorgung.de ein Rücksendetikett zur Verfügung. Ihr altes Gerät schicken Sie bitte an folgende Adresse:

Vorwerk Deutschland Stiftung & Co. KG
c/o Fiege Logistik Wuppertal GmbH
Altgeräteentsorgung
Sudermannstr. 2, 41468 Neuss

Bitte achten Sie auf eine ordnungsgemäße Versandverpackung des Altgeräts, sodass ein Zerbrechen möglichst vermieden wird und eine mechanische Verdichtung oder Bruch ausgeschlossen werden kann. Die Annahme von Altgeräten darf abgelehnt werden, wenn aufgrund einer Verunreinigung eine Gefahr für die Gesundheit und Sicherheit von Menschen besteht.

6.2 ENTSORGUNG DER VERPACKUNG

Die Verpackung ist ein wichtiger Teil unseres Produkts: Sie schützt unsere Geräte beim Transport vor Schäden und reduziert das Risiko eines Geräteausfalls. Daher können wir nicht auf die Verpackung verzichten. Für den Fall, dass Sie Ihr Gerät während der Garantiezeit oder auch danach zum Service oder Kundendienst einreichen oder einschicken müssen, ist die Originalverpackung der sicherste Schutz vor Transportschäden.

Wenn Sie die Verpackung dennoch entsorgen möchten, so können Sie dies jederzeit und ohne Einschränkungen über Ihre regionalen Einrichtungen (Altpapiertonne, Grüne Tonne, Wertstoffhof, Altpapiersammlung etc.) tun. Dafür beauftragt Vorwerk gesetzlich autorisierte Lizenzgeber. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Ihr entsprechendes Servicecenter (siehe Kapitel „8 Serviceleistungen“ auf Seite 118).

6.3 INFORMATIONEN ZUM UMWELTSCHUTZ

Natur bewahren und die Umwelt schützen: Bei Vorwerk ist Umweltschutz ein wichtiges Unternehmensziel.

6.3.1 WENIGER VERPACKUNG

Wir verwenden ausschließlich umweltfreundliches Material, das bei richtiger Entsorgung wiederverwertet wird. Wir beteiligen uns schon bei der Entwicklung an der Einsparung von Verpackungsabfall und setzen uns für seine Entsorgung und Recycling ein.

6.3.2 ENERGIE SPAREN

Vorwerk Produkte schonen die Umwelt: Sie verbrauchen nur wenig Energie bei hoher Saugleistung.

6.3.3 UMWELTGERECHTE PRODUKTION

Bei der Herstellung unserer Produkte legen wir Wert auf den Schutz der Umwelt. Wir verwenden recyclingfähige Kunststoffe und Farben. Auf umweltbelastende Flammschutzmittel haben wir ganz bewusst verzichtet.

Für unsere Filtertüten verwenden wir lösungsmittelfreie Kleber, ungebleichtes Papier oder unbedenklichen Kunststoff. Unsere Gebrauchsanleitungen werden aus nachhaltig bewirtschafteten Waldbeständen hergestellt und ohne Chlor gebleicht.

6.3.4 WIEDERVERWERTBARES MATERIAL

Das Material unserer Produkte kann nahezu vollständig recycelt werden. Wir verzichten weitgehend auf den Einsatz von Polyvinylchlorid.

Bei der Konstruktion unserer Produkte achten wir auf „sortenreines“ Material:

Die verwendeten Stoffe können später ohne großen Energieaufwand mit modernen Anlagen stofflich getrennt werden. Damit sie noch leichter recycelt werden können, haben wir unsere Kunststoffbauteile größtenteils gekennzeichnet.

7 GARANTIE

Etwaige Garantieleistungen entnehmen Sie bitte Ihren Vertragsunterlagen.

8 SERVICELEISTUNGEN

Service in Deutschland



Die Mitarbeiter unseres Telefonservice stehen Ihnen gern zur Verfügung:

Kundenservice@vorwerk.de

Telefon: 0202 564 3000

Reparaturservice@vorwerk.de

Telefon: 0202 564 3586

Wenden Sie sich alternativ an einen unserer deutschlandweiten Vorwerk Shops.

Service in Österreich



Die Mitarbeiter unseres Telefonservice stehen Ihnen gern zur Verfügung:

Telefon: 0505 800, Telefax: 0505 800 145

Service in der Schweiz



Die Mitarbeiter unseres Telefonservice stehen Ihnen gern zur Verfügung:

Telefon: 0844 300 868, Telefax: 061 716 98 89

9 TECHNISCHE DATEN

Kobold VK200-1 Handstaubsauger

Sicherheitszeichen



Gehäuse	hochwertiger, recycelbarer, thermogeformter Kunststoff			
Motor	wartungsfreier Reluktanzmotor mit Kugellagern mit elektronischer Kontrolle der Leistung bei Nenndrehzahl von 60.000 U/min			
Gebläse	einstufiges Radialgebläse			
Spannung	220–240 Volt Wechselspannung 50/60 Hertz			
Nennleistung	700 Watt (max. 1100 Watt Nennleistung mit Zusatzgeräten)			
elektrische Leistung ohne Vorsatzgerät oder Düse	Stufe auto 100–450 Watt	Stufe soft 50 Watt	Stufe med 300 Watt	Stufe max 450–700 Watt
Aktionsradius	mind. 7 m (nach DIN EN 60312-1)			
max. Unterdruck	160 hPa (nach DIN EN 60312-1/bei 700 Watt)			
max. Luftmenge	44,5 l/s (nach DIN EN 60312-1/bei 700 Watt)			
max. Saugleistung	280 Watt bei sauberem Filter (nach DIN EN 60312-1/bei 700 Watt)			
max. Wirkungsgrad	40% (nach DIN EN 60312-1/bei 700 Watt)			
Volumen Filtertüte	2,2 l (nach DIN EN 60312-1)			
Staubemission	ca. 0,001 % (nach DIN EN 60312-1)			
Gewicht	ca. 3 kg (ohne Zubehör)			
Abmaße	Höhe ca. 15 cm; Breite ca. 21 cm; Länge ca. 85/109 cm			
Geräuschemission	78 dB(A) re 1 pW Schalleistungspegel mit Kobold EB400 gemäß EN 60704-2-1			

Kobold EB400-1 Automatik-Elektrobürste

Sicherheitszeichen



Gehäuse	hochwertiger, recycelbarer, thermogeformter Kunststoff
Motor	wartungsfreier DC-Motor und wartungsfreier Zahnriemen-Antrieb
Spannung	220–240 Volt Wechselspannung 50/60 Hertz
Nennleistung	50 Watt (nur in Verbindung mit Kobold Staubsaugern verwendbar)
Bürste	austauschbare und ersetzbare Rotationsbürste
Arbeitsbreite	300 mm
Teppichbodenmodus	1860–2500 U/min
Hartbodenmodus	800 U/min
Gewicht	ca. 1,8 kg
Abmaße	Höhe: ca. 7 cm (mit liegendem Gelenk) Breite: ca. 30 cm Länge: ca. 35 cm (mit liegendem Gelenk)
Geräuschemission	78 dB(A) re 1 pW Schallleistungspegel mit Kobold VK200 gemäß EN 60704-2-1

Kobold VF200 Teppichfrischer

Sicherheitszeichen



Gehäuse	hochwertiger, recycelbarer, thermogeformter Kunststoff
Arbeitsbreite	Gerätebreite im Bereich Bürste ca. 310 mm
Drehzahl der Bürste	ca. 2500 U/min
Gewicht	ca. 1,8 kg
Abmaße	Höhe: ca. 11 cm (mit liegendem Gelenk) Breite: ca. 35 cm Länge: ca. 35 cm (mit liegendem Gelenk)
Geräuschemission	87 dB(A) re 1 pW Schallleistungspegel mit Kobold VK200 gemäß EN 60704-2-1

Kobold SP600-1 Saugwischer

Sicherheitszeichen 

Gehäuse hochwertiger, recycelbarer Kunststoff

Getriebe 1. Stufe – Stirnrad-Schnecken-Getriebe
2. Stufe – wartungsfreier Zahnriemen-Antrieb 1350 U/min

Motor wartungsfreier DC-Bürstenmotor

Spannung 220–240 Volt Wechselfrequenz 50/60 Hertz

Nennleistung 100 Watt (nur in Verbindung mit Kobold Staubsaugern verwendbar)

Gewicht ca. 3,5 kg

Abmaße Höhe: ca. 10 cm (mit liegendem Gelenk)
Breite: ca. 31 cm
Länge: ca. 37 cm (mit liegendem Gelenk)

Tankvolumen ca. 260 ml

Geräuschemission 87 dB(A) re 1 pW Schalleistungspegel mit Kobold VK200 Handstaubsauger in Anlehnung an EN 60704-2-1 auf glatten Fliesen

Kobold PB440-1 Elektro-Polsterbürste

Sicherheitszeichen



Gehäuse	hochwertiger Kunststoff, mit abnehmbarem Saugschuh aus bruch-sicherem Polyamid
Motor	wartungsfreier DC-Motor mit Direktübertragung
Bürstmechanik	2 gegenläufig rotierende Rundbürsten mit ca. 4000 U/min, wartungsfrei gelagert
Spannung	220–240 Volt Wechselspannung 50/60 Hertz
Nennleistung	50 Watt
Gewicht	ca. 600 g (Kobold PB440 Elektro-Polsterbürste) ca. 440 g (Kobold MP440 Matratzen-Frischeraufsatz) ca. 300 g (Kobold MR440 Matratzen-Saugaufsatz)
Abmaße	Kobold PB440 Elektro-Polsterbürste: Höhe: ca. 11 cm Breite: ca. 8 cm Länge: ca. 25 cm Kobold MP440 Matratzen-Frischeraufsatz: Höhe: ca. 6 cm Breite: ca. 18 cm Länge: ca. 20 cm Kobold MR440 Matratzen-Saugaufsatz: Höhe: ca. 5,5 cm Breite: ca. 25 cm Länge: ca. 20 cm
Geräuschemission	82 dB(A) re 1 pW Schalleistungspegel mit Kobold VK200 in Anlehnung an EN 60704-2-1 auf Polsterstoff 85 dB(A) re 1 pW Schalleistungspegel mit Kobold VK200 und MP440 Matratzen-Frischeraufsatz in Anlehnung an EN 60704-2-1 auf Matratze 84 dB(A) re 1 pW Schalleistungspegel mit Kobold VK200 und MR440 Matratzen-Saugaufsatz in Anlehnung an EN 60704-2-1 auf Matratze





Achten Sie auf Qualität.
Vorwerk Qualität

DEUTSCHLAND

Vorwerk Deutschland Stiftung & Co. KG
Mühlenweg 17-37, 42270 Wuppertal
www.vorwerk-kobold.de

ÖSTERREICH

Vorwerk Austria GmbH & Co KG
Schäfferhofstr. 15, 6971 Hard
www.vorwerk-kobold.at

SCHWEIZ

Vorwerk Kobold Schweiz
Vorwerk International Strecker & Co.
Christoph Merian-Ring 23, 4153 Reinach BL
www.vorwerk-kobold.ch

